### Telegraphische Depeschen

Suland.

#### Der Todesfandidat Thorn.

Sing Sing, R. D., 4. Dez. Martin Thorn, welcher ber Ermordung Gul= benfuppes fculbiggefprochen und bagu berurtheilt ift, mittels Glettrigitat bin= gerichtet gu werben, ift in Begleitung bes Cheriffs Doht bier eingetroffen und nach bem "Todeshaus" gebracht worben, wo er in Gingelhaft bleiben foll, bis ber Tag ber hinrichtung fommt. Es wurden ihm bom Befängnigbarbier ber Schnurrbart ab= rafirt, und bas haar fehr furg ge= schnitten; auch erhielt er einen gang neuen Anzug. Thorn hat zwei Ge= fährten im Tobeshaus: Frig Mener (welcher ben Poligiften Smith tobtete, ber ihn beim Ginbruch in einer Rirche ertappte) und ben westindischen Reger Sablen M. Sutherland, ber feine Frau umbrachte. Thorn barf aber nicht mit feinen Gefährten fprechen ober fie auch nur feben.

#### Greifes Liebes=Durchbrenner= Barden.

Ranona, R. D., 4. Dez. Rach zwei früheren Durchbrennungs-Berfuchen, wobei fie immer wieber gurudgebracht wurden, find Charles Lodwood bon hier und Frau Michael Jones bon Wheeler mit einander burchgebrannt, und biesmal haben fie einen auten Borfprung. Beibe find verheirathet, und Jedes bon Beiben ift über 70 Jahre alt. Lodwood ift ein Rriegs= beteran und bezieht eine Benfion bon \$24 pro Monat.

#### Präfidentenbotichaft und Rongreg.

Canton, D., 4. Nov. Es wird jett erflart, daß ber Brafibent McRinlen ebenfalls am Montag zur Eröffnung bes Kongreffes in Washington fein werbe, wie immer bie Rrantheit feiner Mutter verlaufen mag. Er halt bies für feine Pflicht, ba anbernfalls ber Rongreß feine Berhandlungen nicht beginnen und auch bie Sahresbotschaft bes Präfibenten nicht entgegennehmen fann. Gine beraringe Berfnüpfung ber Umftanbe ift bis jest in ber Beschichte ber Ber. Staaten nicht vorge=

### McRinlens Mutter im Sterben.

Canton, D., 4. Deg. 3mmer fchwä= ther wird ber Buls, immer mühfamer das Athmen der greifen Mutter Mc= Rinlens, und Dr. Phillips erflarte heute Nachmittag, daß absolut nichts mehr für sie zu thun, und auch feine Musficht mehr fei, baß fie ihren Sohn ober fonft Jemanben erfennen werbe. Bis jest hatte man noch immer auf ei= nen folden Augenblid gewartet, aber

Prafibent McRinlen fuhr 5 Minu= 2 unt Kachmittaas wieder nach ber Bunbeshauptstabt ab. um feinen bringenben amtlichen Berpflichtungen zu genügen.

### Die Mafern graffiren.

Springfield, D., 4. Dez. Es mur= ben hier beute 150 neue Falle von Ma= fern-Erfrankung gemelbet, und feit bem 9. April find im Gangen 1003 berartige Erfrankungsfälle bier por= gefommen. Alle Schulen find ge=

### Mertwürdige Drillinge.

Ponfers, R. D., 4. Deg. Frau Man beschenfte ihren Gatten mit Drillingen - zwei Anaben und einem Mabchen - und es murbe bie Entbedung ge= macht, bag bie gwei Anaben ein Gei= tenfbud zu ben berühmten fiamefifchen 3willingen und burch ein bides, ftar= fes Band berbunben find, bas bom Sals bis ju ben unteren Rörpertheilen

#### Uusland. Reichstags-Aufgaben.

Berlin, 4. Deg. 3m neuen Militar= Etat, welcher bem Reichstag unter= breitet murbe, find folgenbe Neuerungen borgesehen: Entlaftung bes Rriegs= minifteriums; eigene Felbzeugmeifterei. (Die Dezentralifirung bes Rriegsmini= fteriums burfte aufWiberftand finken.) Das Militärtabinet foll bom Rriegs= minifterium abgelöft werben. Der Um= fang bes Reichstagsmaterials wirb ein immer größerer. Gine gange Reihe bon Initiativantragen ift bereits angemelbet worben, wovon bie wichtigiten

folgende find: Die Nationalliberalen

forbern bie Ginführung eines Roth=

Bereinsgesetes und fnüpfen biefelbe an

bie unerfüllt gebliebene Buficherung

Sohnlohes in ber Reichstagsfigung

1896 gelegentlich ber Berathung bes bürgerlichen Gefegbuches. Das Bentrum berlangt bie Mufhebung bes Jesuitengesetes und bes "Lex Beinge" mit sittenpolizeilichen Be= ftimmungen. Die Sozialbemofraten berlangen Reichsbereinsgefege, Musbehnung der polizeilichen Unantastbar= feit ber Abgeordneten, Aufhebung bes Majeftatsbeleibigungs-Baragraphen.

#### Dampfernadrichten. Angefommen.

New York: America bon London.

Philabelphia: Waesland nach Li-(Weitere Dampferberichte auf Innenfeite.)

New York: Fulba nach Genua; Setla nach Ropenhagen; Furnessia

#### Bom Gericht umgeftogen!

Die vielgenannte Sprachen-Derordnung. Was nun ? - In Prag herricht endlich Rube. - furchtbarer geschäftlicher Schaden durch die Tumulte. - Machtlange gu den Kramallen.

Wien, 4. Dez. Gine hochfenfatio= nelle Mittheilung, welche ungeheures Aufsehen erregte, hat ber beutsch=fort= schrittliche Abgeordnete Dr. Max Menger dem Reform-Klub gemacht. Er erklärte: "Die Sperren ber letten Situngen bes Abgeordnetenhauses hätten bermieben werben fonnen, Die große Aufregung ift unnöthig gemefen, bas Blut ift um nichts gefloffen. Die Erregung, ber Saf, Die Beschimpfun= gen, Die Gewaltthaten ber letten Zeit find auf ben Babeni'fchen Erlag in ber Sprachenberordnungen aurudauführen. Run hat ber oberfte Gerichtshof von Defterreich die Spra= chenverordnung für ungiltig erklart." Bien, 4. Dez. Gine Deputation Deutscher von Brag erschien bor bem neuen Minifterprafibenten Gautich b. Frankenthurn, welcher bie Berficherung gab, bak alles Mögliche gur Aufrecht= erhaltung ber Ordnung und befonbers gur Beschützung bes Gigenthums geschehen folle.

Rramarcz, ber Bigeprafibent bes Reichsraths-Abgeordnetenhaufes, er= flärt abermals, bag weber er, noch ber Brafibent Abrahamovicz fich burch bie Ginschüchterungsberfuche ber Rabau= macher gum Rudtritt bewegen laffen Inbeg halt er es nicht für möglich, bie Borlage betreffs Berlangerung bes öfterreichifch=ungarifchen Ausgleichs im Reichsrath burchzuse= gen, und er theilt die Ansicht, bag ber Bertrag mit Ungarn burch faiferlichen Erlaß, ohne Buftimmung bes Reichs= rathes, berlängert werben muß. Dar= nach tann man alfo für langere Beit eine Urt absoluter Regierung ermar= ten, an welcher ber Reichsrath gar tei= nen Untheil bat.

Brag, 4. Dez. Das Stanbrecht und ber - Schneesturm, welcher schon feit geftern Mittag herrscht, haben ber= hindert, bag es ju weiteren Musichrei= tungen getommen ift. Die Spuren bes Rampfes, Die vertohlten Balten, Die Trümmerreste aller Art, bedt eine wei= Be Dede. Noch gittert bie Aufregung nach, noch ballt fich brohend die Fauft; aber bie neuerlichen energischen Maß= nahmen haben boch fehr abschre= dend gewirtt. Noch patrouilliren Trup= pen burch bie Strafen, aber ber größ= te Theil bes gablreichen Militars be= findet fich in ber Raferne.

Furchtbar find bie Beichafte burch die Tumulte geschäbigt worben. Reine Ungeigen ericheinen in ben Beitungen. welche infolge beffen fammtlich in fleinerem Format beraustommen. Die Strafen und die Rafes und Theater find noch immer faft bollig berobet. Rur fehr langfam bebt fich ber ge= ichaftliche Bertehr wieber, und bas Weihnachts-Geschäft ift vollständig verdorben!

Imer mehr beftätigt fich bie Un= nahme, daß bie Ungriffe gegen Die Deutschen und Juden forgfam borbereitet maren und gang planmäßig ausgeführt wurden. Proffriptionsli= ften mit Namen und Abreffen find nämlich aufgefunden worben. Mit mel= cher Wuth Die Boltsmaffen vorgegan= gen find, wird immer beutlicher. 3m anatomischen Institut wurden Die Stelette gerriffen, und in ben Wohnun= gen ber Profefforen Chiari, Rabl, Die trich und Golbschmidt wurden Die Fenfter eingeworfen. Der beutschvoltiche Reichsrathsabgeordnete Professor Richter mußte bom Militar aus ben Sanben ber Bolfsmenge gerettet werben. In ber Borftabt Smichow ift bie Rluge'fche, und in Zigtow bie Schim= mel'fche Fabrit gerftort worben.

Sier wurben fogar an einem Rin: berhofpital alle Fenfter gertrümmert. Insgefammt haben hier 500 Berhaftungen ftattgefunden. In ben gofpitalern liegen noch 270 Schwerverwundete. Bier Berfonen, barunter ein Solbat, find ihren Berlegungen er legen. Das Stambrechts-Gericht hat 4 ber berhafteten Ruheftorer, binnen brei Stunden nach ihrer Berhaftung, gu je

20 Jahren Zuchthaus berurtheilt. Noch immer werben viele Ausschreis tungen bon anberen Orten gemelbet, und zwar fomohl von Deutschen wie bon Tichechen. Jebe ber beiben Partzien fühlt ba, wo fie in ber Mehrheit ift, ihr Müthchen soviel wie möglich.

Unter Unberem haben in Roniggraß schlimme Unruhen stattgefunden, und wurde bas Frantel-Botel theilweife gerftort. Much bort berhindern jest Truppen weitere Musschreitungen. In Neu-Bybichow, Kralup, Tetichen und anderen bohmifchen Blagen murben bie Saufer ber Deutschen und Juben ron Tichechen angegriffen. Dagegen mach ten in Bobenbach, im Dorfe Rröglit und in Gablong bie Deutschen Ungriffe auf die Tichechen und bombarbirten mehrere tichechifche Wirthshäufer, Läben und Schulen mit Steinen; troß bes Einschreitens ber Polizei gab es auch babei Berlette. In Pilfen hat man sich veranlagt gesehen, bas beutsche Theater zu schließen; bort hat bas Militär 18 Berhaftungen vorgenom=

Die Brager Stadtbeborben, bobmifchen Rationalbereine, Stubentenberbindungen und Arbeitervereine bil: beten einen Bigilang-Ausschuß unb berpflichteten sich bem Statthalter e-genüber, die Orbnung aufrecht zu er-kolten, tennten ihn jeboch nicht bewe-

gen, bas Militar gurudgugieben, 26 Bataillone Infanterie und 2 Schwadronen Ravallerie find jest hier.

#### Der Cachfentonig beim Raifer.

Berlin, 4. Dez. Der Ronig von Sachfen traf zu furgem Befuch bei Raifer Wilhelm ein und murbe von biefem auf bas Berglichfte begrüßt. Die Berrichaften begaben fich fobann nach Wufterhausen auf die Jagd.

#### 9 Monate Gefängniß.

Berlin, 4. Dez. Der frühere Direttor des Belle Alliance=Theaters, Charles F. Maurice, ift megen Betrugs ju 9 Monaten Gefängniß berurtheilt wur=

#### Der Runft-Mift war ichuld.

München, 4. Dez. Der (schon an anberer Stelle gemelbete) heftige Huftritt in der baprischen Abgeordneten= kammer, welcher fogar zur Abbankung bes Präsidenten führte, war durch eine Debatte über Runft = Mift verurfacht worben. Abg. Beim eiferte nämlich gegen ben Ring ber Runftbunger= Fabrikanten, welcher bie Preise will= fürlich heraufschraube, zur großen Schädigung ber Landwirthschaft, und sprach von Gummiraber fahrenden Brogen. Caffelmann trat biefen Musführungen entgegen und fagte, bie Musbrude bes Borrebners erinnerten an ben Anarchisten Most, worüber sich Beim fehr beleidigt fühlte.

#### Der Gfterhagn=Drenfus-Sfandal.

Paris, 4. Deg. General Sauffier, ber Militärgouverneur von Paris, hat jett enbgiltig angeordnet, baß bie Beschuldigungen gegen Graf Efterha= gh, in Berbindung mit bem Berfauf von Militär=Geheimniffen, welcher bem hauptmann Drenfus gur Laft ge= legt wurde, von einem regelrechten Rriegsgericht untersucht werden follen. Diese Entscheidung gründet sich ber= muthlich auf ben Bericht von General Bellieur an General Sauffier, und Efterhagh hatte ja felber um Ginfepung eines folden Gerichts gebeten.

Paris, 4. Dez. Es wird noch mit= getheilt, bağ bas Kriegsgericht, welches über ben Fall Efterhagy urtheilen foll, sich nicht mit den Verbrechen befassen werbe, für welche hauptmann Drenfus berurtheilt murbe, fonbern lediglich mit ben unpatriotischen Briefen, welche Efterhagy geschrieben haben foll.

Böllige Aufflärung bes Stanbals ist also auch davon wohl nicht zu

### Beforgniß für Papft Leo.

London, 9. Dez. Die "Ball Mall Gazette" läßt fich aus Rom melben: Der Gefun'bheitszuftand bes Papftes | er zu Fall tommen follte. Leo ift abermal's der Gegenstand ernst= Mrgt, Dr. Lapponi, bat ibm berboten, eine fleine Bluthenlese folgen: einer Funttion theilzuneh men, welche Aufregung erforbert. Das her find bie Beremonien, welche gur Feier bes 66. Jahrestages ber ersten von Papft Leo gelesenen Meffe ftait= finden follten, abgefagt worden.

### Gugenie will fdriftftellern.

London, 4. Deg. Wie man bort, be= absichtigt die frühere französische Rai= ferin Gugenie, eine Lebensbefchreibung ihres Gemahls Napoleon III. zu ver= öffentlichen. Sie theilte Diese Absicht ber Königin Victoria mit, welche fich jedoch entschieben bagegen aussprach.

#### Endlich unterzeichnet. Der friedensvertrag gwischen der Curtei und

Griechenland.

Ronftantinopel, 4. Dez. Der enb= iltige Friedensbertrag zwischen ber Türkei und Griechenland ift heute Nachmittag um halb 4 Uhr bon ben Bertretern ber beiben Regierungen un= terzeichnet worben. Geine beiberfeiti= ge birefte Gutheißung foll in 15 Ta= gen ftattfinben.

(Beitere Depeiden und telegraphifde Rotigen auf ber Innenfeite.)

### Lofalbericht.

Ein an 35. Str. nabe Cottage Grobe Abenue wohnhafter Handlungsbiener Namens John Bartner fturgte heute Morgen, wie er behauptet in Folge eines "ungludlichen Bufalles", in ber Rahe ber Rufh Strafe-Brude in ben Fluß. Man hat ihn nach langer Dube noch lebend aus bem Waffer ge= zogen, und er wird wieder hergeftellt werben. Bei ben Rettungsarbeiten stürzte auch ber Patrouillekutscher Frank Glop von ber Oft Chicago Abe= nue-Polizeiftation in ben Flug, und wenn nicht bie Mannschaft ber Ruften= ftation noch rechtzeitig eingetroffen ware, hatten beibe Manner in ber schlammigen Fluth ihren Tob gefun=

### Die Wahlfälfder.

In bem Brogeg gegen bie Wahlfälsfcher aus ber 17. Warb hielt Bertheis biger Donahue beute Bormittag feine Unsprache an die Geschworenen. Beute Nachmittag sprach Hilfs-Staatsan= walt Barnes für bie Anflage, unb bann jog fich bie Jury jur Berathung zurüd.

\* Ber beutsche Arbeiter, Saus- und Ruchenmabchen, beutsche Miether, ober beutsche Runbichaft municht, erreicht feinen Zwed am beften burch eine Un-

#### Uffeffor Gunning.

Die Grand Jury verfett ihn in Unflageguftand.

Dorläufig wegen Derschwörung und Umtsmikbrands.

Much Comn-Clert Barnett foll gur Derante wortung gezogen werden.

Die Grand Jury foll geftern, nach= bem fie etwa zwanzig Zeugen oer= nommen hatte, gegen ben Steuer= Uffeffor Gunning bom Sub-Town und gegen Benjamin Barnett, ben Clerk der Town-Behörde, drei Un= flagen wegen Amtsmißbrauches und Berschwörung erhoben haben. Es geht bie Rebe, baß biesen Antlagen heute auch noch folche wegen Erpreffung, bezw. Unnahme bon Beftechungs= Gelbern hingugefügt werben würden. Das Material, welches ber Unflage= tammer gum Beweise für die Un= schuldigungen letterer Art gegen Gunning unterbreitet murbe, ift un= gemein umfangreich. herr holbroot bon ber Tarpapers' Defense Affocia= tion, ber basfelbe gefammelt hat, er= hebt zugleich auch gegen angebliche Belfer und Belfershelfer Gunnings ichwerwiegende und in's Gingelne gehende Beschuldigungen. Da bie gegenwärtige Grand Jury heute ihre Sigungen abschließen muß, wird fie es vielleicht ber nächsten Jury überlaffen, fich mit biefen Gingelheiten, bezw. mit ben 3mifchentragern gu befchafti= gen, welche ein Gewerbe baraus machen, bon ben Steuerzahlern, bezw.

Steuer-hinterziehern Tribut gu er= pressen. Nach Allem, was man barüber hort, muß herr Gunning es in ber That fehr arg getrieben haben, bas allein wiirbe man ihm aber, ba bie Methobe ja von jeher gang und gabe gemefen, schwerlich fo fehr verübelt haben. Aber er ist so unvorsichtig gewesen, sich burch anmagendes und abstoßendes Wesen einflugreiche Feinde gemacht zu haben. Ginem befannten Unwalt und Polititer, ber gu ihm tam, um - in ber hoffnung auf eine fette Gebühr für fich felbft - eine Ermäßigung ber Steuerrate eines feiner Rlienten ju ermirten, wies er bie Thur, und als ber Betreffenbe ihm entruftet mit ber Entziehung feiner politischen Unterstützung brohte, foll Herr Gunning hohnlachend gesagt haben: "Was taufe ich mir für Ihre

Unterftützung? Wer find Gie über= haupt? Wenn ich mit ber Ginschätzung fertig bin, werbe ich nicht einmal meinem Ruticher gestatten, mit Ihnen gu berfehren."-Man fann fich benten, baß eine berartige Behandlung

Mus ber Solbroof'ichen Gingabe an licher Beunruhigung im Batikan. Sein bie Grand Jury moge nachstehend nur

schmerzt. Herr Gunning wird es feinem

Sochmuth zuzuschreiben haben, wenn

Berr G. & Rlein bon ber Joseph Beifeld & Co. fam am 31. Muguft zu mir und führte Beschwerbe barüber, daß feine Firma bon unferer Seite öffentlich ber Steuerhintergie= hung bezichtigt werbe. Diefelbe fei mit \$7000 eingeschätt. "Wie hoch be= lief sich die Einschätzung im vorigen Jahr?" fragte ich. "Auf \$15,000," antwortete herr Klein und dann gab er ju, baß er für bie Ermäßigung ber Einschätzung burch feinen Unwalt an ben "berbammten Rerl Gunning" Gelb

babe gahlen muffen." "Barry Bittaman, ein Ungeftellter ber Chicago & Alton Bahn und No. 5138 Babafh Abenue wohnhaft, tam am 24. Auguft ju mir und theilte mir mit, bak fein Schwager Steeles, Do. 5137 State Strafe, feit zwei Sahren ber Bermittler zwischen bem Steuer= amt und herrn Runnells, bem jurifti= fchen Bertreter ber Bullman Balace Car Co., gemefen fei. Mit bem Er= trage biefer Thatigfeit habe befanter Schwager feinen Leihftall eingerichtet. Er, Bittaman, wurbe bereit fein, por Gericht über ahnliche Steuergeschichten auszufagen, falls man ihm verfprechen molle, bak ber befagte Steeles baburch nicht in's Gebrange tommen murbe."

"Der Leihstallbesiger Sehmour bon ber Norbseite tam am 6. September nach meinem Bureau und theilte mir mit, bag er ben Menfchen tenne, mel= cher Steuer-Ermäßigungen für bie Union Truft Company und andere Bantgefchäfte ausgewirtt. Der Betreffenbe fei friiher ein angefebener Befcaftsmann gewefen und heute noch ein im Grunbe genommen anftanbiger Menfch, ber fich ber Thätigfeit fcame, gu ber er unter bem 3mange ber Berhältniffe habe greifen muffen.

"Der befannte Abvotat und Boli= tifer 28m. C. Afan fagte mir an einem Samftag im Juli auf ber Strafe, baß er mit Gunning in "gefchäftlicher Ber= binbung" ftebe und für fich und biefen viel Gelb verdiene. Er hatte in biefem Frühjahr ichon 50 von unferen ehema= ligen Daler Studiengenoffen Steuerer= mäßigungen ausgewirft, wenn ich fel= ber ebenfalls von feiner Bermittlung profitiren wollte, moge ich mich beeilen. 3ch überzeugte mich fpater burch ben Augenschein, bag Ufan jeder Zeit freien Butritt jum Pribatbureau Gunnings batte und ftellte biefen gur Rebe. Er fagte falt lächelnb:

Nun ja, ich mache, was fich machen läßt. Würben Gie es etwa nicht thun?" Sefretar Gaslen bon ber "Civic Feberation" und verschiedene Zeitungs= leute haben mir gefagt, fie wüßten aus guter Quelle, daß die Firma Marshall fielb & Co. fich die Ermäßigung ihrer Steuern mit \$10,000 batte erfaufen

Mis Leute, welche fich, entweber ge= werbsmäßig ober gelegentlich, gegen eine angemeffene Rommiffion erfolg= reich mit ber Muswirfung einer Erma-Rigung bon Steuerraten befakt haben ollen, bezeichnet herr holbroot in fei= ner Eingabe unter Anderen bie nachge= nannten Mitbürger: John P. Hop= fins, Ex-Mahor von Chicago; B. J. Burns, Arbeiterführer und früheres Legislatur = Mitglied; Abgeordneter Romat; Staats-Senator D'Brien, Schwager und Geschäftstheilhaber bes Alberm. Powers: Senator Gb. Dwper: Roger Gullivan; Joseph Fifh; Enoch

homard. Die Großgeschworenen waren heute höchlich barüber entruftet, bag bie Breffe bezüglich ihrer Berhandlungen fo gut auf bem Laufenben ift. Gie wollen burch Bernehmung einiger Be= richterftatter in Erfahrung zu bringen suchen, wie das zugeht.

### Das reine Schlachtfeld.

Wie der Berre, fo's Befcherre. Dag ber Menich gum großen Theil burch feine Umgebung ju bem gemacht wird, mas er ift, gilt neuerdings als unbestrittener Lehrfat. Ginen Beleg für die Richtigkeit beffelben liefert herr Bolling, ber Privatfetretar unferes Counthraths-Brafibenten Sealy. Das Beifpiel feines ftreitbaren Chefs hat auf biefen jungen Mann anftedenb ge= wirft. herr Bolling hat heute Bor= mittag bor bem Bureau bes herrn Healh einen Versuch gemacht, ben fürglich zum Mitglied der Lincoln Parfvermaltung ernannten Polititer Dunton gu bermobeln. Wegen ber maffiben Leibesbauart biefes würdigen Mannes ift herrn Bolling fein Borhaben nicht gelungen, und er würde wohl gar felber zu empfindlichem Schaben gefommen fein, wenn nicht andere County=Ungeftellten fich einge= mischt und bie Rampfenden getrennt hatten. - Dunton hatte ben Born Bollings wachgerufen, indem er Die= fem im Bureau bes herrn healy in hochfahrender Weise verbot, sich um feine Unterhaltung mit bem regieren= ben herrn gu befummern. - herrn Sealns Bureau und ber Rorribor bor bemfelben wird übrigens nachgerabe gum reinen Schlachtfelb. Boshafte Menfchen haben es bem Prafibenten ber County-Bermaltung bereits nabe= gelegt, in feinem Bimmer einen Ring anlegen gu laffen, wie er für die Faufttämpfe gewerbsmäßiger Rlopffechter gebräuchlich ift.

### George 28. Bogart verurtheil.

Er wird auf unbestimmte Zeit in's Sucht-

hans wandern muffen. George 28. Bogart, Der ehemalige Gemeindeschreiber von Evanston, ift uchthausstrafe von unbestimmter batte fie fich von ihrem Bruder der Unterschlagung städtischer Gelder schuldig bekannt und fich zu gleicher Beit bereit erflart, bie Strafe für fein Bergeben ohne Murren auf fich nehmen gu wollen. Mis hauptbelaftungszeugen waren bamals ber Bürgermeifter Doche und der Gemeindetomptroller Soward G. Gray vernommen worben. Bei ber heutigen Schlufberhandlung war bie Unflage burchhilfsffaatsanwalt Olfon bertreten. Che ber Urtheilsfpruch ber= fündigt murbe, ermiberte Bogart auf eine biesbezügliche Frage bes Richters, baß er nichts weiter gu feiner Berthei= bigung ju fagen habe. Richter Bater fällte alsbann bas obenermahnte Berbitt, fügte aber hingu, bag er ben Ber= urtheilten mit Rudficht auf fein freimuthiges Schuldbetenntnig bem Boblwollen ber Buchthausberwaltung em= pfehlen werbe. - Wie verlautet, joll Bogart bereits im Anfange ber nächften Woche nach Joliet übergeführt werden.

### Freigefproden.

Die Jury, bor welcher Frant G. Scheu und Batrid McMahon wegen Berfchwörung jum Diebftahl prozeffirt worden find, bat fich nicht einigen fon= nen und mußten bie Angeflagten beute Morgen entlaffen werben. Bon Mc= Mahon heißt es, er habe aus ber Fabrit bon Morgan & Bright gegen 1000 pneumatische Fahrrad=Reifen ge= ftohlen. Scheu foll ihm diefe Reifen abgetauft haben, obwohl er angeblich mußte, mober fie ftammten und wie McMahon bazu gefommen war.

### Rury und Reu.

\* 3m gmeiten Stodwert bes Ge= bäubes No. 411 State Strafe gerbarft heute Morgen mit bonnerahnlichem Rrachen eine ber großen Dampfröhren, wodurch unter ben Infassen bes Sauses eine nicht geringe Panik verursacht wurde. Alles stürzte Hals über Kops in's Freie, und es muß als ein besonderer Glüdsfall betrachtet werden, bag bei bem wilben Gebrange Riemand ernftlich berlett worben ift. Der angerichtete Schaben ift unbebeutenb.

### Gefdworener Anderfon.

henrh Anderson, jenes Mitglied ber Grand Jury fur ben Juli-Termin, welcher angetlagt ift, feinen Rol= legen M. Levy zu bestechen versucht zu haben, erwirkte heute eine Berlegung feines Prozeffes bon Richter Sorton gu Richter Bater. Mit ber Berhandlung ber Untlage foll am nächften Dienftag begonnen werben.

#### Bald bollgablig.

Die Jury im Luetgert-Progeg.

Rurg bor Schluß ber geftrigen Nachmittagsfigung wurden bier weis tere Geschworene vereidigt, bie über Abolph &. Quetgert zu Gericht figen follen, und es ift alle Ausficht borhan= den, daß die Jury noch im Laufe des heutigen Tages vervollständigt wird. Die gestern gewonnenen Geschwores

3. 3. Loeb, bon No. 528 Dearborn Abenue, ein Sohn bes befannten Bankiers Abolph Loeb. Er ift 24 Sahre alt und ein Stubent bes Ur=

mour=Inftituts. Sarrh Reeb, ein 35 Jahre alter Glettrotechnifer, berheirathet und No. 6349 Champlain Abe. wohnhaft. Wm. E. Edwards, von No. 254 Homan Avenue, 22 Jahre alt und als Clert in ber McClurg'ichen Ber=

lagsbuchhandlung thätig, und Balter S. Fifher, Maschinist bon Beruf, 24 Jahre alt, ledig und

No. 932 Lawnbale Avenue wohnhaft. Drei meitere Ranbibaten merben voraussichtlich Annahme finden. Es find bies ber 27 Jahre alte norwegische Unftreicher Beter Dt. Berg, von No. 37 Cherrh Strafe; ber Drahtflechter Wm. E. Taplor, bon 3052 Wallace Strafe, und August Traber, ein 57 Jahre alter Gifengießer, Ro. 361 Tron Strake wohnhaft.

Die Silfs-Staatsanwälte und fonstigen Angestellten ber Ranglei bes ben Tageszeitungen ersehe, spielte sich Staatsanwalts beranftalten heute Abend zu Ehren ihres Chefs, bes grn. Deneen, im "Sotel Metropole," Ede bon Cag und Indiana Strafe, ein auch er brangte barauf, bag bie Bolis Fest=Bantett, wobei Silfs=Staatsan= walt McGwen als "Toaftmeifter" fun= giren mirb.

#### Der Fluch des Goldes.

Bor bem Polizeirichter Fofter mußte fich beute ber als Bahnwarter bei ber Northwestern Bahn beschäftigte C. S. Mifhler megen "Unfugs" ber= antworten, weil er in ber letten nacht im Sotel Ernftal an ber Ede bon Fifth Abe. und Randolph Strafe einen Berfuch gemacht hat, fich durch Ginath= mung bon Leuchtgas ju tobten. Rachbem Mifhler ben Grund feines Lebens= überbruffes ergählt hatte, ließ ber Rabi ihn mit einigen Worten bes Bebauerns feines Weges gieben. Mifbler berich= tete, baß eine Erbschaft, welche feine Frau gemacht, ihn um alle Freube am Dafein gebracht hatte. Seine Che fei kinderlos. Seine Frau, mit ber er gu= bor ftets in gutem Einvernehmen gelebt hatte, laffe fich, feit fie ein fleines Bermögen geerbt habe, von ihren Ber= manbten gegen ihn aufhegen und be= gegne ihm fo schlecht, bag er ihr für immer habe aus bem Wege geben mol= heute bon Richter Bater gu einer len. Als bie Frau fürglich erfrantte, nreben Dauer berurtheilt worben. Bogart laffen, bag er, als borausfichtlicher hatte fich bekanntlich vor einigen Wochen | Erbe, fich fcon auf ihren Tod freue. Er hatte ihr burch bas Fortwerfen fei= im Gesammtbetrage von \$8891.72 nes eigenen Lebens ben beften Beweis bom Gegentheil geben wollen.

### Lefet die Sonntagsbeilage ber Abendpoft.

### Tödtliche Unfalle.

Der Saufirer 216. Maffert ift heute Morgen im St. Glisabeth=Hofvital ben Berletungen erlegen, welche er am Mittwoch Nachmittag bei einem Bu= fammenftoge feines Fuhrmertes einem Buge ber Milmautee Abe.=Ra= belbahn=Linie babongetragen hatte. Der Unfall ereignete fich an ber Ede bon Milmautee und Afhland Abe.

Auf den Geleisen ber Erie-Bahn, an der Kreuzung von Archer und Stewart Abe., wurde geftern Abend ein unbefannter, etwa 35 Jahre alter Mann bon einer Rangirlofomotive überfahren und auf ber Stelle getobtet. In ben Tafchen bes Berunglud= ten fand man eine Fahrfarte ber San-ta Fe-Bahn für bie Strede bon Chicago bis Garry, Ill., sowie eine auf den Ramen "Barry Charles" ausgeftellte Unfall=Berficherungspolice. Die Lei= che ift vorläufig in Schroebers Mor= gue, Nr. 2129 Archer Abe., aufgebahrt worden.

### Bieder Mues im Reinen.

Richter Bater miberrief beute bas bon ihm über Beichaftsführer Frant Sall bom "Tatterfall" gefällte Strafurtheil. herr hall feinerfeits hat bie von ihm verfügte Entlaffung bes Spezial=Polizisten Afins wiberrufen. Diefer hatte feinen Dienft berfaumt, weil er einer gerichtlichen Borlabung Folge leiften mußte. Sall entließ ihn, und Richter Bater, bei welchem ber Mann fich beschwerte, fchritt gegen Sall wegen Digachtung bes Gerichts= hofes ein.

### Das Wetter.

Bom Betterbureau auf bem Aubitoriumthurm wird fur die nachften 18 Stunden folgendes Werter für Ebicago und die angrenzenden Staaten in Aus-ficht gestellt: Chicago und Umgegend: Regen ober Schnee beute Abend: morgen theilmeije bewollt; lebhafte weltlis che Winde, Die wabrichelnlich morgen un Starte Illinois: Regen ober Schnee bente Abenb; mor-gen theilmeife bewoltt; ftarte weftliche Binbe.

Indiana: Regneriich heute Abend; morgen theils weile bewoltt und muthmaßlich örtliche Regenichauer; weltliche Winde. weitliche Winde.
Misourie Theisweise bewölft heute Coent; mars gen icon; tebhatte westliche Winde.
Wisconsin: Schnegeswort beute Abend; mit fteis gender Teumperatur im nordwestlichen Theile; mera gen steiluwie bewölft; weltige Winde, die an Stürfe gunehmen.
In Chicago stellt sich der Temperatursund pert unierem ichten Berichte wie folgt: Achern Abend und Udr 22 Grod; Mitternach 38 Grod über Ruff; heute Morgen um 6 Udr 28 Grod und heute Cite faz ?? Ared fiber Tud

#### Mus bem Rathbaufe.

Ein gefundes Urtheil über die Polizei-Kom= miffionsvorlage.

Dem Uld. Walfh foll's an den Kragen

Auf bie Tagesordnung ber geftern bom Gouberneur einberufenen Extra= Geffion ber Staatslegislatur ift, wie an anderer Stelle ichon bemertt, auch Die Bill jur Schaffung einer ftaatlichen Bolizei=Rommiffion für alle Stabte, bie über 100,000 Ginwohner haben, gefett worden. "Würde biefe Borlage Unnahme finden," fo ließ fich heute Präfident Rraus, von der Zivildienft= behörde, hierüber aus, "fo murben hierdurch alle jene Elemente an bie Force tommen, bie bie Bestimmungen bes Zivildienftgefetes jett gludlich bon berfelben fernhalten. Jeder verbums melte Mard-Rolitifant und ieber fors rupte Wahlfälscher hätte bann Geles genheit, in unferer Metropole ben Umtsftern eines Poliziften zu tragen, borausgefest, er ober feine Freunde has ben ben nöthigen "Bull." Schon frus her hat Chicago einmal eine berartige Bolizei=Rommiffion gehabt, Die aber fo lüberlich wirthschaftete, bag bas betreffende Gefet einfach umgeanbert werben mufte. Bis gum 1. Januar n. 3. fteht jobes einzelne Mitglied bes ftädtischen Polizei-Departements unter ben Beftimmungen bes Bivilbienftgefekes, und unlautere Glemente merben ftritt gurudgewiesen. Wie ich aus auch ber ehemalige Polizeikapitan Baer bei bem Gouverneur als ein fogenannter "Reformer" auf; zei=Rommiffions=Bill auf Die Tages= ordnung ber Spezialseffion gefeht werbe. Bor mir liegt nun ber amis liche "Record" biefes "Reformers", un'b wenn nur ein Biertel von ben Un= flagen auf Wahrheit beruhen, bie gegen biefen früheren Beamten erhoben irerben, fo gehört Baer in's Buchthaus, und nicht an die Force. Solange das Bivildienftgefet noch maggebend ift, werben Leute feines Schlages nicht wieber Gelegenheit betommen, Die ftabtifche Boligeiuniform gu entehren."

Magor harrifon fprach fich nicht minder fcharf gegen die Bill aus. Er meinte, ber Stabt Chicago wurde ein= fach bas Gelbftbeftimmungsrecht genommen werben, wenn die Borlage Unnahme finden follte. Bis jest habe bie Burgerschaft wenigftens alle amei Sahre eine Abanberung treffen ton= nen, wenn fie biefes für angebracht erachtet, nach Ginführung inet Boligeitommiffion habe man aber bier Jahre lang hubsch ben Mund zu hals

Gouberneur Tanner ift heute mit bem Frühzuge bier eingetroffen und im "Great Northern Sotel" abgeftie=

Es befteht ein ftabtifcher Cober-Paragraph, wonach Niemand bas Umt eines ftädtischen Albermans befleiben barf, ber aus irgent einem Grunbe einmal mit ben Beborben in Ronflitt gerathen und beftraft worben ift. Diefen Paragraphen will nun ber stabträthliche "Gang" gegen einen ihm unbequemen Umtsbruder in Unwen= bung bringen, um fich feiner gu ent= ledigen. Diefer verponte Stadtvater ift Alberman Balfh, von ber 17. Barb, ber sich bekanntlich im eigenen Intereffe gezwungen fah, gegen die Berüber bon Wahlfälschungen vorzugehen. Das burch hat er es aber mit bem "Gang" berborben. Walfh gehörte nun feiner Beit zu bem berüchtigten "Whisten= Ring", wurde damals in Unflageque ftanb berfett, beglich aber unter ber Sand bie gange Ungelegenheit burch Bahlung von \$5000. Auf Diefes Bergehen hin will man jett seine Amtsbefugniß anfechten und ben Alberman entihronen.

Chef=Tunnel=Ingenieur J. S. Flagg und fein Unterbeamter D. 3. Barnes find beute bom Oberbautommiffar aus ftabtifchen Dienften entlaffen worben. Sie hatten fich berichiebentlich grober Pflichtversäumniß schuldig gemacht, worüber an amberer Stelle naher bes richtet wird.

Nach einem Befehl Chef Riplens, wird fich jebes einzelne Mitglieb ber ftabtifchen Polizeiforce im Laufe biefes Monats einen breitägigen Behalts= abzug gefallen laffen muffen. Gs ge= fchieht biefes, um bie Effettibftarte im Ginflang mit ber Jahresberwilligung gu bringen. Befanntlich find augen= blidlich über 300 Blautode mehr im Dienft, als ber Ctat es erlaubt, und ihre Rollegen haben eben ihr Scherfs lein gur Begahlung berfelben beigufteuern.

### Rurg und Ren.

\* Bon ber Jagb auf ben Gattenmörber Merry und beffen Gefährten Smith find noch immer feine Graeb= niffe gu berichten. Chef Riplen erffart. er werbe aus eigener Dafche für bie Ergreifung bes Mörbers eine Beloh-

nung von \$200 zahlen. \* Begen ben banterotten Abbotaten Theobor S. Sching und feinen Better Emil. S. Sching find auch bon ber jebigen Grand Jury wieber Anflagen erhoben worben, und zwar weren angeb-lichen Diebstahls. Sie ftellten beute je \$1500 Bürgicaft für ihr Ericheinen per Gericht.

# Ireies Buch für schwache Männer.

"Drei Blaffen von Mannern" ift ber Titel eines Buchelchens im Taichenformat, soeben berausgegeben, bas bie Folgen von Jugenbsünden und späterer Erzesse beschreibt. Jeber schwache Mann, ob ledig, verheirathet, jung ober alt, follte es lefen und baburch ben Rugen meiner breifigjahrigen Erfahrung als Spegialift in ber Behandlung bon Berluften, Impotent, Idwachem Buchen, Sobenbruch und folecht entwickelten Cheilen erhalten.

Medizinen beilennicht.



3ch tenne bie Wirfung eines jeben berfdriebenen Mittels, muß jeboch als Argt und Menfc tonftatiren, bag Mebis ginen im beften Falle nur anregen Gie bauen nicht auf. Wir müffen ein natürliches Mittel gebrauchen, und ift es nicht nöthig, in bie Ferne gu ichweifen. Warum nicht eine bon ber allmeifen Mutter Datur fo gutia geichentte Rraft benugen? Das bem Leben ber Menschen und Thiere wichtigfte Glement - Glehtrigitat ift in meiner neuesten berbefferten Balba= nifchen Rorper-Batterie und bem Guspenforium enthalten. Gine positibe unb bauernbe Gelbftbehanblung.

Er hatte das Recht, bon 8 bis 10

Uhr Bormittags auf bem Diban gu

liegen, ich von 4 bis 6 Uhr Nachmit=

tags. Die Fenfter unferes Salons

gingen gegen Beften. Wir hatten

Nachmittaassonne und die teden Strab-

Ien figelten mich jedesmal aus ben fü-

3ch rollte baber ben Divan Tag für

Tag in's Schlafzimmer, bas auf ber

entgegengepten Geite lag. Mein

Freund rollge ihm Tag für Tag wieber

gurud. Das Dobelftud aber nannten

wir bon nun an nur noch unferen meft-

Bir maren nicht beliebt im Saufe,

Trop Alledem und Alledem begannen

wir uns mit ber Beit in unferem neuen

Beim recht mohl gu fühlen. Wir lie-

ken die Wohnung aut unfere Roften

frisch tapeziren, wir ließen neue Bar=

quetten legen und frifche Defen fegen.

hauseigenthumer, ber binnen wenigen

Tagen bon einer Reife gurudtehren

follte, einen mehrjährigen Miethvertrag

Der Sausherr, ein penfionirter Ge-

neral, wohnte juft unter uns. Wenige

Tage, nachdem er angefommen mar,

verfügte sich mein Freund zu ihm und

legte ihm einen zehnjährigen Vertrag

mit achtundzwanzig Baragraphen bor.

lag auf bem meftöftlichen Diban ausge-

ftredt, rauchte eine Cigarre und erging

mich in himmlifden Butunftstraumen.

Da fturgte mein Freund ichredens-

Das Ruden und Rollen hat ben

Das gange Baus bat fich beschwert.

Der Hausherr hat uns gefündigt!"

3ch fant auf ben Divan nieber, er-

- Gill junger mattenifcher Weigens

fpieler namens Sigcomo Quintano

bat bei feinem Gritlings = Concert in

ber Chidering Sall zu New Port einen

-- Gine junge ameritanifche Gan-

gerin bat biefer Tage in Bruffel bei

ibrem erften Auftreten einen großen

Erfolg errungen. Der Rame bes

- Bei bem Sangerbund = Concert,

welches neultch in Buffalo ftattfanb,

erzielte bie Gangerin Margaret Gan-

lord burch ben Bortrag zweier Schus

bert'ichen Lieber einen großen Erfolg.

Rapellmeifter Arthur Riftifch mit bem

Berliner philbarmonischen Orchefter

eine Concerttour burch bie Bereinig=

ten Staaten zu unternehmen und zwar

trafen folgenbe Mitglieber bes Dam=

roid-Glis'ichen Opern-Enfembles in

Rem Dorf ein: Louis Breuer, Richarb

Frieb, Jofeph und Gifela Staubigl

und herr und Frau Gerhard Steb-

- Frl. Regina be Sales bon Una-

moffa, Jowa, welche mahrend einiger

Jahre in Guropa Gefangsunterricht

nahm, bat in ber laufenben Saifon bie

Mufitliebhaber Englands erobert. Die

junge Dame foll bas Zeug zu einer

- Moberner "Frei" - Sanbel. -

"Warum machft Du Deine Berlobung

mit Fraulein Leonore noch immer nicht

perfett, bas Mabchen ift boch fcon

neunundzwanzig Jahre alt?" — "3ch warte nur, bis fie breißig alt wird, bann tann ich boch ihrem Alten gegen-

über bezüglich ber Mitgift noch biel an-

großen Gangerin befigen.

Mit bem Cloybbampfer "Lahn"

noch im Laufe biefer Saifon.

mann.

Ginem Berücht gufolge gebentt

Die Parteien haben fich fehr beleibi-

Mann gang aus bem Bauschen gebracht.

Er meinte, anftandige Leute hatten gar

3ch erwartete ihn im Saloon.

bleich in's Zimmer.

feinen folden Dipan!"

Ich rang nach Athem.

gend über uns geaußert!"

3ch ballte die Fauft.

duttert, vernichtet . . . .

großen Erfolg erzielt.

Mabchens ift Lillian Bug.

"Diefe Gemeinheit!"

3ch fprang bom Diban auf.

Wir nahmen uns bor, mit dem

im Gegentheil. Das Ruden, Rollen

und Schieben batte Die Barteien nervos

Beften Traumen.

öftlichen Diban.

gemacht.

Muf mein professionelles Mort tann ich berfichern: Alle ichmachen Manner, ob jung, alt ober in mittleren Jahren, welche nur bas geringste Funbament jum Aufbau neuer Rraft besitzen, burch richtigen Gebrauch meines elekirifcen Girtels positiv und bauernd gu heilen. Ueber 5000 haben bies im letten Jahre bewiefen.

Berlufte innerhalb dreißig Tagen befeitigt. Der Gurtel bewirtt eine freie Cirfulation gefunden Blutea burch bie angegriffenen Theile, entwidelt biefelben und beilt

### Hodenbruch.

3d beröffentliche in meinem Blatte "Gefundheit für Alle", (frei und berfiegelt mit bem Buch berfanbt) über bierhundert neue freiwillig gegebene Beugniffe in jebem Monat.

3d berwirte \$5000, falls bie Strome meines Gurtels nicht fofort beim Untegen bom Rorper berfpurt merben. Man trägt ben Gurtel Rachts.

Er heilt während des Schlafes. Wenn möglich, fprechen Gie in meiner Office bor, mofelbft Gie mich toftenfrei tonfultiren tonnen, ober aber fchiden Gie einen in ber Rabe mobnenben Bekannten, ber bie Gürtel für Gie in Augenschein nehmen wurde. Man fchreibe heute noch um bas Bamphlet und weitere Auftfarung.

DR, SANDEN, 183 Clark Str., Chicago, Ill. Sprechftunben 9 bis 6. Conntags 10 bis 1.

Der weftoftliche Divan.

Eine traurige Geichichte bon Ernft 2. Dt. Berger.

Mein Freund trat einen Schritt gurud, er ftedte die Bande in die Tafchen, er tniff bas linte Muge gu, er neigte ben Ropf ein wenig nach links und brummte:

.Bm?" - Run trat ich einen Schritt jurud, ftedte die Bande in die Tafden, fniff bas teste Auge gu, neigte ben Ropf ein wenig nach rechts und brummte: "Hm!" — Die zwei "Hm" klangen selbstbewußt und frob; sie fielen zwischen Thur und Angel auf der Schwelle eines elegant möblirten Salong, als wir die letten prüfenden Blide über unfer neues Beim gleiten ließen.

Wir hatten uns im eleganteften Biertel eine reizende Gargon-Bohnung eingerichtet. Donate hindurch burchftreiften wir in unferer freien Beit die gange Stadt nach Ginrichtungsftuden.

Bir ichleppten Alles gufammen: Delgemälbe, Blumentifche, Buftenftanber Bolieren, alte Waffen, perfifche Teppiche, vier Luther Fauteuils, Borbange, eine Wertheim-Raffe, moberne und antite Uhren, ein Cello, ein Rlavier, Wandteller, zwei Schautelftühle, einen Glaslufter, Bucher, vier Marmorbuften, eine Babemanne und einen

Diefer Diban bilbete unferen toftlichften Befig. Wir hatten ihn gemeinchaftlich gefauft, und er war beider Eigenthum. Diefer Divan mar ein wahres Prachtstud.

Die Ginrichtung ber Wohnung bereitete uns viele Muhe. Mein Freund fieß fich einzig und allein bon fünftlerifden Gesichtspuntten leiten. Das Mavier rudte er in Die Mitte bes Schlafzimmers, den Divan ftellte er in ben Salon, auf ben Tijden häufte er taufend Rippes auf und den Boben bflafterte er mit mittelalterlichen Waf-

Gin turgjichtiger Befannter, ber uns befuchte und ben mein Freund im Ga-Ion Plat ju nehmen bat, feste fich auf einen fürbisgroßen Morgenftern. Der Arme taumelte wie befeffen bon bem Stachelfige auf und gertrummerte babei ein halbes Dupend Bafen, die im Zimmer herumftanden.

Die Unordnungen meines Freundes fanben burchaus nicht meinen Beifall. Mis er fich eines Morgens abnungstos entfernte, schob ich bie Möbel von thren Plagen und gruppirte fie nach meinem Geichmad.

Das Rlavier ließ ich mit bem Diban ben Blat wechfeln. Die Betten rudte ich in's Arbeitszimmer und aus bem Schlafzimmer machte ich eine Babetam-

Mls mein Freund in fpater Stunde beimtehrte, legte er fich ftatt in's Bett in die Babemanne. Bon biefer Stunde an erlitt unfere Freundichaft einen bebentlichen Rig.

Bleich am nächften Tage entbrannte ein erbitterter Rampf um ben Diban. Der Divan gehört in ben Salon !"

grofite mein Freund. "Der Divan gehört in's Schlafzimmer!" entgegnete ich gereigt.

Wir einigten uns ichlieglich und ftellten ben Divan in's Borgimmer. Mit ber Zeit trauten wir uns Beibe nicht mehr, bas Saus gu ber-

Bing ich fort, ftellte er bie Mobel um, berließ er bas Baus, rudte ich

Alles burcheinander. Wir begannen uns zu haffen. Als

er eines Morgens die Wandspiegel umftellte und bavon fprach, ben Ramin berfeben gu laffen, entbrannte der Streit lichterlob.

36 funbigte ibm. 3mei Stunden fpater fündigte er mir. Reiner jog aus. Die Wohnung gefiel uns febr gut, die Mobel waren jum gröften Theile gemeinschaftliches Eigenthum und Reiner wollte meichen.

Ich trug mich schon mit dem Gedan-ten, ihn mittels Polizei aus der Woh-nung entfernen zu lassen, da sohnten wir uns schließlich boch wieder aus.

Die Bundespangerplatt en-Fabrit.

Die fcon furg telegraphisch gemel= bet wurde, hat der Ausschuß, welcher auf Beranlaffung bes Rongreffes er= mannt murbe, um feftguftellen, mas bie Unlage einer Regierungs-Bangerplat= tenfabrit toften wurde, am 1. Dezem= ber bem Gefretar Long ihren Bericht eingereicht. In bem umfangreichen Dotument werben alle Gingelheiten, welche über bie Roften ber Unlage, bes Betriebs und bes Produttes eine Bor= ftellung geb en, fehr eingehen'b behan= belt und es ift bon Planen begleitet, welche ber Sachberftanbige Fris einer genauen Durchsicht unterworfen hat. Die Roften ber Anlage einer Fabrit, bie jährlich 6000 Tonnen Bangerplat= ten liefern fonnte, mas ber gefammten Produttionsfähigfeit ber beiben befte= henden Fabriten gleichkommen würde, werben auf \$3,700,000 veranschlagt. In Betreff ber Lotalität wird feine Empfehlung gemacht, boch bie Behörbe hat fich auch barüber gründlich unter= richtet und wird ihre Erhebungen, wenn fie gewünscht werben, bem Rongreß gur Berfügung ftellen.

Die Behörbe berfehlt in ihrem Bericht auch nicht auf die Nachtheile bes Betriebes einer Pangerplatten-Fabrit feitens ber Regierung bingumeifen. Sie erklärt, daß in ber Fabrit Soch= öfen, Maschinen und Apparate aufgeftellt werben müßten, bie ausschlieglich nur für die Fabritation bon Panger= platten verwendbar fein würden. Mugerbem foi bie Beranbilbung eines fpeziell für ben 3med gefchulten Ur= beiterpersonals zeitraubend und toft= fpielig. Das alles murbe angehen, wenn in jedem Jahre Bewilligungen für ben Bau von Panzerschiffen erfolg= ten und die Fabrit bauernd zu ihrer bollen Probuttionsfähigteit im Betriebe gehalten werben fonnte. Wenn aber einmal eine folche Bewilligung ausbliebe, bann würden bie theuren Unlagen brach liegen, bas Erperten= und gefchulte Arbeiterperfonal entlaf= fen merben muffen, und, wenn ber Betrieb wieder aufgenommen würde, dann mußte bas Wert unter Gelbopfern fo giemlich wieber bon borne begonnen menben.

Sefretar Long wird, wie aus Wafhington mitgetheilt wirb, fofort ben nächsten Schritt thun, um ben Beifungen bes Rongreffes nachzutommen, indem er bie Submiffion von Angebo= ten für ben Bau ber Regierungsfabrit angeigen wird. Er hatte querft bie Mb= ficht, ben Bericht bem Rongreß erft gleichzeitig mit ben Ungeboten eingufemben, bat fich aber jest entschloffen, ben Bericht fofort nach Beginn ber Sigung gu unterbreiten und Die Ungebote fpater folgen gu laffen.

#### Der Bioman des Alshisho.

Ein gelbbrauner Raufmann aus Sinterindien, Namens U=hi=ho, Rom= pagnon bes großen Raufhaufes M= Schomm in Saigun, hatte in einem Barifer Tingeltangel bie Befannt= fcaft bes allerliebsten Frauleins Ga= briele Mary gemacht, einer noch febr jungen Dame, bie meniger burch ihre gefanglichen Leiftungen "auf bem Brettl" als burch ihre totetten Runfte Die Mannerwelt entzüdte. Balb geborte U-hi-ho gu ben feurigften Berehrern ber zierlichen Gangerin, und ba er Brillanten und Perlen genug hatte, jo gefiel es Frl. Gabriele, Die intereffante Befanntichaft fortgufegen. Rach einiger Beit mar fie trot ber fabelhaf= ten Geschente bes herrn U-hi-ho ber ihr bargebrachten Berehrung besfelben überbruffig und wandte ihre Liebe einem jungen Dichter gu, ber fie feit Langem anschwärmte. Der Anamite mar rafend bor Bergweiflung, unb nach vielem Bemüben, fand er bas Barchen endlich auf. Der Boet machte bie Erfahrung, bag Gubafiaten, wenn ffe in ihrer Liebe getäuscht merben, ebenfo bofe merben fonnen wie ge= wöhnliche Europäer. Denn A-hi-ho bat ihm bas Rafenbein gefnicht, brei Babne eingeschlagen, eine Rippe ge= brochen, ben rechten Urm berrentt, und außerbem ift bem Dichter ein Muge burch Glasfplitter feines 3miders fcmer verlett. Dafür mußte A-hi=ho feinerfeits einige Reit in ber Ginfam= feit über europaifche Gefetgebung nachbenten und eine hohe Bufe begah= fen. Fraulein Gabriele ift, ba fie fein Talent gur Rranfenmarterin bat, mit einem reichen Ruffen nach Rigga abgereift.

### Heber eigenartige Wettfampfe

in Deutsch-Westafrita berichtet Die "Sportwelt". Bei Lome im Togo-Land haben unter Theilnahme non Mitgliebern ber beutschen Schuttruppe Wettrennen ftattgefunben, barunter ein Sangematten=Rennen für je vier Trager. Die Sangematten mußten burch einen Beigen befett werben. Gin Breis bes ftellbertretenben Lanbes= bauptmannes war für Ponies aller Größen (im Befit bon Gingeborenen und von folchen zu teiten) ausgefest. Gin Taugieben für Golbaten, Denbons und Rroo-bons und Gadlaufen für Gingeborene leitete gu bem Bierund Rigarren=Rennen bin, bag für Bferbe aller Großen offen mar. Die Reiter hatten auf ihrer Zahl entsprechenbe, 200 Meter entfernt ftebenbe Solbaten gugureiten, abgufigen, ein ihnen bon ben Solbaten gereichtes Glas Bier auszutrinten, eine Zigarre angugunben, wieber aufgufigen und Rabfahrern febr beliebt."

gum Start gurudgureiten. Der Bewinner mußte ben Startboften noch mit brennenber Zigarre paffiren. Die Breife beftanben für bas herrenreiten burchweg aus Ehrenpreifen, und fitr bie Gingeborenen in ben athletischen Sports aus einer Pramie bon 1 Mt. pro Ropf, mabrend ber Preis bes Lanbeshauptmanns 100 Mt. betrug. Auf ber Rennbahn maren amei Blake ein= gerichtet, ber erfte nur für Gubifriben= ten und Gafte ober gegen ein Gintritt= gelb bon 10 Mt., für bas allerbings Erfrischungen unentgeltlich gereicht murben, und ber zweite bollftanbig frei. In ben Zwischenpausen tonger-tirte bie Mufit ber Schuttruppe.

#### Augusten's Liebhaber.

Der Tag, an welchem Frau holbers botn auf vier Wochen in's Bab verreis fen follte, war herangenaht. Die Roffer fteben bereits im Sausflur; ber Ruticher fahrt eben bor, um Die Abreis fenbe an ben Bahnhof gu bringen; biefe felbft nimmt Abichied von ihrem Gatten, ber ein betrübtes Geficht beuchelt. benn in feinem Innern herricht heller Jubel, die Alte 'mal auf einen Monat loszuwerben und ben fibelen Stroh= mittmer fpielen zu burfen. Diefe aber, bie ihm nur halb traut, hat ihr Dienft= mabchen beauftragt, mahrend ihrer Abwesenheit Tag für Tag aufzunoti= ren, um welche Abendftunde Berr Solberborn bom Wirthshaus gurudtehrt, wovon biefer jeboch Wind befommen hat. Menn Augufte, fo hieß bas Mab= chen, noch einen Liebhaber gehabt hatte, bann ware ja nicht zu befürchten gemes fen, baß fie wirtlich bie betreffenben Notigen machte, bann hatte fie gang ficher bie Abmesenheit ber Frau benutt um die Abendspagiergange mit ihrem herzallerliebften Schat bis gur Mitter= nachtsftunde auszudehnen, wo bann bas Controliren ber Beimtehr ihres herrn aur Unmöglichfeit geworben mare. Aber bas bumme Ding hat ja feinen Unhang, bachte herr holberborn und gerbrach fich ben Ropf barüber, wie es wohl anguftellen fei, bamit fie einen be= fame. Und es gelang ihm wirtlich, ihr einen folchen zu berschaffen.

Denn am gleichen Tage, an bem ihre Berrin in's Bab gereift war, paßte ein Mann bes Abends ihr auf und als fie auf die Strafe trat, um im Rauflaben einige Cigarren für herrn holberborn Bu holen, rebete er fie an, begleitete fie bis zu bem Laben, bon ba wieber bis an's Saus gurud, fortmahrend babei "Sughols rafpelnd". Ginige Tage fpater ging fie bes Abends mit ihrem neuen Liebhaber fort und tehrte erft lange nach Mitternacht wieber in Die Behaufung Solberborn's gurud. Dies fer freute fich ob ber ihm gelungenen Lift, bem Mabden einen Schatz ber= fchafft zu haben, gang riefig und mah: rend ber vier Wochen, wo feine Gattin abwesend mar, tehrte er mehr als einmal nachts um Bibblfe mit einem colofs falen Raufch behaftet nach feiner Bobnung gurud, benn Mugufte tonnte ja nicht mehr controliren und mußte froh fein, bag er über ihr nächtliches Schwar=

men ein Auge gubrudte. Alls bie holbe Gattin endlich gurud= gefehrt, mar es ihr erftes, fich bon Mu= aufte die Controllifte vorlegen gu laffen und fie nicte gufrieben mit bem Ropfe, als fie baraus erfah, bag ihr Gatte im= mer fo fcon um bie neuntellbenbftunbe mieber aus ber Rneibe in fein Beim gu:

rudgefommen mar. Sobalb aber Frau Solberborn wieber babeim baufte, perichwand auch ber Liebhaber Auguften's zu beren größtem Leidwefen auf immer; nur herr bol= berborn fah ihn noch einmal an bem Tage, wo er ihm ben Lohn für fein vierwöchentliches Pouffiren ausgahlte: "Dienftmann," fagte er gu ihm, "Sie haben meinen Auftrag zu meiner groß= ten Bufriedenheit ausgeführt. machten ber Mugufte ftramm ben Sof: 's nachfte Jahr, wo wir ficher wieber ein anderes Madden haben werben, follen Sie mahrend ber Abmefenheit meiner Gattin wieber auf bie gleiche Beife be= ichaftigt werben, vorausgefest, bag biefes auch feinen Liebhaber hat."

- Der bentiche Raiferift, wie befannt, ein eifriger Jager. Um 30. September feierte er fein 25jähri= ges Weibmannsjubilaum in Rominten. Insgesammt hat ber Raifer in ben 25 Jahren gur Strede gebracht: 2 Muer= ochfen, 7 Glde, 8 Rennthiere, 3 Baren, 1022 Stud Rothwild. 1275 Stud Damwilb, 2189 Stud Schwarzwilb, 680 Rebe, 121 Gemfen, 16,188 Safen, 674 Raninchen, 9643 Fafane, 54 Muerhahne, 4 Birthabne, 654 Rebhüh= ner, 20 Füchse und 1428 Stud berfchiebenes Wilb, in Summa 33,967 Stück.

- Erfreuliche Musficht. - Berr (ber in einem fachfifchen Gafthof übernach= ten will, jum Wirth): "Ich habe in Ihrem Lotal ein Rlavier bemertt, ba wird boch hoffentlich nicht barauf ge= fpielt!" - "Ree, bas wird Sie heite bloß geftimmt!"

- Moberne Gefahren. - M: "Die Strafe burch ben Balb mar früher fehr gefährlich. Ich entfinne mich, daß bort mehrere Berfonen von Räubern umgebracht murben." - B: "Jest ift fie noch viel gefährlicher." - 21: "Wie, ift bem Banbitenunwefen noch immer nicht gefteuert morben?" - B: "Das ichon, aber ber Weg ift jest bei ben

# SAPOLIO.

Es ift ein maffives handliches Stud Scheuerfeife, bag für alle Reinigungszwede, abgesehen vom Baschewaschen, seines Gleichen nicht bat. Es su brauchen heißt es gu icagen. Bas leiftet Sapalio? Es reinigt ben Delanstrich, berleiht bem Deltuch Glang, macht Boben, Tifche und Gefimfe wie neu ansfehen. Bon Tellern, Pfannen und Reffeln befeitigt es bas Fett. Du tannft Meffer bamit ichenern und Blechgeschirr glangend wie Gilber machen. Die Bafchichuffel, bie Babemanne und felbft bie fcmierig-fettige Ruchen- fint" wird bamit fo rein und glangend, wie eine neue Stednabel.

Man hute fich vor Nachahmungen.

Der beste elektrische Gürtel in der Welt Ginzigartige Gelegenheit Coupon

ben weltberühmten nenverbefferien

\$20.00

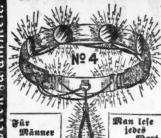
elettrifden Gartel

bissisch ein werden, einen zu berdemmen. Ju merken ist, daß der Eintel, den wir Ihnen zu Sc. 66 offerieren, unser Dr. Horne's neuverbesserter, gewöhnlich zu SO.00 verlaufter Kombinations-Gütrel Vo. 4 für Männer und Arauen sil. Er kann verlängert und verstragt werden, je nachdem, und also von trgend einem Gied der Jamilie getragen werden. Ein Enheutsorium kei mit jedem Gürtel für Männer. Es ift der beste ühre heite im der Metel, den wir machen. Eine der beste in der Westel, und wir machen hier beine im den, ist ich der beste in der Westel, und wir machen her teine Ausnahme. Er daben hunderte, ja Tausende davon die zu S40.00 verkanst. Es giedt keine kamilie, die nicht einen dieser Gürtel daben sollte, da er der dittigte und beste Dottor ist und man nicht and den dane zu geben braucht, um ihn zu hosen. Er wird sahre kan geben braucht, um ihn zu hosen. Er wird sahre kan geben braucht, um ihn zu hosen. Er wird sahre den kenne zu geben beiten Gurtell eine Mirtel haben Tausende kniert, wie and den seinen Agenafisen in underm Katalog erichtlich ist, und werden, auch Seit glauben, auch Sie furieren, wenn Sie nur einen Versuch mit dem jelben anzuskellen gewillt sind.

Sie laufen feine Gefahr, wenn Sie von und faufen.

ift gleichbebeutenb mit

\$13.34



DR. HORNE'S an befommen für nur \$6.66.

Diese Offerte gilt bloss auf 36 Enge. DR. HORNE'S Bir maden biefe fpezielle Offerte, um neue Agenten ichnell gu befommen und in allen Botalitäten einguführen. neuberbefferte au bekommen und in allen Bekalitäten einzuschieren. Um in möglichst vielen neuen Bokalitäten Agenten für Dr. Horne's neuverbesserte Gürrel und Borrichtungen einzuschieren mit zu bekommen, haben vort und entschlieben, für den Zeitraum von 30 Tagen bloß unsern. Horne's neuverbesserten, sonst zu Vol. verkaliten elektrischen Entrel Vol. d. zu nur Sc. 36 zu vertaufen, so das also jeder, der Gürtel Vo. d. zu nur Sc. 36 zu vertaufen, so das also jeder, der Gürtel vo. d. zu nur Sc. 36 zu vertaufen, so das also jeder, der mitze besten Entre fann. Golange wir diesen Gürtel kodzigiren, haben vir deutschen noch nie so dilig angedoten, der wir möcken in Ihren Erte einen Agenten daden, und wir sind der vir möcken in Ihren Erte einen Agenten daden, nur die ind der die einen Gürtel den und kanten, die is zuschebengeskellt jeden verden, das Sie entweder selbst unser Agent werden oder uns dehisstich sien werden, einen zu bekommen.

Au werken ist, das der Gürtel, den wir Ihren zu Sc. 36 offerieren. Elektrische

Gürtel. Garantirt, baf fie folgenbe Seiben ohne Ann bon Medişin h Mheumatismus, Sciatica, Lendenweh, Actarrh, Afrima, Aurungfie, Ohsbepfie, bon Mebigin beilen: Reuralgre,
Dhsbepfie,
Oarfleibigfeit,
Gerzleiben,
Gliederlähmung,
Mervofildt,
Rudenleiden,

Mudenteiden, Baricocele, Trägheit der gebet, Haldleiden, Kierculeiden, Schlaftofigfeit, Nerveniswäcke, Nervenichwäche, Geichlechtsichwäche, Kalte Hände und Füße Franeuleiden, Ruden. und Glieberichmer

DR. HORNE ELECTRIC BELT & TRUSS CO.. 112-114 Dearborn Str., Chicago, III., U. S. A.

aubreigen. — Begüglich unfrer Zuberläsigkeit verweisen wir Sie auf irgend eine Erprefige-sellichaft, auf jede Bant in Chicago und auf die vielen Tausende überall in den Bereinigten Staaten, die während der legen 20 Jahre unfre elektrischen Gürtel gebraucht haben.

Agenten überall gelucht.

- Bom Exergierplat. - Unteroffi= gier (gu einem lächelnben Refruten): "huber, wenn ich "Stillgeftanben" fommanbiere, fo haben auch bie Klimmzüge Ihres 3werchfelles aufzu= hören!"



should have the place of honor on your dining-room table, being a rich and most delicious beverage, an appo tizer par excellence and a sure sustainer. Is perfect as a Malt Extract and strictly

All Druggists. VAL BLATZ BREWING CO. MILWAUKEE.

Chicago Branch: Cor. Union & Erie TELEPHONE 4357.

## K.W. Kempf, 84 La Salle Str. Billige Preise Deutschland

Weibnachts - Geldfendungen Deutsche Reichsvolt 3 mal möchentlich

Deutsches Konsular= und Mechtebureau. Grbfchaften Vollmachten

Ronfultationen frei .-Urfunben aller Art mit tonfularifden Beglaubigungen. Motariats-Amt

jur Anfertigung bon Bollmachten, Testadnenten und Urfunden, Untersuchung bon Libstraften, Ausstellung bon Achtepaffen, Stbichaftsregulizungen, Bormundschaftsfachen, jowe Kalleftionen und Rechts- jowie Militäriachen bejorgt. Bertreter: K. W. Kempf,

Roufulent, 84 LA SALLE STR. Offen bis 6 Uhr Abends und Sonntags bis 1 Uhr.

Deutliches

Nechtsbureau

Erbschaften Konfularifche Beglaubigungen

irgend eines Roufulates. Rechtsjachen jeder Art prompt und ficer erledigt. Austunft gratis. Rorreipondeng punftied benntwortet von

ALBERT MAY Bundes-Kommiffar.

Bimmer 502-- 3 Atwood Sebande, Rordmeft-Gele Clorf und Mabijon Str. Eingang an ber Clart Str. Rehme den Giepaton

### Gifenbahn-Fahrplane.

3llinois Bentral: Gifenbahn. Altinois Jentral-Cifenbahn.
Alle durchjahrenhen Jäge verloifen bein Zentral-Bahrenhof 12. Str. und Karf Row. Die Zinge nach dem Süben können curt Ausnahme des Ar. D. Voltzugesischenfalls an der T. Str., Sp. Str., hope Anriund 63. Ortahe-Station-beffiegen werden. Stabilitätische Artische State.

Durchzebende Jäge.

Rew Orleans & Wemphis kimitet 5.00 R. 11.15 B. hafdowille, film. 5.00 R. 11.15 B. Monticello und Decatur. 5.00 R. 11.15 B. Monticello und Decatur. 5.00 R. 11.15 B.

Stiman & Rantafee. 3.05 N 10.00 B Rodford. Dubuque, Siour Cith & 3.05 N 10.10 B Sciour Cith & 3.00 N 10.10 B Soctord. Dubuque & Siour Cith. all 45 N 6.50 B Rodford. Dubuque & Siour Cith. all 45 N 10.00 B Notford & Dubuque 10.10 B 17.20 P Rodford & Dubuque 10.10 B 17.20 P Dubuque & Freeport Expres. | 1.30 N 1.30 R 1.

MONGN ROUTE | Chicage, Indianapolis & Louisville Mp.) — Depot: Dearbour-detrion. Idet-Offices: 22 Cart Str. and Ablotrum.

\* Täglich. | Ausgen. Sonntags. † Pur Sonntags. & Chicage. Contags. & Chicage. Contags. & Chicage. Boft. Schnellang für Inbianapolis. \*2:45 93 \*12:00 902

Ginctimati nid Dahton. 2.45 B 12:00 PR Worthington. Boltimore, Philabelphia nid Prev York. 2.45 B 12:00 PR Colagette nid Louisville. 2.45 B 12:00 PR Colagette nid Louisville. 8:30 B 15:55 PR Indiananolis Gincimati ni Dayton 11:45 B 18:40 PR Indiananolis Gincimati ni Dayton 11:45 B 16:40 PR Indiananolis Gincimati ni Dayton 11:45 PR Colagette Uccombation 3:20 PR 10:45 PR Colametre Uccombation 3:20 PR 10:45 Lafapette Leonisville, Indianapolis, Eineinnati und Dagton ...... 8:30 R \*7:23 B

Burlington:Binte. Burlington-Linle.

Sicago. Burlington und Ouinch-Eilendahn. TidetClfices. 211 Clarf Str. und Union Voffagier-Vahrbof. Canal Str., zwijchen Madiion und Admis.

3dae Albert Antunti
Galesburg und Streator. †8.30 V + 6.10 V
Kocfford und Forrefton. †8.30 V + 2.10 K
Lotal-Pamfie. Julinois a. Jowa. 11.30 V 2.20 K
Lotal-Pamfie. Julinois a. Jowa. 11.30 V 2.20 K
Lotal-Pamfie. Julinois a. Jowa. 13.30 V 2.20 K
Lotal-Pamfie. Julinois a. Jowa. 13.30 V 2.30 K
Lotal-Pamfie. Julinois a. Jowa. 13.30 V 2.30 K
Lotal-Pamfie. Julinois a. Jowa. 13.30 V 2.35 B
Liveator und Citowa. †4.30 V 10.35 B
Liveator und Citowa. 5.30 V 9.55 B
Annias City. St. Joe a. Leavemorth 5.30 V 9.55 B
Lindha. G. Bluffs a. Red.-Buntte. 5.50 V 8.20 B
Clinaba. G. Bluffs a. Red.-Buntte. 5.30 V 8.25 B
Annias City. St. Joe a. Leavemorth 10.30 V 6.35 B
Annias City. St. Joe a. Leavemorth 10.30 V 6.35 B St. Baul und Minneapolis. . . . . +11.20 N +11 Täglich. +Täglich, ausgenommen Sonntags

Baltimore & Dhio. Babnbofe: Grand Bentral Paffagier-Station; Stabt-Office: 198 Clart Str. Reine ertra Fahrpreife verlangt auf ben B. & D. Bimiteb Bugen.

CHICAGO GREAT WESTERN RY. "The Maple Leaf Route."

Srant Central Station. 5. Ave. und Sartion Straße. Lith Office: 115 Adams. Telephon 2390 Main. Tanglich. †Ausgen. Sonnings. Abshert Antunkt Minneapolis. Et Kaul. Audune. († e.45 B. †11.00 N. Kaulas Sirp. Et. Joleph. Best. 6.50 R. 9.30 B. Biones. Narthalloton. ... 10.30 R. 2.30 (Epamore und Buron Gocal. ... 3.10 R. 10.25 B. Et. Charles Charagore. ... 10 is B. 9.5.14 

Chicago & Grie:Gifenbahn. Tirtet-Offices:

242 S. Clarf. Auditorium Ootel und
Dearborn-Station. Belf u. Dearborn.
Ablabrt. Andunft.
Marion Cofal. 77.30 B 77.45 R
Arthoport & Bofton 33.00 R 75.00 R
Arthoport & Buffalo 33.00 R 75.00 R
Arthoport & Tuffalo 98.00 R Tidet-Officed:

CHICAGO & ALTON-UNIGH PASSEMBER STATION.

CARDAI Street, between Mandson and Adams Station.

Ticket Office, 101 Adams Street.

Pacify Pauly, † Daily except Sunday.

Pacify Pauly Station of Company o

Ridel Plate. - Die Rem Bort, Chicago und Gt. Louis-Gifenbahu. Bubnbof: 3mbifte Str. Biabutt, ade Clart Str. Alle Züge täglich. Rew Port & Bofton Expres. Rew Port & Caftern Expres. Rew Port & Bofton Expres. 10.35 B 9.00 R 2.05 R 4.20 R 10.15 R 7.55 B Bur Raten und Schlafwagen-Affommobation fprech bur ober abreifirt: henry Chorne. Sidel-Mgent, 11! Mbams Str., Chicago. II. Tefephon Main 3399.

PATENTE beiorgt. Erfubungen Reichtungen gingeführt. Brownt ihned well MELTZER & CO., Paken Dernitti

### Anzeigen-Annahmefiellen.

Mn ben nachfolgenben Stellen merben fleine Ungeiger für bie "Abenboft" gu benfelben Preifen entgegete-genommen, wie in ber haupt-Office bes Blamen. Wenn biefelben bis 11 Uhr Bormittags aufgegeben merben, erideinen fie noch an bem nämlichen Tage. Die Annahmeftellen find über bie gange Stadt bin fo bertheilt: bag mindeftens eine bon Bebermann leicht gu er-

#### Rordfeite:

Sagle Pharmacy, 115 Glybourn Mbe. Gde Sar.

2. Q. Bante, Apotheter, 80 Q. Chicago Abe. G. Bobel, Apotheter, 506 Mells Gir., Gde Gdiller P. C. Stolge, Apothefer, Genter Gir. und Orgarb

6. 8. Clag, Apotheter 891 Daifteb Str. nabe

und Clart und Mobifon Str.

F. Q. Mhlborn, Apotheten, Gde Wells u. Dini Sart Beder, Apothefer, 91 Bigconfin Str., 6d

Subjon Mbe Geo. Zoeller & Co., Apoheter, 445 Rorth Av., Gde Wells Str.

denry Goet, Apotheler, Clart Sir. u. Rorth Mbe. Dr. B. Centaro, Apothefer, Gde Mells it. Ohio Str. C. G. Regeminsti, Apothefer, Dalfteb Str. und

4. B. Rrueger, Apotheler, Gde Cipbourn und Jul

Texton Mbe. 2. Geifpit, 757 R. Galfteb Str.

Wieland Bharmach, Rorth Mbe. u. Mblanb Gtr. M. M. Reis, Sil G. Rorto Abe. 6. Mipte, Apothefer, 80 Webiter Ane.

Derman Gry, Apothefer, Centre und Barrabee Gtr. John Boigt & Co., Apotheter, Biffell unb Centre

Robert Bogelfang, Apotheter, Fremont u. Glay und Rullerton und Bincoln Mbe

John G. hottinger, Apothefer, 224 Bincoln Abe. 6. Rehner, Apothefer, 557 Gebamid Gtr. 20m. Feller & Co., 586 R. Clart Str.

G. Liebrecht, Apotheter, Sheffield u. Clybourn Am Geo. Rochne, Apotheter, 122 Geminary Abe. 3. Q. Qubta, Apothefer, 270 Cinbourn Abe. R. Q. Doeberlein, Apatheter, 965 R. Galfteb Gir. Gde Webiter.

#### Bate Biem:

Ges. Onber, Apothefer, 1838 Diperien Str., Ede

4. 3. Dobt, 859 Bincoln Mbe. Chas. birfd, Apothefer, 303 Belmont Ave. R. M. Brown, Apothefer, 1985 9t. Afblanb Wie.

Dag Couls, Apothefer Bincoln und Geminary M. Corges, 701 Belmont Abc.

M. B. Coppad, Apothefer, Bincoln unb School Str. Bicter Rremer, Apotheler, Gde Ravenswood und Grant Rremer, Apothefer, 2520 Bincoln Abe., Gd

M. G. Reimer, Apothefer, 702 Bincoln Ave. 28. Reuer, Apotheter, 1659 Bincoln Abe.

Batterner Drug Co., 813 Bincoln Abe. 3. D. Somidt, Apothefer, Roscoe und Roben Str. 3. Berger, Apothefer, Southport Abe. uni

### Aus Mt. Mextes, Apothefer, 886 Bincoln Mpe.

Betfette: 3. Bidtenberger, Apotheler, sas Milwaufe Mbe., Gde Dibtfion Str. B. Baura, u20 Genter Abe., Ede 19. Gtr.

Denry Schröber, Apotheter, 467 Milmaufee Abe., Otto &. Onller, Mpotheter. Gde Milmanter und

Ctto 3. Cartwig, Apothefer, 1570 Milmaufee Mbe. Andolph Stangohe, Apothefer, 841 20. Dipifion

Str., Ede Bafhtenam Abe. Stubenraud & Bruener, Apotheler. 477 99. Di-Diffon Gir.

M. Mafgiger, Apotheter, Gde ID. Dibifion und G. Behrens, Mothefer, 800 und 802 6. Salfteb Ste, Ede Cinalport Abe. Max Dendenreid, Apotheter, 890 D. 21. Str., Edu

3gnat Duba, Apothefer, 631 Centre Ave. Gde 19.

3. St. Bahlteid, Apotheter, Milmauler u. Gentes 3. 4. Zelowsti, Milmaufes Mbe. u. Roble Sit und 570 Bine Island Ave.

6. 3. Rasbaum, Apothefer, 361 Blue Island Mbe. unb 1557 20. Garrifon Str. 3. 6. Mint. Mpothefer, 21. unb Bauling Str

3. Brebe, Apothefer, will MB. Chicago Abe., Gde Roble Gtr. 6. G. Gioner, Apothefer. 1041-1063 Millmaufee H be. 2. Dublhan, Apotheter, Storth und Weftern Mbe. M. G. Freund, Apothefer, Armitage u. Rebaie Ave.

B. B. Bachelle, Apothefer, Taplor n. Paulina Str. 28m. S. Cramer, Mpotheter, Galfteb und Rau-6. Bifdet, Lincoln unb Divifion.

&. Edmeling & Co., Apothete, 952 Milmaufer

D. G. Drefel, Apotheter, Weftern Abe. unb Gar-25m. Eduite, Apotheler, 1938 R. Weftern Mpe.

@. @ 3. Brill, Apotheter, 940 20. 21. Str M. Sanfen, Apothefer, 1720 BB. Chicago Mve. Chne. Girtler, Avothefer. 628 EB. Chicago Mve Shas. M. Babwig, Apothefer, 328 ID. Fullerton Mbe. Beo. Boeller, Apothefer, Chirago u. Afbland Ave. Max Runge, Vipotheter, 1969 ID. Rorth Mue. Bermann Glid, Apothefer, 769 Dilmaufee Mbe . Dt. Chaper, Apothefer, 1190 Armitage Abe. M. B. Bilfon, Ban Buren und Marfhfielb Mae

Chas. Matfon, 1107 29. Chicago Abr. 6. 28. Grafin, Apothefer, Galfteb unb 12. Ger. Behrens & Gwatol, Apothefer. 12. unb Saftin Str. Dominid Genmers, Apotheler, 282-234 Miltpaules Rational Pharmach, Apothete, Rorth Abe. und

Didfon Str. M. Q. Stremer, Apotheter, 361 Granh Mbe., Ede Roble Str. Rlog's Apothete, Afhlanb Abe. unb Emily Str. Brachte & Rochier, Apothefer, 768 ID. Chicago

Theo. D. Dewit, Apotheter, 2406 Milmantee Mbe. Brin Mener, Apptheter 1704 Mi. Worth Was &. Cache, Apotheter, 599 10. Taplor Str., Eds

Reats' Pharmach, 1400 Milwaufer Ave. Shris. 6. ded, Apothefer, 280 MD. Divifion Str. R. 3. Bivefen, Apothefer, 849 Granb Abe.

Belle Bharmach, 400 R. Aibland Abe. Enbfette:

Cite Coltau, Apothetes, Gde 22. Str. unb Erder 6. Rampman, Abotheter, Gde 35. unb Bauling Ste. B. St. Forfnth, Apothefer, 3100 State Gtz. 3. M. Forbrid, Apothefer, 629 31. Stz.

Baul Finninger, Abothefer, 490 26 Gir Rubolph B. Braun, Apothefer, 3100 Wentworth Abe., Gde 31. Gtr. F. Wienede, Apothefer, Ede Wentuprip Mue. und

&. Masquelet, Apothefer. Rorboft-Gete 35. unb halfteb Str. Louis Jungt, Apothefer. 5100 Mihland Mue.

Boute Aungr, mpotenter. Dies mintano moe. Bom. Weber, Abotheter, 2614 Cottage Grobe Abe. A. B. Ritjer, Apotheter, 44. und halfted Str. Wentworth Mbe.

2. 2. Maams, 5400 G. Balfteb Gtr. Geo. Meng & Go., Apothefer. 2901 Ballace Gin. Ballace St. Pharmacy, 32. unb Wallace Str. Chas. Cunrabi, Apotheter. 3815 Archer Ant. 6. Gennd, Apotheter, Ede 35. Gtr. unb Arder Abe Geo. Barwig, Apothefer. 37. und Galfted Gir. 6. Juramety, Apotheter, 40. und thomis bir. Scott & Jungt, Apothefer, 47, und State Str.

S. Beng, Apothefer, 21. Str. unb Bortfanb Abe.

M. C. Dift, Apothefer, 400 29. Str. 6. G. Rreugler, Apothefer, 5009 State Str.

- Geftortes Oratel. - Fraulein (mahrend ein ihr befannter Conntags. reiter borbeitommt, eine Blume abgupfend): "Er fällt . . . er fällt nicht ... er fällt ... bums ba liegt er



überein.

### Lelegraphilife Depeliben.

3nland.

Erdbeben in Juinois und 29is? confin.

Galena, Ju., 4. Dez. Gine Erber= schütterung, welche von einem raffeln= ben Geräusch und einem heftigen Rlir= ren ber Fenfterscheiben begleitet mar, wurde geftern hier und in ber Umgegend wahrgenommen.

Madifon, Bis., 4. Dez. Das Dori Blad Carth, etwa zwanzig Meilen weftlich bon hier, murbe furg nach Mitternacht burch ein Erdbeben erschüttert. bas etwa eine Minute bauerte.

#### 2Better-Unbilden im Weften.

Burlington, Ja., 4. Deg. Gin wüthenber Sturm, gufammengefest aus Schnee, Sagel, Regen, Gisregen und Wind, berricht im gangen füdoftlichen Jowa. Sammtliche Bahnzüge haben bedeutenbe Berspätung, und ber Strafenbahn-Berkehr leibet schwer. Der Schnee fommt übrigens rechtzei: tig für die Saaten, welche mohlbehalten im Boben find.

Des Moines, Ja., 4. Dez. Sier fcneite es 26 Stnben lang ununter= brochen. Der Strafen= und Gifen= bahn-Bertehr erlitt bebeutenbe Storungen. Immer heftiger wird ber Wind und es bilben fich Schneewehen, burch welche vielfach bie Bahngeleise gefperrt werben burften.

Den Landwirthen wird bie Fürsorge für ihr hornvieh fehr erfdwert; aber bem großen Waffermangel wird eini= germaken burch ben Schnee abgeholfen, befonders wenn berfelbe thaut.

Omaha, Neb., 4. Dez. Geit länger als 24 Stunden schneit es in Nebrasta umunterbrochen. Um ftartften ift ber Schneefall im nördlichen Theil bes

Auch im westlichen Jowa und in Sub-Datota ift ber Schneefall ein allgemeiner. Man fürchtet große Schnee= weben infolge bes zunehmenben Win-

In Nebrasta hat ber Schnee bas Ginbringen bes Belichtornes gum Stillftand gebracht, und ein Fünftel ber Ernte ift noch im Felbe.

Topeta, Rans., 4. Dez. Der erfte Schnee bet Saifon ift in Ranfas gefallen; im fühmestlichen Theil bes Staa= tes bermanbelte fich berfelbe alsbalb in Giaregen Der G gemeinen bem Weigen fehr guftatten ge= tommen, und im mittleren Ranfas be= findet fich berfelbe in befferem Zuftand als feit zehn Jahren. Im westlichen Theil bes Staates erleibet ber Bahn= berfehr Bergögerungen burch Schnee=

Ranfas City, Mo., 4. Dez. gangen westlichen und nördlichen Dif= fouri herrschte geftern Schneefturm: doch hat der Bahnverkehr nicht erheb= lich gelitten.

St. Paul, Minn., 4. Dez. In Miles City, Mont., waren geftern fruh 30 Grab unter Rull gu bergeichnen! Habre hatte furz zubor sogar 34 Grab unter Rull gehabt. Bismard hatte 18 Grad unter Rull,

Suron 14, Moorhead und Rapid City 12 und Minnipea und Nort Arthur 6. In St. Baul felbit ftand bas Thef. mometer auf 2 Grab über Rull, und in Duluth auf 8 Grad über Rull.

Lewiston, 311., 4. Dez. Der Regen, welcher geftern nieberging gefror als balb, und wir befamen gefährliches

#### Dampfernadrichten. Ungefommen.

New Yort: Bremerhaben bon Untwerpen; St. Paul von Southampton; Campania von Liverpool. Liberpool: Nomadic von New York. Abacgangen.

New York: La Touraine nach Sabre: Etruria nach Liberbool: Beenbam nach Rotterbam: Scindia nach Marfeille; Miffiffippi nach London; Patria nach Sambrg.

Un Gibraltar borbei: Raifer Wilhelm II., von Genua nach New York. Boulogne: Ebam, bon Umfterbam nach New York.

Southampton: St. Louis nach New Mort.

Moville: Ethiopia, von Glasgow

nach Now York. Um Lizard vorbei: Cufic, bon Lis verpool nach New York.

Der britische Dampfer "Tropic" welcher von Liverpool nach Galvefton, Cer., abging, ift mit beschäbigter Maschine nach Liverpool umgekehrt. Man fürchtet, bag ber britifche Dampfer "Borbeaur" bon Glasgow, welcher am letten Samftag bon Conbon nach Methill abfuhr, mit feiner gangen aus 12 Perfonen beftebenben

#### Bemannung untergegangen ift. Warnung bor falfdem (Seld.

Bafbington, D. C., 4. Deg. Man hat wieber ein falfches \$5=Gilberger= tifitat entbedt, welches bas Bilbnif Grants und bie Gerie 1891 aufweift. Diefe Rote ift weber gang fo lang, noch i ben find.

fo breit, wie bie echte, ift aber fonft ut ausgeführt; nur ftimmt bas Bilbniß Grants nicht in allen Gingelheiten mit bemjenigen auf ben echten Scheinen

#### Musland.

#### Bon der banrifden Rammer.

München, 4. Dez. In ber bahrifchen Abgeordnetenkammer gab es eine hizige Debatte zwischen bem Ultramontanen Beim und bem Liberalen Caffelmann, und ber Prafibent rief ben Letteren zweimal zur Ordnung. Caffelmann appellirte an bas haus, und biefes entschied, bag bas Berfahren bes Pra= fibenten nicht gerechtfertigt gewesen sei. Unter großer Aufregung reichte als= bann ber Brafibent feine Abbantung

#### Die jungfte Schlacht auf Cuba.

Mabrib, 4. Dez. Der fpanifche Generalkapitän auf Cuba sowie auch die Insurgenten beanspruchen Beibe ben Sieg bei bem jungften großen Treffen. Ersterer fügt jedoch seinem Bericht hin= zu, baß "nach bem Treffen bie Infur= genten auf die Nachhut bes Generals Pandon feuerten," was vielfach als ein indirettes Zugeftanbnig einer Rieberlage angefehen wirb. Erft biek es auch, ber General Bando fei in die= fem Treffen gefallen; doch ift biefe Un= gabe ausbrudlich bementirt worden.

### Velegraphische Itolizen. Inland.

- In ihrem 113. Lebensjahre ftarb in der Bundeshauptstadt Frau Ma= thilbe Delilah Shielbs, Die Entelin bes Indianerhäuptlings henry Potomax.

- Der Clert bes Abgeordnetenhau= fes des Rongreffes ift benachrichtigt worben, baß 20 Sige im Saus ftreitig gemacht werben.

- In La Croffe, Wis., brannte bas McMullen = Opernhaus und ber Pomeron'iche Blod nieber, wobei auch eine Quantitat Bulver einer Milig= Rompagnie explodirte. Gefammtichaben etwa \$200,000.

- Dem Anwalt S. B. Lynch, einer befannten Berfonlichfeit in Oconto, Wis., wurde, während er Abends vor einem Laben ftanb, bon einer bichtber= schleierten Frauensperfon Karbolfäure in's Geficht geschleubert, und er wird wohl bas eine Auge gang verlieren. Mis bie muthmagliche Thaterin murbe Frau Rofa M. Sharp, Eigenthümerin bes Wochenblattes "Inquirer", ver= haftet. Unnch hatte ber Dame beim Redigiren des Blattes geholfen, sich jeboch gurudgezogen, als fie eine mehr als freundschaftliche Zuneigung ent= wickelte. Lynch ift 25 und Frau Sharp 40 Nahre alt.

- Gine Depesche aus Riplen, D. Ba., melbet: John Morgan, ber am 10. Dezember gehängt werben follte, tft aus bem Gefängniß ausgebrochen. Er hatte jungft an eine Zeitung ein "Geftanbniß" für \$25 bertauft, und bafür schaffte er sich einen Angug an und machte aus bem alten eine Buppe, welche er auf bie Britiche legte. Dann fletterte er nach einer anderen Belle empor und berftedte fich. Mis ber Bach= ter fam. um Die erftere Belle au fchlie= Ben, war icheinbar Mles in Ordnung. Rurg barauf entwich Morgan. Er war fculbiggesprochen worben, feine Mut= ter, feinen Bruber und feine Schwefter gu Raubzweden ermorbet gu haben.

- Bahrend ber geftern abgelaufes nen fieben Tage murben in ben Ber. Staaten 306 Banterotte gemelbet, in Canada 28, zusammen also 334, gegen 434 (in ben Ber. Staaten 379 und in Canada 35) in berfelben Woche bes Borjahres, 261 in ber borigen und 299 in ber vorvorigen Boche. Der Monats= Bericht über die Banterotte im Novem= ber ergibt eineAbnahme ber gesammten Banterottsumme, gegenüber bem November bes borigen Jahres, von \$12,700,856 auf \$11,610,159; nur 3 größere Banterotte verurfachien es, bag bie Abnahme nicht noch viel bedeuten= ber war. - Der Dun'iche Wochenbericht über bie allgemeine Geschäftslage lautet anhaltend ermuthigenb. -Die Bantausgleichungen in ben wichtigften Stäbten ber Ber. Staaten unb Canabas haben in berfloffener Woche (im Bergleich gur felben Boche bes Borjahres) weber que noch abgenom= men; in ben Ber. Staaten jeboch nahmen fie um 5.4 Prozent gu, und in

#### Chicago um 1.6 Prozent. Musland.

- Die ruffifche Bahnverwaltung hat bie Fracht auf Betroleum er= makigt, um bie Ausfuhr besfelben gu

erleichtern. - Eine Depesche aus Shanghai China, an bie Londoner "Times" melbet, baß fürglich 5 ruffische Egergiermeifter in China angetommen, und 4 Ruffen zu Bollbeamten etnannt wor-

- Der beutscheichstangler Sobenohe wird am 14. Dezember ein parlamentarisches Diner geben, zu wels dem auch ber Raifer erscheinen wird. Man glaubt, bag biefes Diner bezwedt, eine Ungahl Parteiführer zugunften ber Flottenvorlage zu beeinfluffen.

- In feiner Schluffigung/empfahl ber beutsche Kolonialrath die Bilbung bon Behörben, welche aus ben angesehensten Deutschen in ben berschiebe= nen Schutgebieten bestehen und als berathende Körper den Gouverneuren ber Rolonien gur Seite fteben follen.

- Die belgische Regierung hat jest entschieden, daß Ameritaner, welche in Belgien wohnen, tünftighin nicht in ber bortigen Burgerwehr zu bienen brauchen. Db eine Entscheibung bin= sichtlich ber übrigen diesbezüglichen Proteste von Ausländern getroffen ift, wird noch nicht mitgetheilt.

- Aus London wird gemelbet: Die Delegaten ber ftreitenben Maschiniften, welche mit ben Vertretern ber Arbeit= geber in Brathung waren, erklärten baß fie bie Borschläge ber Letteren nicht annehmen fonnten, und bag fie alle streitigen Fragen ben berschiebenen Gewertschaften unterbreiten wollten.

- Der Londoner "Daily Mail" wird aus Mostau, Rufland, gemeldet: In einem Streit amifchen Offigieren und Stubenten in Riem Schlug ein Student Namens Ulhansti einen Offigier, worauf biefer mit feinem Degen ben Stubenten burchbohrte unb augenblicklich töbtete.

— Es bestätigt sich, baß bie fran-zösische Barte "Bonne Josephine" auf ber Fahrt von Borbeaux nach Granville untergegangen ift, und zwar nach einem Zusammenftoß mit dem beut= schen Schiffe "Otto", bas unbeschädigt blieb. 3 Perfonen von ber Bemannung ber Barte, welche Zuflucht in einem Rettungsboot suchten, werben vermißt,

- In bem italienischen Dorfe Roviera (Proving Piemont) wurden 20 Saufer burch eine Feuersbrunft gerftort, und 30 Familien wurden obbachlos. Ein Mann tam in ben Flammen um. Die Lage ber Obbachlofen ift eine verzweifelte, zumal bie ganze Gegend in hohen Schnee gehüllt

General Blanco, ber spanische Generalkapitan in Cuba, hat feiner Regierung telegraphirt, bag er, ba ber Rriegsminifter boch nicht für Bufen= bung bon noch mehr regularen Truppen fei, ben Plan habe, ein Freiwilli= genforps aus Beißen und Farbigen gu bilben, welches einen Guerilla-Arieg gegen bie Insurgenten in ahnlicher Weife führen solle, wie diese selbst es thaten. Dazu brauche er aber 4 Millio nen Pefetas pro Monat.

Emile Zola fagt in einem, in Paris veröffentlichten Artifel: "3ch habe vollgiltige Beweise für Drenfus' Unschuld, und ich habe es mir zur Lebensaufgabe gemacht, seine Freilaffung ju erwirten. Efterhagn's Er= flärungen find verächtlich; Alles weift auf feine Schuld bin, auch die Berstellung feiner Sanbichrift nach ber Veröffentlichung des Schriftstückes, welches zu Drenfus' Berurtheilung führte."

### Lofalbericht.

### 23m. 21. Relfon todt.

Daß an vorliegender Stelle ichon geftern als mahrscheinlich angefündig= te Ableben bes jungen Baugeichners 28m. A. Relfon ift feither eingetreten. Melfon murbe am porigen Samftag fury nach 10 Uhr Abends an ber Sheffield Abenue bon einem Unbefannten meuchlings niebergeschoffen. Db biefer Morber ein Strafenrauber ober ein personlicher Feind bes jungen Menschen gewesen ift, hat Die Polizei nicht zu ermitteln berfucht. Für bie Unnahme, bag es fich um einen Rache= att gehandelt hat, scheint ber Umftand ju fprechen, bag in ber Rahe bes Thatortes der Revolver gefunden wor= ben ift, aus welchem ber töbtliche Schuß abgefeuert murbe. Gin Stra-Benräuber murbe fich feiner Baffe fcmerlich in biefer Beife entäußert ha=

### Bedentfeier far Senes Webege.

Unter ben Aufpizien bes hiefigen "Single Zag Club" wird morgen Nachmittag im Auditorium eine Erin= nerungsfeier für Benry George, ben bor Rurgem in New Dorf verftorbenen Bannerträger ber Gingelfteuer=Beme= gung ftattfinben. Als Rebner find für biefe Gelegenheit angefündigt: Er-Gouverneur John B. Altgeld, Bifchof John Q. Spalbing aus Beoria, Son. William Prentif, Rev. 3. C. Craig aus Dafville, Ont., und Dr. Emil G. Sirich. Außerbem wird ein reich= haltiges Musit-Programm zur Durchführung tommen. Frau henry George und ihre Tochter werben ber Feier bei= wohnen. Eintrittstarten find im hauptquartier bes Single Tar Club, Bimmer Rr. 508 im Schiller-Gebaube, gu haben. Anfang ber Gebentfeier puntt 2 Uhr 30 Minuten.

### Aurora Salle.

In biefem beliebten Bolts=Theater wird morgen, Sonntag, Abend bas padenbe Bolfsftud mit Gefang in vier Aften "Der Sozialist", bon Stinde und Engels, jum erften Male über bie Bretter geben. Diefes intereffante Wert wurde bereits auf fast fammtli= chen beutschländischen Bühnen mit großartigem Erfolge gur Aufführung gebracht, und basfeble wird ohne 3weifel auch bier ber Fall fein. Die hauptrollen liegen in ben Sanben ber Damen Johanna und Marie Schaumberg und Friba Roch=Roepenad, fo= wie ber herren Louis und Rubolph Roch, Rleeberg und Laller. Auf Ausstattung und Infgenirung ift bie größtmöglichste Sorgfalt werwandt

Bonv. Canner beruft die Ertra-Seffion auf den 7. Dezember ein.

Politifches.

Die Tagesordnung derfelben.

Gang wiber Erwarten hat Gouverneur Tanner bie Extra-Seffion berStaats= legislatur bereits auf ben 7. Dezem= ber, Mittags 12 Uhr, einberufen. Diefe "Wenn ichon - benn ichon"= Sandlungsweise bes Staatsoberhaup= tes bat felbst feine eigenen Parteige= noffen ungemein überrafcht und Die Anti=Maschinen = Politiker sprechen heute offen bie Befürchtung aus, bag ber Gouverneur es mit ben auf bie Tagesorbnung gefehten Fragen gar nicht Ernft nehme, was ichon baraus genügend hervorgehe, daß jeht ber "Apportionment" = Conbergusschuß nicht einmal mehr Zeit finde, bor Er= öffnung ber Seffion in Berathung gu= fammenzutreten. Gollte herr Tanner aber wirklich nur eine Ueberrumpelung ber ihm für feine ferneren Afpiratio= nen unbequemen Glemente geplant ha= ben, fo werbe man ihm bie politische Solle icon beiß machen. Boraus er= fichtlich, baf es mit ber Ginmuthigfeit im republikanischen Lager immer noch gewaltig habert.

In feinem Ginberufungserlaß er= flart ber Gouberneur, bag fich bie Ertra=Seffion ber Staats=Legislatur mit folgenden Fragen zu befaffen habe: 1. mit ber Steuer=Reform. 2. mit ber Amendirung bes Bormabl= Gefete. 3. mit ber Neueintheilung ber Senatswahlbegirte. 4. mit ber Borlage. für alle Städte über 100,000 Ginmohner eine ftaatliche Polizei-Rommiffion gu fchaffen. 5. mit einer Bermilligung für bie Solbatenbeimath in Quinch, und 6. mit einer Berwilliaung für ge= richtliche Feftftellung ber Berfaffungs= manigteit bes Erbichaftsfteuer=Be=

Man hatte mit ziemlicher Beftimmt= heit erwartet, baf in ber Ertra=Gef= fion auch ber Rambf gegen bas Cafe= fche "Garnifhment"=Gefet aufgenom= men werben mirbe, boch fcheint man an leitenber Stelle biefen Blan por= läufig wieber haben fallen laffen. Much berfvürte ber Gouverneur feine rechte Luft, bie Schaffung einer par= teilosen Volizei=Rommission auf bie Tagekorhnung gu feken, boch fligte er fich schliehlich bem Drangen feiner bolitifchen Freunde, bie bis zu auter Lett allen Ginfluß aufboten, um ihr Biel au erreichen.

Natürlich wurde herr Tanner auch barüber interpellirt, weshalb er bie Seffion fo haftig fchnell einberufen habe. Er antwortete wie folgt: "Mei= ner Unficht nach tonnen fammtliche Puntte der Tagesordnung noch bor ben Weihnachtsfeiertagen erledigt mer= ben, und um biefes gu Stande gu bringen, habe ich die Extra=Seffion fo früh einberufen. Würde ich bamit noch eine Boche gewartet haben, fo hatten wir unmöglich bor ben Wefttagen unfere Aufgabe bewältigen tonnen, und wenn ich gar bis nach Weihnachten gewartet, fo wurde fich bie Dauer ber Geffion ohne Zweifel ungemein in bie Lange gezogen haben, womit ben Bürgern nicht gebient fein tann."

Sier einige Stimmen befannter Bo= lititer über bie Sanblungsmeife bes Gouverneurs und die Aufgabe ber Ertra=Seffion.

"Die fo fruhe Ginberufung ift eine große Ueberraschung für mich", meinte aats-Schakmeister henrn Q. herk. "Man nahm allgemein an, bak bie Leaislatur erft Unfangs Januar gufam= mentreten merbe, und ber Gouberneur hat diesmal bollig aus eigner Initia= tive gehandelt. Wer ba übrigens ber= meint, baß fich bie Gefetgebung gleich nach Annahme ber "Apportionement" Bill wieder bertagen werbe, ift gemal= tig auf bem Solzwege. Wir berlangen unter allen Umftanben eine Amenbi= rung bes Bormahl=Gefetes; biefe ift juft fo wichtig, wie bie Neueintheilung ber Senatswahlbegirte, ja eigentlich geben beibe Sand in Sand. Indeffen wollen wir biefe Amendirung nicht im Sinne ber "Civic Feberation" borge= nommen wiffen, ba fonft ber County= richter einfach aum Cgaren von Coot= County proflamirt murbe."

"Gouverneur Tanner ift tein Drudeberger", äußerte fich Reprafentant Robe. "Er weiß genau, mas er will. Meiner Ansicht nach wird bie Ertra= Seffion noch bor Beihnachten bie "Apportionment" = Bill paffiren unb fich bann bis nach ben Feiertagen ber= tagen. Es unterliegt für mich burch= aus feinem Zweifel, baß jebe einzelne Frage auf ber Tagesordnung gur Ber= handlung tommen wird, ber Gouber=

# St. Bernard Will Kräuter Musfalieflich ans Pflangenftoffen

jufammengefett, find das barmlofefte, ficherfte und befte Mittel der Welt gegen Verstopfang, melde folgenbe Beiben verurfacht:

Ballenfrantheit. Rerbofer Ropffdmen. Sallentrantheit.
Uebel feit.
Abeileit.
Abeileit.
Abeileit.
Blähungen.
Gelblucht.
Kelit.
Belit.
Beileit.
Belegte Junge.
Beberhare.
Beibidmerzen.
Beibidmerzen.
Beibidmerzen.
Briblinerielt.
Bläfte.
Beibidmerzen.
Bläde.
Briblinerielt.
Bläfte.
Briblinerielt.

Sebe Samilie follte Gi. Bernard Rrauter . Billen porrathig baben

Sie find in Apothefen zu haben; Breis 25 Centis die Schachtel, nehlt Gebraufsauweijung; fint Schachteln für 21.00; fie werben auch gegen Supplang des Preifek, in Baar ober Brichmarken, itzeud wohln in den Ber. Staaten. Canada ober Europo frei gejand bon P. Housinedler & Co., Box 2416, New York City neur würde politischen Selbstmorb begehen, wenn er auch nur eine einzige fallen ließe. Die Extra-Seffion burfte

bem Staate etwa \$75,000 toften." Rongregman Lorimer fprach fich folgendermaßen aus: "Ich bin mehr wie erstaunt barüber, bag ber Gouverneur eine berartige Gile befundet. Selbstrebend trete ich für eine Neuein= theilung ber Senats-Wahlbegirfe ein. Wie die Sachen jett liegen, können bie Republikaner im Staat ben Sieg ba= bontragen und tropbem bie Legislatur verlieren. Diefes unnatürliche Berhältniß muß unbedingt aufgehoben

Dber-Bautommiffar McGann hat gestern die Suspendirung bes ftadti= den Silfs-Ingenieurs D. J. Barnes angeordnet, und ein gleiches Schickfal steht auch bem Chef=Tunnel=Ingenieur S. Flagg bebor. Beibe berbanten hre Unftellung politifchem "Bull"; ber Erftgenannte ift ein Schützling Rob. G. Burte's, währen'd Flagg vom Stadt= Rollettor Martin protegirt wird. Ihre Suspenbirung erfolgte, weil fie fich an= geblich grober Pflichtverfäumniß schul= big gemacht, woburch ber Stadt ein Schaben bon \$50,000 erftanben fein soll. In der bon ben Ingenieuren ein= gereichten Berichten follen Tunnel= Arbeiten als vollendet angegeben wor= ben fein bie es nicht maren, mabrend ambere Arbeiten unter ihrer Aufficht angeblich schlecht und fehlerhaft ausge= führt wurden. Barnes leitete bie Tunnel-Arbeiten an Settion 3 bes Northweftern-Landtunnels.

George Leininger, ber Steuerkollettor für das Town West-Chicago, bat geftern bie bon ihm verlangte Burgschaft gestellt. Diefelbe beträgt \$10, 580,000. Seine Bürgen find: John A. Ring, John Witbed, Beter Rice, Le Ron A. Gobbard und George Reller.

In Müllers Salle, an North Avenue' und Sedgwid Straße, findet heute Abend eine Burgerverfammlung ftatt, in ber die beabsichtigten Flugverbeffe= rungen eingehend besprochen werben sollen, und zwar in Bezug auf den Bortheil, ben fpeziell bie Bewohner ber Nordseite von benselben haben würden. Der betreffende Aufruf ift von folgen= ben Herren ausgegangen: Thomas Ritcher, L. A. Horn, Freb. haeger, 2. Burlingham, C. F. Gillman Co., C. R. Auftin, Yondorf Bros., Konrad Stoffregen, C. C. Samburger, Bill. 2. Suffander, Richard Lothholf, 7.23. Rockwood, J. Chillington, John J. Schwarz und Albert Aretschmar.

#### Die Edarfe des Gefeges.

Die geftern auch bon ber "Abend= gebrachte Nachricht, daß bie post" staatliche Gesundheitsbehörde ibren ablehnen ben Standpunkt gegen ben englischen Anochen= und Sehnen=Ein= renter Attinson aufgegeben habe, hat sich nicht bewahrheitet. Der Gefretär ber Behörde hat bem geschickten Engländer geftern eröffnet, bag bas Befeg gegen "unbefugte Ausübung ber ärzt= lichen Braxis" auch ihm gegenüber auf= recht erhalten werden muffe. Herr Ut= tinson hat sich viesem Entscheide ohne Weiteres gefügt. Er wird hier alfo vor= läufig weber öffentlich noch privatim mehr Proben feiner Runft ablegen, fagt aber, daß er eine Unftalt grunden und Chirurgen, die etwas lernen wollen, in seiner Handfertigkeit unterweisen wer= be. In biefer Unftalt wurden an zwei Tagen ber Boche zahlungsunfähige Batienten toftenfrei behandelt werden.

### Chicago Concertina Alub.

Unter gefälliger Mitwirtung bes "Amphion Singing Club" und bes "Schubert = Damenchor" veranstaltet ber "Chicago Concertina Club" am morgigen Sonntage, ben 5. Dezember, in Schönhofens Salle, Ede Milmautee und Afhland Abe., fein 9. Jahres= Ronzert, bas wiederum äußerft genuß= reich zu werben berfpricht. Die bor= güglichen Leiftungen bes Rlubs find genügend befannt und beffen Fefte haben fich ftets ber Gunft bes Bubli= tums im höchften Dage ju erfreuen gehabt. Auf bem biesjährigen Ronzerte tommen unter bem Dirigenten bes Rlubs, herrn Fr. Staab, burchweg neue Mufitstücke gur Aufführung, und ba bas Programm äußerft reichhaltig ift, fo tann ben Gaften ein wirtlicher Runftgenuß garantirt werben. Das Arrangement liegt in ben händen ber herren 2m. Rlemm, 3. G. Smith, M. Haenel, Ab. Negelmann und Dito Biefenhenne. Das bollftanbige Brogramm lautet wie folgt:

1. Bofton Marid.
2. Diadem Cuverture. Ab. herrmann Chocas Goncertina Club.
3. Romisches Dueft herren Reinert und Drenth.
4. Ouverture zu "Dichter und Bauer". Suppe herren Stade Botpourti, "Southern Songs", arr. v. Kiene Koncertina Club. C. Botpontt, Gricago Concertina Club. Br. Stuu. T. Ouverture "Bribal Roje" und "Little Augget" R. Liefig

Chicago Concertina Chib. 8. Santiago". ipaniicher Baiger Chicago Concertina Club. 

Un bas Rongert wird fich ein ge= müthliches Dangfrangden anschließen.

\* Rach ber Phensth Gotol-Salle, Ede Afhland Abe. und 18. Strafe, ift für morgen, Sonntag Nachmittag, um 3 Uhr, eine Maffenbersammlung ber biofigen Bohmen einberufen worben, in ber Stellung ju ben jungften Musichreitungen in Brag genommen werben foll. Man will bei biefer Gelegenheit zu beweisen versuchen, bag bie hier eintreffenben Nachrichten ftarte Uebertreibungen enthalten und nur barauf berechnet zu fein scheinen, auch zwischen ben in Amerita anfäffigen Deutschen und Glaven Zwietracht gu

#### Deutfch-amerifanifde Wohlthatigteite-Befellichaft.

Das Direttorium ber beutsch=

ameritanischen Wohlthätigteits-Gefell-

fchaft (German American Charith

Affociation) hat bor Kurzem die große Salle im Aubitorium für ben am 25. Kanuar abzuhaltenden beutschen Wohlthätigteitsball gemiethet, und wenn nicht alle Ungeichen trugen, fo wird fich auch ber bieswinterliche Ball wieberum gu einem glangenben gefellschaftlichen Greigniffe gestalten. Dbwohl die Gefellschaft erft brei Jahre alt ift, fo hat fie boch in diefer tur gen Zeit bereits mehr als \$27,000 unter bie einer Unterftugung bedurfti= gen Wohlthätigfeitsanftalten Chicagos zur Bertheilung gebracht. Im letten Winter, als ber Mayor einen Aufruf an die Bürgerichaft gur Linderung bes allgemeinen Nothstandes erließ, befanb Die "German American Charity Affociation" unter ben Erften, Die biefer Aufforderung Folge leifteten, und schon zwei Tage nach dem Aufruf wur= ben \$1500 ben folgenden Unstalten gur Berfügung geftellt: "United Bureau of Charities" — \$500; "Chicago Relief and Ard Society" — \$500, und "German Relief and Mib Society" - \$500 Der Reingewinn bes am 21. Januar 1897 abgehaltenen Wohlthätigfeits balles belief fich auf \$10,450. Es blieb alfo nach Abzug ber obengenannten Summe noch ein Betrag von \$8950 übrig, ber unter bie nachstehenben Wohlthätigfeiteinftitute jur Berthei lung tam: Deutsches Altenheim, Ale= rianer-Sofpital, Deutsches Sofpital St. Glifabeth Sofpital, Michael Reefe= Hofpital, "Lhing Inn Dispenfarh", "Bureau of Justice", Gesellschaft "Er-"Some for Deftitute and holuna". Crippled Chilbren", Michs Waifenhaus und "Chicago Orphan Mylum".

Die gegemwärtigert Beamten ber "German American Charity Uffocia= tion" find: Brafibent. 28m. 7. Juer= gens; Erfter Bigeprafibent, Arthur Moltersborf; 3meiter Bigeprafibent, Guftave F. Fifcher; Schatmeifter, Jul. Leementhal: Getretar, Balter R. Michaelis; Direttoren: R. G. Schmidt, G. S. Seemon, Bin. A. Birt, F. B. Bolbenwed, 2m. Beffert, Benry Bartholoman, Wm. Rapp, Jr., Phil. Hen= rici, Jr., Edmund B. Lehmann, Fred.

Die Ramen ber Gonner und Bon= nerinnen bes bevorftebenben Wohl= thätigfeitsballes follen bemnachft ber= öffentlicht werben.

#### In Gefangenichaft.

In ber Person bes Batrid Lanahan, ber vorlette Nacht mit zwei von feinen Gefährten von Polizeitapitan Soffmann und ben Schutleuten Strum und D'Rourte in Burte's Schnaps= Rreibe an ber Ede bon Suron unb Gebgwid Strafe überrumbelt worben ift, scheint bie Polizei einen ausnahms= weise guten Fang gemacht zu haben. Richt nur bie Berren Warner, Dela= hanth und Butler bon ber South Water Strafe haben in Lanahan "ihren Räuber" wiebererfannt, fondern auch die Schanfwirthe Buchbinder und Bertini behaupten, baf ber Gefangene an Raubüberfällen betheiligt war, benen fie fürglich zum Opfer gefallen

### Lefet die Conntagsbeilage der Abendvolt.

\* Un ber Gde bon Cheffielb unb Belmont Abe. berhaftete geftern ber Poligift Quinn einen bon gwei ber= bächtigen Rerlen, Die bort, mit Bunbeln belaben, auf einen Stragenbahn= wagen warteten. Quinns Gefangener ift ein gewerbsmäßiger Ginbrecher Ramens John Rapofa. Derfelbe hat ber Polizei auch feinen Gefährten Thomas White, in Die Sande geliefert, indem er ihr beffen Wohnung, Nr. 111 Ringie Strafe, angab. In bem bezeichneten Saufe würden eine Menge bon geftoh= lenen Sachen vorgefunden.

### Was in Schwindjucht?

Woburch entfteht fie und welches ift bie

neuefte Behandlung. Geit hundert Jahren haben bie Mediginer aller ganber Lungen: frantheiten burch bas Buführen von Arinei in ben Magen zu beilen versucht, ohne zu bedenken, daß Lungen = Medizin den Magen angreife, fie geht aber an ben Lungen vorbei, wird im Magen und ben Gedarmen verdaut und bie fleinen Quanti-taten, die bie Lunge erreichen, find von fo geringem Berth, bag auch nicht ein einzige vall von Schwindfucht je badurch geheil murbe. Da nun biefer Urt Behandlung gegenüber Schwindjucht unheilbar ift, ift es nicht bie bochite Zeit, einmal zu fagen, mas ift Schwindfucht? Der große medizinische Philosoph Professor Roch von Berlin bat diese Frage nicht nur beantwortet, innbern allen bentenben Mersten ber mebi finischen Welt ohne Grage bewiesen, bag bie Schwindsucht burch einen giftigen Germ, Tu-bercle Bagillus genannt, in ben Lungen ber Leibenben hervorgerufen wird. Diefer Ba-gillus ift mittelft Bergrößerungsglas leicht gu erfennen, auch wie er fich an Babl vermehrt wenn die Rrantheit fortichreitet auf ihrem Bege ber Zerftorung. Diefer große Bro effor entbedte mahrend feiner jahrelangen Studien eine Medigin, Lomphe genannt, Die er anwandte, um. biefen Bagillus ju gerftoren. Much hat er einen Ginathmungs = Apparat erfunden, mittelft welches heilenbe verbunftet werben tonnen, bag fie fich mit ber Luft mifden und leicht einzuathmen find burch bie Luftrobre, bis bie Lun= gen vollständig von biefen heilenben Delen angefüllt find, lettere bestehen aus Untijeptics, Desinfectants und ber groß artigen Roch'ichen Lymphe, und bie Folge ift baß die frantheiterregenden Germs getobtet und entfernt werben. Thatfachlich vermag fein Germ gu'leben menn unter bem Ginflu biefer Roch ichen Ginathmung. Unglud licher Beije fann bieje Roch'iche Behandlung nicht angewandt werben ohne einen gründli-den Rurjus jeines Gebrauchs beim Prof. Roch Deutschland burchgemacht gu haben; in ber That wird viel Unbeil angerichtet burch Mergte, bie es anzumenben versuchen, ohne barin grundlich unterrichtet ju fein. Roch'iden Sauptquartier, 84 Dearborn Str., wo Taufenbe täglich in Behandlung find werden bie Mergte Chicagos eingelaben, ben Klassen zweck Unterweisung beizutreten, beginnend am ersten Wontag jeden Wonats. Bertuchs Behandlungen werden hier frei gegeben, um ben munberbaren Berth ber neuer comphe gu beweifen, bie Broj. Roch voriges Frubjahr entbedte.

# Frei für Rranke!

für meine Mitmenschen, melche an Rheumatismus leiden. habe ich das beste aller Mittel. Dieses Mittel beilte einst mich, dann meine freunde und Bekannten, seither Causende von hoffnungslosen und veralteten fällen, und um Rheumafismusleidenden eine Belegenheit zu aeben, dieses harmlose Mittel fennen zu lernen, übersende ich auf Wunsch ein Probe-Pactet, sowie ein Büchlein über Rheumatismus und fonstige Uusfunft frei. Eine frau in Denham, Ind., schreibt: Es heilte mich von 15jährigem Rheumatismus und 15 weitere Rheumatismus = Leidende habe ich damit von ihrem Rheumatismus geholfen, darunter eine frau, welche immer in Ohnmacht fiel und wie todt liegen

Man adressire:

# JOHN A. SMITH.

Summerfield Church Building, MILWAUKEE, - -

Der größte Verkauf

### auf Beftellung angefertigten Beinkleidern ber jemals ftatifand.

Bir haben eine Partie nicht abgeholtes Beinfleiber, Die wir auf Bestellung anferfig: ten, und auf welche wir eine Anzahlung er-hielten, die von den betr. Kunden aber nicht abgeholt murben. Bir wollen bem Bublifum Die gemachte Angahlung ju Gute fommen laffen und offeriren baber biefe Beinfleiber ju bem außerorbentlich niedrigen Breije von

\$2.50 das Baar.

Bir bringen biefes ungeheure Opfer, um halb ber Stadt wohnt, ichidt uns Guer Tails len: und Beinmaß, und wir ichiden Gud Broben von folden Sofen aus unferem Lager, bie Guch paffen werben.

### APOLLO Beinkleider : Wabrikanten.

SOLMS MARCUS & SOK, Gigenthamer, 161 Fifth Avenue, Chicago,



-Der-Afhland Belikateffen = Laden und Reffaurant. 1754 Ashland Ave.

Berfauft in allen Apothefen ju 25 Cts. 1 Bfb. Bor

119 Oft Madifon St., Bimmer 9.

ofe Astilia Ave., Getenfe die Ausmahl einer Bäderei-Baaren—geraucherte Fleischforten, talte Braten, Fische, Chone Butter und eingemachte Tachen aller Urt. Feiner biefiger und importiter Käfe. Mie Torien Talat nut Peftellung. — Beste Mahlzeiten auf Bestellung.

A. LIESE, Eigenthümer, New Fork Delikateffen-Ladens, 445 Wells Str. 4nbbflm

### FRED. J. MAGERSTADT. deutsche Möbel=Geschäft 280-282 W. MADISON ST., nahr Morgan.

Größte Muswahl von Möbeln, Teppichen, Gefen und Haushaltungswaaren. W Gin Jeberhat Brebitbeinns. Wir verkaufen für Maar und auf leichte Abjahlung ofine Binfen.

Bir haben fehr fpezielle Bargains in

Meffing: u. weiß emaillirten Bettftellen.

#### Offen jeden Abend bis 9 Uhr. Lojamobo 21b S.H.SMITH&CO.

279 & 281 W. Madison St. Mabel, Teppiche, Oefen und haushaltungs-gegenftande zu den billig fren Baar Preife auf Kredie. Is Augalung und al per Bock nahen Wo merth Waaren. Leine Crintofen für Anfinlung Smifden Monroe und Moume Str.

DALLOAGO.
Telephon 210. 1498 und 4046.
Breit jebe Rummer
Durch unfere Trager frei in's Daus geliefert 6 Cents
38brlid, im Boraus begahlt, in ben Ber. 88.00
Sanich nad bem Sustande, portofrei 85.00

#### Grawungene Gintehr.

Dit bem Standrechte burfte mohl ber Prager Raub= und Plunderungs= pobel nicht mehr fpaken, nachbem bier ber araften Rabelsführer binnen 24 Stunden ergriffen, ju zwanzigjähris ger Buchthausftrafe berurtheilt und abgeführt worden find. Aber auch die weniger prattischen tichechischen Ba= trioten werben ichwerlich mit einer Regierung anbinben, bie ihnen bewiefen bat, bag fie noch lange nicht fraftlos Da bas Beer augenscheinlich ber faiferlichen Regierung gehorcht und auf ihren Befehl ohne Bögern unter bie Radaumacher, Aufrührer ober Rationalfanatifer feuert, fo mirb fich bie ae= waltsame Unterbrüdung der Deutschen in Bohmen ebenfo wenig bewertstelli= gen laffen, wie bie Logreigung bon Defterreich. Die Tichechen find jest por bie Bahl gestellt, ob fie mit ben Deutschen auf bem Wege ber Gefengebung einen billigen Musgleich ichließen, ober ben Absolutismus wiederherge= ftellt baben wollen. Laffen fie fich bem Minifterium Gautich gegenüber auf gar teine Bugeftanbniffe ein, fo wird ohne 3weifel der Reichsrath aufgelöft und bor ber Sand nicht wieder einberufen merben. Der Raifer wird bie Berfaffung "fuspenbiren" und bie Steuern auch ohne Bubgetbewilligung eintreiben, wie es bor ihm ber Ronig bon Preugen und fogar ber Ronig bon Danemart gethan hat. Er mag bann auch aus freier Entschliegung die Aufhebung ber Babeni'fchen Sprachenber= ordnung berfügen, Die er fich "bon ber Strafe" nicht abzwingen laffen wollte, begto. mag er fich ber Entscheidung bes Obergerichts fügen, welches biefe Ber= ordnung für rechtswidrig erflart. Ueberhaupt mag er gu ber altöfterrei= difchen Politit gurudtehren, wenn er nicht mehr mit ben Abgeordneten ber verschiedenen Bolterschaften gu icha= chen braucht. Dann mogen bie Tiche-chen ihren Trop und ihre Begehrlich=

feit bitter gu bereuen haben. Gine bauernbe Lofung wird fich freilich auch burch bie Aufhebung ber Berfaffung in Defterreich nicht ergie= len laffen, aber Die Regierung murbe wenigstens Zeit gewinnen, die übermäßig entflammten Gemüther einiger= magen zu beruhigen und bernunftigen Borfchlägen zuganglich zu machen. Sowohl bie Deutschen wie bie Glaven werben einsehen, bag fie bie politische Freiheit nur bann gurudgewinnen tonnen, wenn fie fich mit einander bertragen. Bei einigermaßen gutem Bil-Ien auf beiben Geiten wird fich gang gewiß ein "modus vivendi" herstels len laffen, wie ja auch nach bem breis Bigjahrigen Rriege ein friedliches Rebeneinanderleben ber Ratholiten und Protestanten möglich gemacht wurde. Es ift fchlechterbings nicht gu begrei= fen, warum gesittete Menichen fich me= gen ber Berichiebenheit ihrer Sprache gegenseitig die Röpfe einschlagen muf-fen, wie fie es in früheren Jahrhunberten wegen ber Glaubensverschiebenheit gethan haben. Wenn die Deut= schen und die Slaven sich gegenseitig gleiche Rechte einräumen, fo fonnen fie bas Weitere getroft ber natürlichen Entwidelung überlaffen. Die magha= tifche Unterbrudungspolitit braucht in Defterreich nicht nachgeahmt gu mer-

### Bange Ahnungen.

Sechs Mufgaben foll bie Staatsle= aislatur von Minois in einer außer= orbentlichen Tagung lösen, welche ber Couberneur auf ben 7. Dezember anberaumt hat. Sie foll bie Befege über Die Ginfchähung bes fteuerbaren Gigen= thums berbeffern, Gefete über bie Abhaltung von Bormablen erlaffen, ben Staat in Senatsbezirte eintheilen, in Stabten über 100,000 Einwohner (Chicago) eine parteilose Bolizeitom= miffion einfegen, \$60,000 für bie Golbatenheimath in Quinch bewilligen und eine angemeffene Gelbbewilligung machen, bamit bas Erbichaftsfteuerge= fen bor Bericht auf feine Berfaffungs= maßigteit geprüft werben tann.

Bon allen biefen Aufgaben burfte indessen die Legislatur blos die rein politischen" lofen. Es unterliegt nicht m geringften 3weifel, bag ihr fo= wohl wie bem Gouverneur namentlich bie Reueintheilung ber Wahlfreife am Bergen liegt. Allerbings fchreibt bie Berfaffung bor, baß bie Legislatur ben Staat nur alle gehn Jahre auf Grund ber letten Boltsgahlung eintheilen foll, und bas Obergericht hat bas nach bem Benfus bon 1890 erlaffene Gintheis lungsgeset aufrecht erhalten, aber ba basfelbe ben Republikanern nicht gefällt, fo foll gwei Jahre bor einer neuen Boltszählung ber Staat noch= mals "gerrymanbert" werben. Die beenofratifche Minberheit in ber Legis= latur wird fich biefem Borhaben felbftberftanblich wiberfeben und fo viel Staub aufwirbeln, bag man bie anberen ben Gesetgebern gestellten Auf-gaben gang ober theilmeife aus bem Geficht verlieren wirb. Besonbers groß ift bie Gefahr, bag bie Legislatur gerabe diejenige Aufgabe nicht lösen wird, die ben Steuerzahlern als bie weitaus wichtigste erscheint. Es ift zu befürchten, daß sie die Einschäungs= und Besteuerungsgesete, die besonders in Chicago unerträglich geworden sind, nicht nach den Wünschen der Bürgerfcaft umgeftalten wirb.

nothwendig halt, nämlich für bie Gin= fegung einer angeblich parteilofen Bolizeifommiffion in Chicago. Denn Die Regierung burch Rommiffionen . hat fich noch überall schlecht bewährt, und Die "parteilofen" Polizeitommiffionen inebefonbere find fteta nur Geschöpfe eines Gouverneurs, beffen Parteiflep= perei bon feinem Burgermeifter über= troffen werben tann. Die Chicagoer Polizei ift ficherlich fehr berbefferungsbedürftig, und es ift auch eine Schanbe, bag nach jeber Mayorswahl bie Poliziften blos aus politischen Grunben maffenhaft abgesett werben, aber wenn herr Tanner fich anftellt, als ob bie Schuld vorwiegend ben Demotraten zufalle, und als ob er felbft ober seine Partei Die allein echte Dienstre= form verzapfen wolle, fo ift bas eine Beuchelei, Die Riemanben täuschen fann. Bielmehr burfte auch ber Un= schuldigfte leicht errathen, bag John R. Tanner barauf ausgeht, Die Poli= zeimacht Chicagos in ben Dienft ber epublifanischen Staatsmaschine gu ftellen, an beren Spipe er felbft fteht. Die Bürgerschaft hat noch nie ben Bunich ausgesprochen, baf bie ftabti= fche Polizei burch eine Staatspolizei erfett und bem Beutepolitifer im Rathhause entzogen werben möge, nur damit fie dem Beutepolitifer in Springfielb ausgeliefert werben tonne, aber John R. Tanner errath wahrscheinlich auch die noch tief im Bergen Schlummernben Bunfche feines innig geliebten Bolfes. Er thut auf.

"Reform" haben wirb, beren Durch-fithrung ber Gouverneur allein für

Die Legislatur, bie am 7. Dezember gusammentritt, ift biefelbe, welche bo= rigen Sommer bas Allengefet erlaf= fen, das Antitruftgeset wirtungslos gemacht und bie größten Bübereien in ber Geschichte Des Staates Minois berübt hat. Schon beshalb fann man ber außerorbentlichen Tagung nicht mit froben Soffnungen entgegenseben.

wenn auch gar nicht angeklopft worben

#### Bur Ginwanderungsfrage.

Die "Central Trades & Labor Union" von St. Louis hat über bie Ginmanberungs= in einer Weise ausgeschlof= frage fen, welche teinen 3weifel barüber beftehen läßt, daß jene "Arbeiterführer", welche die Einwanderung beschränkt ober gar berboten feben wollen, biefe Arbeiter jebenfalls nicht füh= ren, fonbern fich mit jenen Forderun= in bolltommenftem Gegenfat gu ben wirtlichen Arbeitern ftellten. Es heißt in ber St. Louiser "Reso= Iution":

"Nicht burch Einwanderungsgefebe, ondern burch internationale Organis fation tonnen wir die großen tapita= liftischen Rorporationen berhindern, ausländische Arbeiter zu importiren.

"Wir ertlären, bag unfere gur Beit Ginmanberungsgefege, beitebenben wenn ftrift und gewiffenhaft burchge= führt, hinreichend find, um bie Inter= effen ber ameritanischen Lohnarbetter zu schüten.

"Wir ertlären, bag bie gegenwärtige Maitation au Gunften weiterer Beidrantung ber Ginwanderung in Diettem Wiberspruch mit bem fort= fcrittlichen Geifte unferes Zeitalters ber Dampftraft und ber Gleftrigität fteht; wir erkennen in biefer Agitation einen reattionaren Berfuch, Die tortschrittliche Bewegung ber Arbeiter aller Länder, welche für ihre endliche Befeiung wirken. zu

"Wir erflären, bag bie Ginmanberun nicht Schulb ift an ber jegigen Lage ber amerifanifcen Arbeiter, eben= fo wenig am allgemeinen Darnieber= liegen bon handel und Wandel in bie= fem ober in irgend einem anderen Lande. Jeder Lohnarbeiter muß bie Thatfache anertennen, bag bie inbuftriellen und tommerziellen Rrifen, unter benen unfer Land feit mehreren Nabren leibet, bie natürlichen Refultate gemiffer mirthichaftlichen Berhält= niffe und Buftanbe find, und bag bie= selben wirthschaftlichen Zustände viel= leicht in nicht all gu ferner Zeit neue Rrifen erzeugen werben, einerlei, ob bie Ginmanberung beute ganglich verboten

ober nach wie bor gestattet ift. "Wir ertlaren, bag ohne bie Gin= wanderung ber letten 40 Jahre unfere ameritanifche Republit fich niemals auf ben ötonomifchen, tommergiellen und politischen Standpuntt hatte em= porarbeiten fonnen, ben fie heute unter ben nationen ber Welt einnimmt.

"Wir erflären, bag bie Arbeiter biefes Lanbes als Gefammttlaffe fein Intereffe baran haben tonnen, Amerita mit einer dinesischen Mauer gu um= geben, woburch ungweifelhaft feine freie Entwidelung gur wahren Bibili= fation und gur Berwirklichung jener eblen Grundfage, wie fie in ber ameris fanifchen Unabhängigfeits-Erflärung jum Ausbrud gebracht werben, gebemmt murbe.

"Wir erflären, bag bas Shitem ber Waarenproduftion gu bem 3med bes Profits bie heutigen bedauerlichen Buftanbe erzeugt hat und bag es folg= lich unfere Aufgabe als Lohnarbeiter ift, die mahren Urfachen biefes Glends gu ermitteln und gu befeitigen.

"Diefes ift unfere Stellung mit Beaug auf bie Ginmanberungsfrage. Und bies ift auch bie Urfache, weshalb wir über bie Frage ber weiteren Befchranfung ber Ginmanberung mit einem entschiebenen "Rein" antworten muf-

Das fogialiftifche "Philabelphiaer Tageblatt" fagt bagu:

"Derartige Rundgebungen find ems pfehlenswerth und follten allgemein ftattfinben. Die Polititer fteben jest unter bem Einbrud, als ob bie Arbeiterschaft bieses Landes geschlossen für ben möglichften Musfchluß ber Ginmanberung fei und werben bemgemäß hanbeln. Es follte ihnen ein Licht ba= rüber aufgeftedt merben, baf bem nicht fo ift. Für eine Agitation beutichen Soffen dagegen muß man, daß fie Charafters, wie fie ber Dr. Genner in In Apothekon zu baben. Prois \$1; seche für 85.

burchaus nicht; fie tann eber schaben als nugen. Die Beschräntung ber Ginwanderung wird befürwortet als eine Magregel zu Gunften ber amerita= nifchen Arbeiter und Die Ar= beiter muffen fie alfo gurudmeifen. Das allein tann Ginbrud machen, Die Führung bei einer folden Maitgion fällt mithin naturgeniaß ben Sogia= liften und ben fortschrittlichen Gewertschaften zu. Rundgebungen von Bentralforpern und großen Maffen-Berfammlungen, bei welchen hauptfächlich Rebner in englischer Sprache bermenbet werben follen, find baher empfeh= lenswerth. Die Refolutionen mußten bem Rongreß jugefanbt werben. Gine umfaffenbe berartige Bewegung mag Erfola baben."

Man tann biefer St. Louifer Meinungs-Aeußerung über bie Einwanderungafrage fomie bem Rommentar bes Philabelphiaer Blattes nur feine volle Buftimmung geben. Die organifirten Arbeiter find es fich felbft fculbig, bie ihnen bon gewiffen "Führern" wiberfahrene Berläumbung gurudgu=

#### Die Juden in den Ber. Staaten.

Unter bem Titel "Das Bachsthum ber judifchen Bevölferung in ben Ber. Staaten" hat herr David Gulgberger bon Philadelphia in ber Zeitschrift ber "American Remish Siftorical Society" eine Arbeit veröffentlicht, bie viel bes Intereffanten bietet.

Genaue amtliche Angaben über bie Stärfe ber jubifchen Bevölferung in unferm Lande fehlen, ba bie Regie= rung in ihren Benfusaufnahmen eine Rlaffifizirung ber Ginwohner nach ber Religion nicht vornimmt, man ist bes= halb auf mehr ober weniger willfürli= de Schätungen angewiesen, Die aber, ba man babei mit viel Corgfalt gu Werte ging, ziemlich zuverläffig find, trogbem fie bon Privatpersonen ober Privatgefellichaften gemacht wurden.

Rach einer folden Schähung, melcher bie Ungaben bes feiner Zeit am beften unterrichteten jubifchen Beiftli= chen in Amerita, dem Reb. Gerihon Menbes Seigas, jugrunde liegen, gahl= te New York im Sahre 1812 etwa 350 Juben, South Carolina 1000 und Bennsplbania zwischen 80 und 100 Birginia etwa 30 jubifche Familien. Im Jahre 1818 schätte Morbecai M. Noah die judische Bevölkerung bes Landes auf 8000, mahrend G. Gilman im Jahre 1826 in ber "Morth Umerican Review" ihre Bahl auf hoch= ftens 6000 berechnet, mit folgenber Bertheilung: 300-400 in ben Reu England Staaten, ebenso viele in Pennfylvania, 950 in New York, 400 in Birginia, 1200 in North Carolina, 400 in Georgia, 30 bis 40 in Florida, 100 in Louisiana u.f.w.

Bierzehn Jahre fpater - im Jahre 1840 - Schätt ber "Umerican Alma= nach" bie Bahl ber Juben in ben Ber. Staaten auf 15,000, und wieber acht Jahre fpater wird ihre Bahl ichon auf 50,000 angegeben, bon benen allein 12,000 bis 13,000 in New York woh= nen follten.

Der erfte grundliche Berfuch, genaue Bahlen gu erhalten, murbe in ber Mitte ber fiebziger Jahre gemacht. Um 28. Mai 1877 schätte ein bon ben vereinigetn jubifchen Gemeinden gweds ber Benfusaufnahme ernannter Musfcuß bie Bahl ber Juben in ben Ber. Staaten auf 189,756, boch mar ber Bericht unbollfommen, ba bon berichiebenen Buntten teine Bahlen eingelaufen maren, und bas Romite mur= be ersucht, in feiner Arbeit fortgufahren. Gin zweiter im Jahre 1880 abgegebener Bericht ftellte bann bie Bahl ber Juben auf 230,257 feft. Diefe Bahl ftieg bis jum Jahre 1888 nach bamaligen Schähungen auf 400.000. bon benen 125,000 für New Yort beansprucht murben.

Babrenb ber Bunbesgenfus eine Rlaffifigirung aller Bewohner nach ber Religion, wie gefagt, nicht bornimmt, fo bringt ber 11. Benfus (1890) boch Erhebungen über Die Stärfe, ben Befit u.f.m. aller Rirchen und Religionsgesellschaften und ftellt bie Bahl ber jubifchen Gemeinben (or= thobore und reformirte) im Benfusjahre auf 533 mit 130,496 Mitglie= bern, 301 Shnagogen und 231 "bal= len", in benen Gottesbienft abgebal= ten wirb. Den Gefammtwerth ber Spnagogen schätte man in jenem Jahre auf \$9,754,275, eine Bunahme bon \$3,549,697 in gehn Rahren, unb einer Mitgliebergunahme von rund 80.000.

Seit 1881 find nach herrn Gulgberger nicht mehr als 485,383 Juben eingewandert, und bie Gefammtgabl ber Juben in ben Ber. Staaten fcatt er für bas Jahr 1897 auf 937,800 mit einer Bertheilung auf bie einzel= nen Staaten, wie folat:

Hen Oranten	, 1016	Insides
Miabama	6,000	Miffiffippi 5,000
Arizona	2.000	Diffouri 25,000
Arfanjas	4.009	Montana 2,500
California	35,000	Nabrasta 2.000
Colorado	1,500	Revaba 2,500
Connecticut	6,000	Rem Sampfhire 1,000
Rorb- und Gub-	*****	Nem Rerfeb 25'000
Dafota	3.000	New Merico 2.000
Delaware	3.000	New Dort 350,000
Dift. of Columbia	8,500	Rorb-Carolina 32.000
Florida	2.500	Ohio 50,000
Georgia	7.000	Oregon 6.000
3baho	2.000	Benninipanta 85,000
Minois	85,000	Mbobe 38land 3.500
Indiana	15.000	Siib-Carolina 8.000
30ma	5.000	Tenneffee 15.000
Ranfas	8,500	Teras 12,000
Rentudo	12,000	Utab 5,000
Louifiana :	20,000	Bermont 1.000
Maine	1.000	Birgina 18,000
Marplanb	35,000	Wathington 2.800
	20.000	Weft Birginig 6.000
Midigan	9.000	Wisconfin 10,000
Minnefota	6,000	Whoming 1,000
Insgesammt		987,800

### Rheumatismus.

Bettlaogerig, aber Hood's Sarsaparilla heilte sie.

Ich erkrankte an Rheumatismus und hatte gross Sohmerzen auszuhalten; zuweilen musste ich das Bett hüten. Medizinen halfen mir nur vorübergehend, da rieth mir eine Bekannte, Hoods Sarsa parilla zu versuchen, was ich auch that; und es hat mich geheift. Frau P. P. Hay, Centralia, Ill.

### Hood's Sarsaparilla

In Apotheken zu baben. Preis \$1; sechs für \$5.

#### Lotalbericht.

Beine-Feier.

Die Deutsche Gefellschaft ber Rorthmeftern Uniberfitat bon Evanfton wird am Montag Abend, ben 13. De= gember, aus Unlag ber 100. Wieber= fehr bes Geburistages bon Beinrich Beine im Berfammlungsfaale ber Lunt-Bibliothet eine Gebentfeier ber= anstalten für bie ein hochintereffantes Programm in Borbereitung ift. Silfs= bibliothetar E. F. L. Gauß ift als Festredner genommen worben, mahrend Frau Benry Cohn einige ausge= mahlte Stellen aus ben Werfen bes Dichters jum Bortrag bringen wird. Musikaufführungen werden den übri= gen Theil bes Programms ausmachen.

Gin neues Unternehmen.

Unter bem Namen The Rircher Un= bertating Co. hat fich hier eine Gefellschaft gebildet, die es sich zur Aufgabe macht, nach einem beffimmten Garantieplan die Beerdigung Berftorbener gu übernehmen. Die Gefellichaft ift intorporirt unter ben Gefegen bes Staates Illinois und hat ihre Office in No. 695 N. Salfted Str. Ihre Beamten find die Herren A. Rircher, Brafident, J. C. Haegele, Bige=Prasident und 2. Rircher, Sefretar und Schahmeis fter. Die abzuschließenden Rontratte garantiren einer Familie, ober trgend einem Mitgliede berfelben, beffen Rame im Rontratt angeführt ift, ein er= fter Rlaffe Begräbnif. Die Bablungen

unter bem Rontratte follen in monat= lichen Raten bon einem Dollar am er= ften Tage jeben Monats für breigabre gemacht werben, vorausgefett, feine Person, auf welche der besagte Garan= tie-Rontraft Bezug hat, ftirbt mahrend biefer Zeit. Sollte eine Perfon bor Ablauf biefer brei Jahre fterben, fo foll fie zu einem Begrabniffe berechtigt fein gu einem Roftenbetrage, wie bon ber Gefellschaft garantirt, borausge= fekt jeboch, Die Bolice ift in Rraft und bie Rablungen find prompt bis gu bie= fer Zeit gemacht worben. Collte in= nerhalb brei Jahren feine Berfon, auf welche ber Rontratt Bezug hat, fterben und bie Bahlungen find prompt qe= macht worden, fo follen bie in biefem Rontratte genannten Personen einen boll bezahlten (paid-up) Garantie= Rontratt erhalten, ber irgend eine ber genannten Berfonen gu einem Begrab= niffe berechtigt, wie es in bemRontratt angegeben ift. Diefer Rontratt ift nicht befchrantt auf bie Bereinigten Staaten, fondern bie Gefellichaft übernimmt im Tobesfalle eines Policen= Inhabers bie Beerbigung in irgenb einem Theile ber Welt. Die Gründer biefes bollftanbig neuen Unternehmens

### Gegt Gud in Berbindung

aufrieden, indem bereits viele mohlbe=

fannte Geschäftsleute ber Stadt ihren

Beitritt erflärt haben.

und laft Gud Raten und nabere Gingel= heiten über Die "Sitifet Limiteb" er feinfte elegantefte Schnellzug nach Caliornien, nur drei Tage Kahrt. Chicago & Alton Tidet = Office, 101 Abams : Strafe. Southern Pacific Tidet = Office, 238 Clart =

### Ein Aeberbleibsel aus der Vergangenheit.

Chirurgifche Operationen gur Beilung von Bamorrhoiden und anderen Kranfheiten des Ulters nicht mehr erforderlich.

#### Gine medizinifche Entdedinng, welche Die Behandlungswei fe affer derartiger Arankheiten verandert.

Richt nur verschiedene Mergte, fon= bern auch bas Bublifum im Allgemei= nen war lange Zeit ber Unficht, bag biefes fo verbreitete, ichmerzhafte und fo unangenehme Uebel, Samorrhoiben. wirklich nicht anders zu beilen fei, als burch eine chirurgische Operation, und biefe Unficht war die Urfache jahre= langen unnöthigen Leibens in Folge ber natürlichen Furcht bor einer Operation.

Es giet viele Salben, Linimente und ähnliche Beilmittel, welche bei hämorrhoiden Linderung verschaffen, aber die Pyramid Pile Cure ift bas einzige Praparat foweit im Sanbel. auf welches man fich ficher berlaffen fann, bag es für bie Dauer beilt und gmar jebe Form bon Samorrhoiben, judende, blutende ober hervorftebende.

Der Frau M. C. Sinflen, 601 Miffiffippi Str., Indianapolis, fagten ihre Aerzte, bagNichts als eine chirgurgische Operation, Die fieben bis achthunbert Dollars toften murbe, ihr helfen tonne, ba fie fcon 15 3chre lang baran gelit= ten hatte. Dennoch hat bie Pyramid Pile Cure felbft in biefem Falle eine bollftanbige Beilung ju Bege gebracht. Frau hinkleh fagt: "Ich wußte, eine Operation wurde ficherer Tod für mich fein, und gebrauchte bie Pyramid Cure nur mit wenig hoffnung; fo fann fich jest Niemand munbern, bag ich fo enthusiaftisch im Lobe berfelben bin.

herr D. E. Reed von South Lyons, Mich., fagt: 3ch würde feine \$500 nehmen und mich in ben Buftanb gu= rudberfegen laffen, in bem ich mich befand, the ich bie Pyramid Pile Cure gebrauchte. Ich litt Jahre lang und jeht find es schon 18 Monate her, baß ich sie gebrauchte, doch nicht die ge= ringfte Spur bon bem Leiben hat fich feither mehr gezeigt.

Die Pyramid Pile Cure wird von fast allen Apothetern mit 50 Cents und 60 Cents bas Padet verfauft; fie enthält fein Opium, Cocaine und anbere giftige Mebitamente und fann mit bolltommener Sicherheit genommen

merben. Niemand braucht en Samorrhoiden irgend welcher Urt zu leiben, ber bie= fes ausgezeichnete Beilmittel versucht. Schidt nach einem Buche über Samor= rhoiben und heilung berfelben. Es wird Guch frei zugeschidt, wenn Ihr an die Pyramid Drug Co., Marfhall, Did. fdreibt.

#### Dritter Breis. Mastenball.

Die Bella Dona Loge Nr. 700, bom Orben ber Rnights and Labies of Honor, wird heute Abend in Schonhofens großer Salle, an Milwautee und Afhland Avenue ihren britten Breismastenball abhalten, für ben in ben betheiligten Rrei= fen ein dugerft reges Intereffe tunb: gibt. Da Die festgebende Loge beim Bringen Rarneval in gang bejonderer Gunft fteht, fo läßt fich mit Buberficht erwarten, bag bie getreuen Unhanger bes hoben herrn Diefe Belegenheit benugen werben, um bemfelben einen glangenben Empfang gu bereiten. Das mit ben Urrangements betraute Ro= mite hat für bie Besucher verschiedene Ueberraschungen in petto, die jedoch bis auf Beiteres forgfam geheim gehalten werben follen. Un bie beften Gingelmasten und Gruppenbarftels lungen wird eine große Ungahl hochft merthboller Breife gur Bertheilung tommen. Gintrittspreis 25 Cents pro Berfon.

Rezept No. 2851, berfertigt bon Ermer & Ameub ind berkauft burch Gale & Block, 44 Monroe Straße und 34 Baibington-Strafe, wird Allen belfen, welche an Rheumatismus leiden. Brobirt eine Flaiche.

#### Todes:Mingeige.

Es hat dem Herrn über Leben und Tod ge-allen, aus der Zeit in die Swigfeit abznberu-en unfere Gattin und liebe Mama Louife fen unfere Gattin und liede Rama Louise Berner, geb Houng. Nach langem und ichwe-rem Leiden und selig im Glauben an ibren Deiland frarb ite am 2. Dezember, um 4 llbr Morgens, im Miter von 48 Jahren, 9 Mona-ten und 24 Tagen, tief betrauert vom Gatten und ibren Kindern. Die Beerdigung sindet katt am Sountag, den 5. Dezember. Der Trauergottesbient beginnt Radmittag um 1½ lldr im Haufe. No. 492 R. Galifornia Moe. und um ½ Llbr in der Ed. Auch Bethania-kliche, Ede Kochwell Str. und Dumbold Abe. ma Louise ie entieelte Gulle wird nach bem Concordio

C. 2. Berner, Gatte. Molly, Magdalena, Ma Lillie und Agues, Rinder. Bill. Young, Bruder. Martha.

#### Todes:Angeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, das unfer gesiebtes Söhnden Jacob Monzel im Alter von 2 Jahren und 24 Tagen den 3. Deodr. um halb 4 Uhr Morgens gestorben ist. Die Beerdigung findet am Somutag des der der ist. Die Beerdigung findet am Somutag den 5. Deckr. 12 Uhr Mittags statt. Vom Trauerhaufe (28 W. 21. Place nach der S. Kanklus Kirche, don da nach dem St. Bonisacius Gottesacher. Um fittle Theilungme ditten die trauernden Sinterditebenen

Subert Mongel, Bater, Glifabeth Mongel, Dutter nebit Gefdwiftern.

#### Todes: Ungeige.

Freunden und Befannten die traurige Nachricht, das unser gelieder Satte und Bater Friedrich Welessgerber im Alter don 80 Jahren 9 Monaten am Freitag, ben 2. Dez. 2. Uhr Radm., jeig im Gern enticklafen ift. Die Beerdigung findet Sonntag, den 5. Dez. 1. Uhr Nachm., dom Trauerdanfe, 36 McRepnold Str., nach Graceland flatt. Um ftilles Beileid bitten die trauernden hinterdiedenen.

Anna Martha Beisgerber, Gattin. Grneftine Bed, Caroline Rlot, und Chriftine Gelewoly, Töchter, nebit Som iegerfohnen und Enfeln.

#### Todes.Angeige.

Freunden und Befanuten die trantige Abdrickt, daß mier geliebter Sohn und Bruber, Wilselm Nebel, in After der Jahren Todonaten felig im Detre entschaften ift. Die Beerdigung flubet ficht rum Montag, den 6. Dezember, Morgens um 11 Ung vom Fraherbaufe, ISS S. Str. nach der epangel-intberichen Dreieringfeitskriede. 28. Blace und Sid-Gundstage, und von da nach dem Graceland Friedhof. find mit bem bisherigen Erfolge fehr

Gefforucu: John Strauh, Gafte von Elisabelh Strauß, Bater von Mamie Strauß, Werrdigung bon der Wohnung, 343 Oft 22. Straße, Svuntag Nachmit-tag um 2 Up'r nach Catwood.

Geftorben: August Nich, 194 DeRoben Str., eboren 19. Seb. 1844. gestorben 3. Dez. 1897. Alter 58 abre. Beerbigung nach Concorbia am Sonntag um Uhr. Mathenten, Gattin: Minnie und Willie, linder

### Dantfagung.

Allen Freunden und Befannten jagen wir für bie herzliche Theilnahme bei dem Begrädnisse meines geliebten Satten und Nater John Doofe, besonders der Log North Chicago 157. A. D. U. W. jowe den Laubauer vom Turnverein Ausora für die bie tröstenden Worte, und ferner den Sängern vom Turnverein Autrora unsern berglichten Dank. Benrietta Doofe, nebft Rimbern



CALEDONIA LIVERY. Rutiden nad Baldheim, Calvarn und Roje Sill ..... \$4.00

#### St. Bonifazius und Graceland ......\$3.00 A. MEYER. .. Leichenbestatter..

930--32 W. VAN BUREN STR. Tel.: W. 387. 25jp.jbb-1ma Carge und Castete ju niedrigften Preifen.

#### E. Muelhoefer, ..Leichenbestatter... 112 & 114 Clybourn Ave.

TELEPHONE: NORTH 411. 90fbb3m Sutfchen nach Graceland und Bonis \$3.00 Baldheim, Rofe Gill und

### Charles Burmeister, Leichenbestatter,

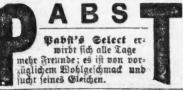
301 und 303 Larrabee Str. Tel.: North 185 Alle Aufträge pünftlich und billigft beforgt. Rutichen nach Graceland und Bouifazine-Friedhöfen, \$3.00; Baldheim, Rofe Sill und Calvary, \$4.00.

#### 1. Schuknecht & Son. ..Leichenbestatter... 869 N. Halsted Str. Telephon Rorth 407. Telephon Bafe Biem 314

Rutiden nad Graceland und Et. Bonifacine Boje Sill, Calvary und Balbheim ..... \$3.50 90t, fabb, 8m

### Bither-Unterricht Rahns Bither-Akademie,

765 Clibourn Abe., Sde Perry Str.. in gründ-licher Berfe ertheilt. Für fünfmaligen Unterricht in ber Woche find im Sangen nur So Cents zu gablen. Srohartiger Erfolg! Weit über 200 Schüler befügen bie Unfalt. Zithern werben für bie Anfangsgeit unent-geltlich geliefert. Belucket die Brobe-Kongerte ber Zitberichter Somntogs, Rachmittigs 3 Uhr, in ber Utgabenie. Sintritt frei.



Mrs. M. KIEFER,
469 R. Clart Straße, nahe Division Straße,
empficht den geehrten herrichten ihr reeles
Drulfches Nachweifungs- Komplair f. Dienstenden.
16n, doja, im

# Fünf Lillars den Monat.

(Bis 1. Feb.)

Gefundheit und Wohlergehen werdet 3hr erlangen unter ber erfolgreichen Behandlung bes erfolgreichen Arztes Dr. Wildman - alle Falle von Ratarrh und fatarrhalifden Leiden dauernd geheilt zwifden jest und bem 1. Februar für \$5 per Monat.

### Chicago ist so stols

auf Dr. Wildman ale er ftolg ift auf feinen beneidenswerthen Reford von wunderbaren Seilungen. Sunderte von ungludlichen Leidenden von Katarrh, Afthma, Rheumatismus, Brouchitis, Rafe und Rehle, Lungen- und Magen = Leiden in gang Coof County juden die Sulfe feiner munderbaren Geschidlichfeit!

### Die Ziegel-Industrie.

Etwas über die großen Ziegeleien, Gde Sonne Mbe. und Bellington Str., und ihren Befiger.



Berr Otto Bavel pon 1572 91. Sonne Mo. mit feinem Bater mit ber Sabritation von Riegeln an ber Gde pon Sonne Mpe. unb Bellington Str. beichäftigt, und mas für cine Geschichte fonnten bie Millionen vieredigen Stude gebrannten Lehmes ergablen von bem Untheil, ben fie baran haben, biefe Wolfenichaber zu errichten, welche biefe große, geschäftige Stabt bilben, ihre Große, ihre Starte, ihr gefundes Bachsthum, mas alles gefunde, fraftige Ranner erforbert; bie Silfe jegreibt und: "Ich biefelbe fo. herr Zapel ichreibt und: "Ich habe mehr ober weniger an Katarrh gelitten, seit ich ein Kind war. Meine Nase war verstopft, erst an einer Seite, bann an der anderen. Rorgens war biefelbe in ber Regel vollständig verftopft, wodurch ich gezwungen war, durch ben Mund zu athmen. Bu Zeiten fand biefes anch bei Racht fratt, wodurch mein Sale troden und meine Bunge bid belegt wurde, wozu noch bie Unannehmlichfeit eines ichlechten Ge-

FIDELIA.

25. jährliches

Stiftungsfest

Konsert und Ball.

unter gefälliger Mitmirtung bes Bermania

Mannerchers.

am Sonntag, den 5. Dezember,

Nordseite Turnhalle

Gintritt 50 Gente für Berr und Dame.

13. großer Breis = Maskenball

Martha Baihington Deutider

in Jondorf's patte, Ede North Abe. Dalfteb St. am Camftag, den 11. Dezember 1898. Tideis 25c @ Perjon. Unter Anderem werden \$30 Baar als Preife vertheilt.

9. jährl. Unterhaltung, Ronzert u. Ball,

gegeben bon bem wohlbefannten

Chicago Concertina Club

Ede Milmaufee und Afhland Abe.

am Conntag, ben 5. Dezember 1897.

Murora Salle, Milwautee Abr. a. SuronStr.

Aurora Salle, Mittoautes aus, un vernieden. Auch Dez, 25. und 1. Januar billig zu vernieden. Auch mehrere gute Sonigge. Die Aurora-Halle ift unter günftigen Bedingungen zur Abhaltung von Allen, Theater-Boriellungen. Dochgeiten, 2c. zu bermiethen. Wochentage zu Vesonders billigen Preisen. Auch Logen-halle. Räheres beim Berwalter, L. Schisndler, bezl. Iw

Germania Hebammen Ass. No. 1

Maitatione: Berfammlung

am Conntag, 5. Dezember, Nadmittags 3 Uhr. in Bahle's Salle, 305-307 Clybourn Abe., Ede Dab-

ton Str. — Alle obiger Bereinigung noch fernstehenbe Colleginnen fird freundlicht erjucht ber Bersammlung beiguwohnen. b-fa Das Komite.

Tivoli Carten,
149-151 E. NORTH AVENUE.
Camitag, d. 4., Zountag, d. 5. Dezember '97:
Extra großes Justumental-Konzert,
ausgeführt von dem derühmten Chicago Ordester,
verdunden mit Bocal-Guilagen vom Aprelex Quariett. Auftreten des Komiters Emile und anderer Kinstier. Frl. Marie harriett, in Solo-Rummern.
Jedermann herzlicht eingeladen vom:
R. ALTHALER.

WIENER BIER - HALLE,

250 Cindourn Ave., Ede Ordard Strahe.

CPOSSOS KONZORT
am Conntag. den 5. Dezember '97.

Erftes Anfreten des Komters Tond Zimmerman, sowie der Wiener Soubrette Peppi Mahler. Mufit don Prof. Lorenz dager.

Es ladet freundlicht ein B. HOLZAPFEL.

KINSLEY'S, 105-107 ADAMS STR.

Sand's Orchefter,

im Deutiden Reftaurant, von 6-12 Abends.

MANDOLIN ORCHESTER,

Restaurant, auf dem zweiten Flux, 5:30—8:15 Abds. samm, bu

Dr. KARL DURSELE 4, gezogen nad 2427 Wentworth Avenue, Spezialität: Dals, Lungen, Derz: und alle langwierigen Krantheiten.

Sprechftunden: Bon 9-11 Borm.; 2-4 Rachm.-S Abends.

Treies Auskunfts-Bureau.

Löhne toftenfrei tollettirt; Rechtsfachen aller Art prompt ausgeführt. 92 Sa Salle Str., Jimmer 41. am.

Lefet die Countagebeilage berMbenbpoft

Anfang 3 Uhr Rachmittags.

Unfang Abends 8:15 pracife. fabofa

einen Theil auswerfen tonnte. Bu Beiten war meine Rafe fo bicht vollgestopft, bag ich nicht burch biefelbe blafen fonnte. Ropfichmergen maren nicht jelten. Bor etwa brei Monaten begab ich mich in bie Behand-lung von Dr. Bildman. Jest fann ich frei burch bie Rafe athmen; fein Schleim zeigt fich mehr in Rafe und Sals; Ropfichmergen find mir fremd; ich fann wieder gut fchla-fen, Mund und Bunge befinden fich wieder in ihrem natürlichen Buftanbe; ich fühle mich vollständig wohl, wofür alles ich bem Dr. Bilbman bantbar bin."
Gs find Borte wie biefe, bie fcnell unb arundlich allen Zweifel an und gurcht por

"Länger als fünf Jahre litt ich an Ra-tarrh," jagte herr Larjen, 792 R. California

Diefem hervoriagenben Arzte entfernen.

Ape. "Meine Rafe mar innerlich ftart geschwollen und fonnte ich burch biefelbe nur mit Schwierigfeit athmen. Fortwährend ent-widelte fich eine gelbe Materie, bie einen fehr üblen Geruch hatte. Mein Magen wurde affizirt. Bas ich ag, fonnte ich nicht verbauen, und fortmabrend hatte ich Schmerzen Druden, Rulpfen, auch fühlte ich mich auf gehlaht und batte fauren Gefdmad nach bein ffen. Che ich mich an Dr. Bilbman manbte, hatte ich brei Jahre lang herumgeboftert mit faft gar feinem Refultat. Dr. Wilbman beilte mich in zweimonatlicher Behandlung und ich bin jest in jeder Beziehung ein gesunder Mann; ich glaube, das Geld, das ich Dr. Bildman bezahlt, war die beste Kapitalsanlage, bie ich je in meinem Leben gemacht habe.

Doftors Symptom-Formular macht jebe Enttäuschung unmöglich — last Euch von ihm eins ichiden. Wenn in ber Stabt, find jeine Ronfultationen frei. Gein Be-handlungs Suftem burch bie Boft hat fich Die Unerfennung und ben Dant Taufender

### Drs. McCoy & Wildman 224 State Strafe.

chniacs im Munde fant.
Mehr oder weniger Schleint sammelte sich bis 8 Abends. Countage 10 Born. bis 1 Nachus.

Deutsches Theater in . HOOLEY'S 1897. Deutsches Direttion-Welb & Wachsner. Conntag, ben 5. Dezember 1897,

> Freie Bühne. Groher Bum Gritenmale: Die Kugel, des Berliner

> bon Rag Rorbau Leffing= Theaters. (Berfaffer bon ,, Das Recht, gu

> Freibergs Opernhaus, (Ede State unb 22. Gtr.) "Fridolin!" .... Der Gang jum Gifenhammer!

> bregte: wir. mt. past. Apollo Theater. 256-28 Blue Jeland Avenue, nahe 12. Strafe.

> Direttion: Jean Wormfer. - Morgen Abend 48 Ubr: Die Himmelsleiter.

Sorbers Salle, 710-714 Blue Jeland Mbe.

Conntag, 5. Dezember: Das Shlok am Meer, Schaufpiel in 4 Aften.

Deutides Theater in Der Aurora Saffe.

Conntag, ben 5. Dezember: DER SOZIALIST.

### RUDOLPH KELLINGHUSEN

### 92 LA SALLE STR. Billige Preise

Deutschland. Weihnachts - Geldsendungen

Pentsche Reichspost 3 mal wöchenilich. Deutsches Konsular-

### Grbschaften Wollmachten

Ronfultationen frei .-Urfunben aller Art mit fonfularifden Beglaubigungen. Notariats-Amt 92 La Salle Str.

### Hurrah für das Valerland! Die United States Express Co.

hat in allen großen Städten ber Welt Agenturen und ift barauf eingerichtet, Backete nach
oder auß der alten Heimath auf die ichnellie Beise zum billigsten Preise zu besördern.
Beite Ausmerksankeit allen Sachen gewidmet,
die mit "care Foreign Dept. United States
Express Co., New York" markirt sind.
Geld-Anweisungen, zahlbar in allen Thellen
Deutschlands. Reisehandbuch auf Berlangen zugesandt. haupt-Disice: 87-89-91
Bashington Str. Bajbington Str.

- A. WYGANT, General : Mgent.

### Gine Botschaft der Hoffnung,

Bon welcher Die Menfchheit lernen follte. Das Leben ift ju toftbar. um es megaumerfen. Die Dethoden des Wiener Spezialiften aufrichtig und ehrlich. Quade falbern und Seilfünftlern der Mund geftopft. Beilung Des Jojeph Jarofd von Dagen: tatarrh. Warum ber Biener Epetialift des Rew Gra Medical Inftitutes fo popular gewor-Den ift. Confultation frei für Milc.



Chrenhaftigfeit, Unbeicholtenheit und auf: richtige Sandlungsmeise bilben bie Grund= lage, auf welcher jebes erfolgreiche Beichaft bafirt ift. hierauf fußenb verfpricht ber Biener Spezialift von bem Rem Era Mebi: cal Inftitute, welches im Rem Gra Gebaube, Gde Barrifon, Salfteb Str. und Blue Island Ave, gelegen ift, Richts, mas er nicht er= füllen tann. Unbers ju banbeln, murbe Mintrauen erregen und Unbeil beraufbeidmoren bebeuten und jeber Dann und jebe Grau, bie biefest lieft, wird bas auch miffen. Weil er jebes Berfprechen erfüllt hat, hat bas Publifum Bertrquen ju bem Biener Spegialiften. Die Rranfen und Bergweifelten mun: ichen beingenb, daß fie geheilt werben möchten, wenn eine Beilung noch möglich ift, u. find fie gu gutiger und liebevoller Behan blung von Geiten bes Argtes berechtigt, welcher für feine Runft und feine Debigin ihr Gelb in Bahlung erhalt. Bahrenb es eine That= fache ift, bag ber Wiener Spezialift mehrere ber wunderbarften Seilungen, Die in ben Munalen ber ärztlichen Praris zu verzeichnen waren, ju Bege gebracht bat, fo behauptet er boch nicht, bag er Jeben im Lanbe, Dann, Grau ober Rind, furiren tann. Golch' eine Behauptning murbe einfach lächerlich fein u.ibn mit ben gablreichen billigen Allerwelts : Dof: toren, Beilfünftlern und Quadjalbern, bie überall zu finben find, auf eine Stufe ftellen. 2Bas er behauptet, ift, bag feine gablreichen fpegififchen Mittel, wie auch feine eleftri: ichen und Romprimirte Luft-Maidinen bie ipeziellen Rrantheiten, bei welchen fie angewandt werben, ficher beilen, und bag feine Foridungen und langjährige Erfahrung ibn bagu befähigen, biefe Beilmittel gu verfchreiben, and Gleftrigitat ober fomprimirte guft, me immer es ertorberlich ift, angumenben, und bag er bis jest icon Taufende bamit geheilt hat. Biele feiner Beilungen find ein Uebergang von ber Tiefe bes Glende gur bochften Freude, vom finfteren Schatten bes Tobes in ben bellen Connen fchein bes Lebens, von ber Bergweiflung gu neuem Peben, Energie und Rraft.



Joseph Jarofch m Magen-Ratarrf in fieben 25oden

gebeift. Lange Zeit litt ich an Dyspepfie, und ba ich glaubte, bag fie mieber vorübergeben murbe nahm ich feine Mebigin. Aber mein Leiben perichlimmerte fich immer mehr, ich batte Schmerzen im Dagen, üblen Gefchmad im Munbe und verlor meinen Appetit pollftan: Cobalb ich Gtmas an ober etmas Ral tes trant, ichmerite mich ber Magen und ich hatte ichredlich auszuhalten. Ich murbe fehr ichwach und konnte nur mit Schwierigfeit rbeiten. Rachbem ich vergebens verschiebene Mediainen und Merate probirt batte, aab ich mich bei bem Biener Spezialiften in Behand: lung. Mein Kall mar inzwijden ein febr ichwerer geworben, und bauerte es fieben 29ochen, bis ich geheilt wurde. Ich bin jeht ein gefunder Mann und vollständig von bem Magentatarph, an bem ich litt, gebeilt, wie auch völlig frei von Schmerzen. 3ch fann ben Biener Spezialiften vom New Era Medical Inftitute jedem Leidenben nur-febr empfehlen. Joseph Jacofi, 480 Boob Str., Chicago, 3U."

Im Bertranen fonfultirt den Wiener Spezialiften.

Woran 3hr auch immer leiben möget, wenn Ihr flug feib, wenn Ihr gefund wer-ben wollt, die Wahrheit erfennen lernen wollt, wenn Ihr Gure Krantheit beilen laffen wollt, fo jogert nicht, ben Biener Gpenung in Guch erregen und Guch ben Beg gu erneuter Gefundheit, Rraft und Gludfelig feit zeigen. Schiebt es nicht auf, wenn 3br einen Argt braucht. Benn Gure Rerven ichmach find, wenn Entzunbungen, Giterungen ober fonftige Unregelmäßigfeiten ein-treten, wenn 3br Gure volle Mannbarteit (Mann ober Frau) wieber haben wollt; wenn Ihr au Beritlopfen leibet, Dospepfie ober Unverbaulichfeit; wenn 3hr eine gebeime, Anochen-, Blut- ober Sautfrantheit habt, Rheumatismus, Reuralgie ober Samorrhoi ben, gebt ju ibm ober ichreibt an ibn. Wenn an einer anftedenben Rrantheit leibet, Die Rerven angegriffen find, wenn Gure Dieren ichwach find, wenn Gure Blafe außet Orbnung ift, iprecht por ober ichreibt. 31 Gure Leber ober Mils außer Ordnung? Leibet 3hr an Appendicitis, Bandwurm ober ben folgen übler Angewohnheiten? Wenn fo, fonfultirt ben Biener Spezialiften ver-

Benn Ihr an irgend einer Rrantheit, Un: regelmäßigteit u. j. w. leibet, es toftet Guch Richts, ben Biener Spezialiften gu ton-

rauenspoll.

Bir meinen es ernft! Alle find eingela: ben, ben Biener Spezialiften zu tonsultiren. Reine Roftenberednung, wenn 3hr Guch

nicht in Bebandlung begebt. Bost-Auftrage prompt ausgeführt. Gebt genau alle Ginzelheiten in Guren eigenen Borten an. Wir fonnen Guch brieflich behandeln, wenn ihr unferen Anordnungen folgt. Korrespondeng in Gus ter eigenen Sprache beantwortet. Office Stunden: 9-12, 2-5, 6-8. Mittmoch 9-12. Sonntags 10-3.

**NEW ERA MEDICAL INSTITUTE** New Gra-Gebande, Gde Barrifon, ggifted und Blue Jeland Ave.

Streit um die Benfus-Nemter.

Brafibent McRinley ift bon berfchies benen Seiten angegangen worben, bie Benfus-Frage, im Befonberen bie Aufrechterhaltung bes Zipilbienstreform= Pringips bei Ernennung ber Benfus-Beamten, in seiner Jahresbotschaft zu berühren. Man glaubt, baß ein mabnendes Bort bes Brafibenten in biefer Richtung babin wirten wurde, Die Beutejäger von ihrem Bemühen, bas Benfusbureau wieder in ihre bande gu befommen, zurückzuhalten.

Das Senatstomite für Zenfus-Un= gelegenheiten hat die Bill, welche bie Ernennung fammtlicher Beamten für ben Benfus von 1900 bem Direftor des Bureaus ohne Beschräntung über= läßt, gunftig einberichtet, und es ift nicht anzunehmen, bag biefes Romite in ber Angelegenheit zurückgehen wird. Bom Senat ift überhaupt in der Sache wenig zu erwarten, benn bie Republi= taner munichen die Patronage und werben fie gunächft gu ihrer Berfügung haben, wenn bieBill angenommen wird, Die Demofraten aber hoffen, bei ber Präsidentschaftswahl im Jahre 1900 erfolgreich zu fein, und wurden bann, follten fie erfolgreich fein, ein Sahr fpater bas gange Bureau, austehren und ihre Leute hineinbringen.

Wenn nun im Senat auch wenig ober nichts burchgesett werben fonnte, fo liegt boch bie Möglichkeit vor, baß bie Mahnungen bes Brafibenten bei ben maggebenben Beiftern bes Reprä= fentantenhaufes Einbrud machen murben. Der jest begonnene Rampf gegen bas Beutejägerthum ift allerdings nur ein Borpoften = Geplantel. Die auf Grund ber ichmebenben Bill im nachften Jahre borgunehmenben Ernennun= gen begreifen biejemigen Beamten ein, melde bie Borarbeiten zu beforgen baben, Statiftiter und bergl. Die Saupt= fache tommt in ber turgen Tagung bes 55. Rongreffes, alfo im Winter 1898 bis 1899, wenn bie Bortehrungen für bie Ernennung ber Daffe ber Beamten gu treffen find. Inbeffen halten es die Freunde des Zivilbienstreform= Systems für wichtig, icon jest ben er= ften Uebergriffen ber Butterbrot-Brigabe fraftig entgegengutreten, bamit baran feftgehalten werbe, bag tein Benfusbeamter, fei er Statiftiter, Ubthei= lungs=Chef, Clert ober Bahler u. f. w., ohne borherigen nachweis feiner Befähigung in Geftalt einer angemeffenen Brufung ernannt werbe.

Die Beamten, bie auf Grund ber Chanbler-Bill im tommenben Jahre gu ernennen find, nämlich ber Direttor und fein Stab von Sachverftanbigen, haben ben Grundplan für bie Benfusaufnahme zu entwerfen und bem Rongreß Empfehlungen hinfichtlich ber gu treffenden Bestimmungen gu machen. Die in ber turgen Tagung gu paffirenbe Bill wird fich bann mit ber Organisirung ber eigentlichen Benfusaufnabme, Ernennung der Supervisoren für die einzelnen Staaten, mit ber Dethobe ber Anftellung ber Taufenbe bon Bablern, welche bie hauptfächliche Urbeit zu thun haben, beschäftigen. Die Ernennung ber Superbiforen wirb burch ben Brafibenten erfolgen, welcher bie Ramen bem Genat gur Beftati: gung einsenbet. Dan beabsichtigt, bie Rahl ber Superviforen fo gu bermehten, daß einer auf jeden Rongreß= Diftritt fommt.

Der lette Benfus lag bollftanbig in ben Sanben republitanifcher Bolititer, bis Prafibent Cleveland nach feinem Umtsantritt bem Suberintenbenten Robert M Rorter ben Laufnat gab und ben Rommiffar für Arbeitsftatis ftiten, herrn Carrol D. Wright, mit ber Fertigstellung ber Arbeiten betraute. Bare Porter geblieben, fo murbe ber Benfus beute noch nicht fertig fein. Rommiffar Bright, ber bie Mufficht über bie Benfusarbeiten neben feinen fonftigen Pflichten und ohne Extra-Bergütung übernahm, raumte unverauglich mit ben Drohnen auf und be-Schleunigte bas Tempo ber Berbleiben= ben um ein Beträchtliches. Der Rommiffar icakte, bak ber Benfus von 1890 etwa \$2,000,000 weniger getoftet haben wurde, hatte man bon bornherein nur tompetente Leute nach bor= bergegangener Brüfung angeftellt. (Wafh. Corr.)

Lotalbericht.

Rurg und Ren.

\* Die Abbotatin Rate Rane ließ geftern herrn George G. Solloman, eis nen juriftischen Bertreter ber Rorthmeftern Bahn, unter ber Unflage bes Raubes verhaften. Frau Rane be= hauptet, baß hollowan ihr ein wichtiges Dotument aus ber Sant geriffen und bernichtet.

\* Der befannte beutsche Urgt Dr. Rarl Dürfelen bat feine Office bon Nr. 3229 Wentworth Ave. nach Nr. 2427 ber genannten Strafe berlegt. Er ift fomit in berfelben Rachbarichaft geblieben, in ber er feit mehr als zwangig Jahren prattigirt hat. Geine mes dizinischen Studien hat Dr. Dürselen auf ber Bonner Universität abfolbirt.

MarthaWashingtonFrauenverein. Der biesjährige große Preismastenball bes Martha Washington beutschen Frauenbereins finbet am Samitage. ben 11. Dezember, in Donborfs Salle, Ede North Abenue und Salfteb Str., ftatt. Das aus ben Damen Unna Simon, Eva Hauprich, Marie Ruedis ger, Paulina Baug und Mauie Ruhn bestehende Arrangementstomite ift be= reits eifrig an ber Arbeit, um auch biefem Mummenfchang, bem breigebnten feit Befteben bes Bereins, cinen glängenben Erfolg ficherzuftellen. Un bie beften herren- und Damengruppen - bie gum Minbeften aus je fechs Berfonen befteben muffen - follen mehrere Baarpreife, im Gefammt= betrage von \$50, gur Bertheilung tommen. Der Gintrittspreis beträgt 25 Cents pto Berfon.

Rauber an der Arbeit.

Die Sache wird von Cag zu Cag toller.

Der Schantwirth Abolph Levin wurde geftern Abend in feinem Ge-Schäftslofal, Dr. 74 Front Strafe. bon brei Strolden überfallen, Die ihn unter Beobachtung tiefften Stillfcmei= gens inebelten, banden und ihn bann in ein Nebenzimmer schoben, wo Levins frante Gattin fclafend im Bett lag. Während Levin fich bort bem Befehle ber Räuber gemäß mäuschenftill verbielt, plunberten biefe feine Raffe aus und verfahen fich mit bebeutenben Bor= rathen an Zigarren und Getranten. Dann jogen fie ab, und ber arme Levin wurbe bon feiner Chehalfte, bie er wedte, inbem er fich gegen ihre Lagerstätte malgte, aus feinem be-

trüblichen Buftande befreit. Der Bafdereibefiter Balter Lisco. Mr. 344 Sunnnfibe Moenue wohnhaft, ift geftern Abend por bem Gingang bes Rofehill Friedhofes auf feinem Wagen bon Strolden überfallen worben, bie ihn halb tobt schlugen und ihm bann bie Zaschen ausleerten, wobei ihnen \$50 in die Banbe gefallen find. Lisco verlor unter ben Mißhandlungen, welche ihm gutheil wurden, bas Bewußtfein. Alls er wieber zu fich tam, befand er fich mit feinem Fuhrwert in Gum= merbale, eine Meile nordweftlich bon bem Plate, mo er überfallen worben

Bon zwei Räubern überfallen wurde gestern Abend ber Gifenwaarenhandler John M. Rübel in feinem Laben, Rr. 514 Ogben Abenue. Er hat an biefelben gegen \$20 verloren.

In bas Milch-Depot bes Magnus Paulfon, Mr. 102 Sebgwid Strage, brangen geftern Abend gu fpater Stunde brei Räuber ein. Baulfen felber flüchtete fich zu einer Geitenthur hinaus, feine Fuhrleute John Olfon und Beter Relfon aber wurden von ben Strolchen festgehalten und ihrer geringen Baarfchaft beraubt. Muthmaglich biefelben brei Schächer über= fielen im Laufe ber Nacht an ber Ede bon Grie und Curtis Strafe bie Arbeiter Tony Droczensti und Andrew Undrowsty, bie fie um gufammen \$27 erleichterten.

Der Schankwirth Frank Jagla, Nr. 717 Dickson Straße, wurde gestern Abend gu früher Stunde in feinem Lotale von vier Schächern überfallen, bie fich bes aus \$9 beftebenben 3n= halts feiner Raffe bemächtigten.

Gin Ginbrecher, ber fich geftern Abend mittels eines Nachfcluffels Zutritt in bas haus Nr. 1724 Wabafh Abenue werschafft hatte, wurde bafelbit bon Frau Mary D'Leary abgefaßt und bon biefer beherzten Frau mit Silfe ihres Brubers bingfeft gemacht umb an bie Boligei abgeliefert. Der Berhaftete nennt fich harrn G. Song. Bei ben D'Learn's mar erft am Donnerstag Nachmittag eingebrochen worben, und ba bie fraglichen Diebe giemlich reinen Tisch gemacht hatten, würde Mr. Song in bem Saufe ohnebin feine febr werthvolle Beute mehr gefunden haben.

Mugemeine Bogel-Musftellung.

Der Chicagoer Rangrienguchter= Berein wird feine biegjahrige Musftellung in ben Tagen bom 12. bis jum 14. Dezember in ber California= Kalle, Rr. 49 La Salle Ave., abhalten. Die mit ber Musstellung verbundene Bramirrung findet biesmal tollettions= volle Chrenpreife werden bei biefer Belegenheit gur Bertheilung fommen. -Das Standgelb für Pramitrungsvögel beträgt 50 Cents, für Bertaufsvögel 25 Cents pro Stud. Beitere Musfunft wird bereitwilligft bon Berrn U. Rriewig, Nr. 317 Will Strafe, er=

Der Lebenswechsel.

Die fritische Beriode beim weiblichen Geichlecht.

Gine faliche Behandlung vermag bas Beben bes Beibes ju untergraben.

3m Alter von 80 bis 55 Jahren tritt beim weiblichen Geschlecht eine höchft mertwürdige Beranderung ein. Es tritt ein Schwächeguftand ein und bie

Gefahr liegt vor, daß berfelbe ein andauern-Es ift bas eine Beriobe ber Störungen im

sympathetischen Rervenspstem, jener inneren Rerven, welche die sämmtlichen in Witleidenichaft gesogenen Organe controlliren. Diese Rervenspstem bringt u. A. das herz zum Schlagen, bewirft die Berdanungs-thätigkeit des Magens und die Thätigkeit der Reber und ber Dieren.

Man nennt Dies Merbenfpftem bas fym pathetische, weil die Berletung eines Theiles besselben sich im ganzen System fühlbar

Darum erftredt fich auch ber "Lebenswechfel" auf jedes Lebensorgan. Diefer Lebenswechfel vollzieht fich unaufhaltfam, feine Wirtungen laffen fich nicht alle

Alles mas wir thun tonnen, ift, die Rerven, welche ber Lebenswechsel schwächt, zu ftarten und ber Batientin schnell burch Rraftigen ber Befundheit und Starten der Rerven über den Bechiel binwegzuhelfen. Das ift für eine Frau ein unschätbares

Refultat. Weinter. Bir muffen diese inneren Rerven frafti-gen — nicht die Gefühlsnerven, welche unter gen — nicht die Gefugisnerven, weiche unter unserer Controlle stehen, und auf die wir mittelä "Rervenstärkungsmitteln" einwirken. Die einzige Medizin, welche jemals für die sympathetischen Rerven hergestellt wurde, ist Dr. Schoop's Biederhersteller. Derselbe ist das Rejultat von sich über ein Menschenalter erstredenden Studien. Bas immer durch Arznei erreicht werden

tann, wird burch biefes Seilmittel erreicht. Es ichust die Batientin bor üblen Raches kinds die Patientite vor noten Ruchs wirkungen.
Es gibt für die Fran keine größere Gefahr, als sich ohne dies Mittel behelfen zu wollen und sich statt dessen einer Behandlung zu unterwerfen, die dem Uebel anszuweichen berlucht.

Man laffe fich Dr. Schoop's Buch tommen Es toftet nichts, aber es mag ber Leferin ein lebenslang bauernbes Leiben ersparen. • Dr Schoop's Bieberherfteller toftet in Apotheten oder per Expres bezogen \$1.00 per Rlafche, feche Flafchen \$5.00 Abreffe. choop, 246 2nd Street, ...

Deutfche Befellichaft.

Der Berwaltungsrath ber Deutschen Gefellichaft bielt geftern Nachmittag feine regelmäßige Monatsverfammlung ab, Die fich eines guten Befuches gu er= freuen hatte. Den Borfit führte ber Praffbent, herr Max Gberhardt. Mus bem bei biefer Gelegenheit vom Ge= fcaftsführer Ostar Rühne unterbreiteten Bericht über Die Thatigteit ber Gefellichaft mahrenb bes berfloffenen Monats mogen bier bie fol= genden Daten besondere Erwähnung inben:

Unterftützung erhielten 32 Familien mit 100 Rinbern, und 39 eingelftebenbe Perfonen; in 16 Fällen wurde Roft und Rachtlager gewährt, 9 Baar Schube und 16 Tonnen Rohlen murben bertheilt und in 3 Fallen wurde ermäßigte Gifenbahnfahrt vermittelt. Für Die ge= währten Unterftiitungen murben ein= fchlieglich ber Roften ber Arbeitsver= mittlungs=Mbtheilung \$201.92 ausge=

Meift maren es Wittwen, welche um Unterstützung nachsuchten. Die unter= ftühten einzelftebenben Leute find qu= meift folde, bie mittellos bon anderen Stabten hierher getommen finb, um Befchäftigung gu fuchen, ferner folche, Die feine femere Arbeit thun tonnen. Much im verfloffenen Monat war bie Unfrage nach guten Arbeitern anhaltenb: es erhielten burch Bermittelung ber Deutschen Gesellschaft 145 Leute Beichäftigung nachgewiefen.

Un Mitgliederbeitragen und Gedenten fin'd mahrend bes Monats Oftober \$154.00 eingegangen.

In Folge bes Gintritts ber falten Witterung mehren fich bie Gefuche um Minterfleidung. Die Bermaltung ber Deutschen Gefellichaft bittet baher bie Mitglieber ber Wefellichaft und bas beutsche Publitum um gittige Buwei= fung folder behufs Bertheilung an arme würdige Berfonen.

Die Rleibungoftiide tonnen nach bem Gefchäftslotale, Mr. 50 La Galle Strafe, gefdidt ober nach porheriger Benachrichtigung bom Saufe Des freundlichen Gebers abgeholt werben.

Alfad. Richard Wagner-Berein.

In ber nächften regelmäßigen Ber= fammlung bes atab. Richard Wagner= Bereins ber Universität von Chicago wird herr Brof. Dr. bon Rlenge einen Vortrag über bie Nibelungenfage, ihre urfprüngliche Form und . ihre Umwandlung im Ribelungenlied halten.

Diefe Berfammlung wird - wie alle porhergehenben und fünftigen am Mittwoch Nachmittag von 5 bis 6 Uhr in Sastell-Sall, bem orientali= ichen Mufeum ber Universität ftattfin= ben. Es murbe beschloffen, nicht nur ben Bereinsmitgliedern (Profefforen, Studenten und Sorern, beren Bahl bereits auf anderthalb hundert ange= machfen ift), fondern Jedem für bie Sache fich Intereffirenden freien Butritt gu biefem Bortrag gu gewähren.

\* Salvator und "Bairifch", reine Malabiere ber Conrab Seipp Bremg. Co. ju haben in Flaschen und Faffern. Tel. South 869.

Garfield Turnberein.

Ein höchft gebiegenes und reichhal= tiges Programm ift für bas große 21= ters = Riege = Schauturnen entworfen worben, welches ber Turnberein "Garweise ftatt, wobei bie Rollettion zu vier fielb" heute, am Samftag, Abend Bogeln gerechnet wird. Mehrere werth- in feiner Salle, Ro. 673-677 Larrabee Strafe, abzuhalten gebentt. Daß biefer ftrebfame Berein es auf's Befte verfteht, amufante und genugreiche Festlichteiten gu veranftal= ten, und bag auch bor Allem feine tur= nerifchen Leiftungen auf ber Sohe ber Beit fteben, ift gu allgemein befannt, um noch befonders hervorgehoben gu werben. Much biesmal wird bas aus ben Turnern Matthias Sibbeler, Otto Rlemperer, hermann Bunderlich, 211= bert Soeft und Berthold Ihrte befte= henbe Urrangementstomite nichts un= verfäumt laffen, um einen erfolgreichen Berlauf bes Schaufurnens herbeigu= führen. Gute Laune und ein frohli= ches Geficht ift Alles, was die Befucher mitgubringen haben. Fiir alles Un= bere forgt ber festgebenbe Berein. nach Abfolvirung bes offiziellen Brogramms foll ein gemuthliches Tang= frangden abgehalten werben. Mit= glieber anberer Turnbereine haben ge= gen Borzeigung ihrer Rontrollfarten freien Gintritt.

Beirathe-Ligenfen.

Die folgenben Beiraths. Lixenien murben in ber Office bes County-Clerts ausgestellt: Office bes CountreClerks ausgestellt:
Kerberid B. Babood. Id M. Willen, 39, 36.
William Bolff. Murgarethe Kolemann, 28, 24.
Marris Cletthein, Mollie Kofenzweig, 23, 21.
Warris Cletthein, Mollie Kofenzweig, 23, 21.
Darry Cohn. Sarah Seton. 26, 22.
Pour Cohn. Sarah Seton. 26, 22.
Konis C. Fridien, Anna C. Reifon, 25, 21.
Kulliam T. Pribagman, Mabel L. Horn, 23, 19.
Jenis G. Fridien, Anna C. Reifon, 25, 21.
Kulliam Thornis, 30a Cafer. 29, 29.
John Born. Mattie Rooba. 30, 20.
Tomas Recho, Catharina Donato, 30, 23.
Kraft Poebme. Marn Speibel, 34, 32.
Martin Anderion. Clen C. Hiele, 30, 21,
William C. Digon. Amanda Wid. 22, 18.
Mifred C. Gales, Alma F. Aronn. 24, 29.
James B. Jadion. Marn C. Murid. 49, 43.
Charles Anderion. Sophie Anderion. 26, 39.
Manmond Beher. Rathalia Zetterling. 32, 37.
Garl Dette, Frieda Frerids. 28, 21.
Conrad C. Aleband. Kittie Brown, 34, 24.
Joseb D. Chrisman. Ligis Estis. 21, 18.
Charles Carlion, Thereia Ctenberg, 21, 18.

Todesfälle.

Rachtebend verd'fentlichen wir die Lifte der Dentschen, über beren Tob bem Gejundbeitsamte gwischen gestern und bente Mclbung guging: Wilhelm Fechen, 191 E. Fullerton Ave., 53 J. Albert Lofch, 404 B. Chicago Ave., 31 J. Latob Monyel, 788 B. 21. Clace, 2 J. Triedrich Weißgerber. 36 McReynolds Str., 80 J. Wilhelm Abt. 839 S. hallted Str., 22 J. William Canfer, Canalport Ave. und StringStr., 36 3. 30bn Buchholf, 6411 Verria Str., 29 3. 3ames d. Chapp, 1362 Mrightwood Ave., 64 3. Gottlied Gruft, 69 Greenwich Str., 52 3. Gottlied Gruft, 69 Greenwich Ar 3. Benjamin Bollipps, St. Lucas-goppital, 28 3.

Grei für ichwache Danner. Ich werbe jedem Mann folenfrei ein Badet der Geilmittel jenden, die mit die volle Manneskraft wiederbergesteil haben, nachdem alles andere felisgischiagen date. Dies Molini, deite mich vollfandig von Berind der Lebenskraft. Mangel an gesichechtlicher State, nexodjer Schwöde ind nachtlieden Erne in ein die beiten die find mit der Erden ein es dunch eine Anfrage erlangen. Senden Sie mit Ihren ein ich die eine Anfrage erlangen. Senden Sie mit Ihren Pamen und Abrest beute, da dies nicht wieder erscheinen und. Man ichliebe eine Briefmark bei. Abreste Angele: Carl I. Balter, 142 Malonie Temple, Kolamagos, Mich.

Pie Schönheit und das Fachsthum des Saares flann ernenert und erhalten bleiben.
Die natürliche Arone: Luxuriöles und schönes Saar.

Wer icones haar haben will, barf es ju keiner Zeit in feinem Leben vernachiaffigen. Jedermann, ob Jung oder Alt, und fpoziell jede Dame, muß regelmäßig ein traktigendes harmittel gebrauden, wenn fie fich echalten foll, diese tronende Cabe der Ratur. Dr. hans deir healt hift während ber lesten zehn Jahre praktisch erpredt, und hat allgemeinen Beifall gefunden. Im 1896 wurden von diesem ausgezeichneten Pradarat in den Bet. Claaten und England über 200,000 Flachen verbraucht und von dem Dantbaren Känferu als das beite haardneisevativ und haardnerichonerungsmittel, das einzige reinliche Mittel zur Wiedenheit stellung der Farbe des haares, und das ficherste Mittel für haarwuchs bezeichnet.

Gine öffentliche Boblthat. Dr. Dap's Dair Dealth at biefen Titel ehrlich berhient, und Talifeube exfeeuen sich heute eines brachtoollen Daares welches burch biefe unvergeiteichlie Praparation, jur Wieberberfteflung. Berlichnerung und Kräftigung des haarwuchles bervorgebracht worden ift. Dr. hap's hair dealt in trening bie Amblant febent entfernt ben Hair Bealth Dea Ith reinigt bie Ropfhant ichnell, entfernt ben Schorf und verhindert das Ausfallen und Ab-brechen bes Saares. Wenn ergraut, fiellt es die jugenbliche Farbe bes gaares wieber ber nus gibt ibm biefelbe Lebensfraft und üppige Fulle wie in bringt neues

ber Angenb. .,3fr Saar fallt nicht mehr aus." "Wein Daar hat feine Jugenbfarbe wieber er-langt. Ich habe fein einziges granes Saar mehr. Ich bin überzeugt, daß ha ir healt h fein haararbemittel ift. fonbern bag es bireft auf bie Saarwurzeln wirtt. Wein Mann fagt, ich fähe 20 Jahre jünger ans; mein Haar fällt auch nicht mehr aus, was für mich von großer Wichigkeit ist, da ich in Gefahr schwebte, ein Kahlkopf zu werden."

Jede Glaiche garantirt. ineig ift. und ob es frühre schwarz, braun ober biend war, chees grau wirde. Ar. Jah's dair grau ober biend war, chees grau wirde. Ar. Jah's dair Sealth wird nie beriebten. Dromut don d er Murzel an auf die dair zu wirfen, und die natürliche Farbe und Stärfe besfelben fehrt wieber. Es dütt lan ge dor, da eine gelegentliche Amwendung das Hauf der der gegebenen Laga zu verfleiben. Elegantes Mittel. Berdunder das geweichten der gabenen Laga zu verbleiben. Elegantes Mittel. Berdunder das die geweichten der Gane. Jede Zame sollte eine Platche auf ihrem Toiletten Lich haben.

Dr. Hays Wachs. thum

> grauen haaren liche farbe und

hervor und verleiht

jugend. Schön. heit

Grhaftet Gud Guer jugendliches Ausfehen. 

"Gine Glafche genügte." Das jagen Biele, beren graues Goar bie nas fürliche Garbe wieber erhielt, und beren fable Biate fich wieber mit gaar bebedte nad Gebraud bon nur einer Flaiche von Dr. Dap's gair Gealth.

Es beigt nicht die Saut

noch macht es das Leinen fledig; es ift teine fettige oder fledrig; garde; es fürdt nicht ab; defchmust niemals erwes; ift den absout reinen Angredeinsjen bergeftelt und fann rudig wom die und Jung gedraucht werden. Dair health ist einen außerordentlich reines, endnaaries Mittel, ded-fein darstimitet und in jeder Beziehung iehr be-gedrensverthe Waare. Wenn gelegentlich ange-wandt, dabt 3dr

fein ftruppiges graues oder ichwindendes haar mehr vein Ihr auch ein bobes Miter erreicht. Es ift eine traftigende Nadrung für das Har und wirft die de treibeten der Burgel, welche demielben thatjächtig die errorderliche Kadrung grüder. Doch Gesbeimis des gerbartigen felges und der anwacheinden dertdufe von Dr. auf's hat von alt die einfach die est gesbrauchen, finden, das es Ales, welche es gesbrauchen, finden, das Gaar freif et g. g. e. i und, reich lich und ich nu magen, det Beiten überriifft und empfehien es ihren ben. Wenn Eure Saar ausfällt ober falle werden. Benn Eure Saar ausfällt ober falle werden. Beiten Eure Gaar ausfällt ober falle werden.

wieder. Dr. Halt sollte eine Flaige auf ihrem

Dieder. Den. Beine Grande dag ang ihrem

Dieder. Den Bernacht es jeht.

Dr. Hall's Halt Mur 50 Cents per große Flaige. Bon der London Tuppin Co., 853 Broadwah, New York, men mit einer Saakiel Dr. Hal's Kill Corns—das einzige sichere mid bolort helsende die Hoengemittet—nach Empfang dom Go. verkadet.

3 Platchen 81.50. Rive in Apothecen zu haben. Jum Berkauf in Chicago dei folgenden Apothecen in to Soe die große Piafde:

2. R. Hick & Co., R. B. Gede State und Randoth, End Ende of Randoth, Raionic Lemple Pharmach, Tate und Randoth Etc.

B. C. Tuphan, 63 State Tec., Ede Kandoth, G3 Wabahih Gekkandoth
R. G. Munkelwhite, 111 Clart, 86 E. Ban Buren, 358 T. Techna, Shamor, Madison und State Str.

Bud & Rannor, Madison und State Str.

Bud & Rannor, Madison und State Str.

Bedigde Kradh, 104 R. Clart, Ede Judiana, und 665 Wells Str.

Korth Lide Pharmach, Clart und Kinzte Str.

WEST B. D. Membrecht, 328 B. Madison Str., Gede Aberdeen Str.

B. D. Membrecht, 328 B. Madison Str., Gede Aberdeen Str.

Bedigde de Lundberg, Galicad und Kinzte Str.

Bedigder, Babaif und 16. Etc.

C. B. Fischer, Babaif und 16. Etc.

E. Don Kerman Pharmach, 31. Etc. und Johann, 212 B. Randothy Str., Gede Loomis Ctr.

Bedigder, Babaif und 16. Etc.

E. Don Kerman Pharmach, 31. Etc. und Johann Stre.

Besting of Park Babaif und 16. Etc.

Besting of Park Babaif und 16. Etc.

Bedigder, Babaif und 16. Etc.

Bedigder, Babaif und 16. Etc.

E. Don Kerman Pharmach, 31. Etc. und Johann Stre.

Besting of Park Babaif und 16. Etc.

Bedigder, Babaif und Babaif und Babaif edekandothy Barrage and Bedigder Etc.

Bedigder, Babaif und Babaif und Babaif edekandothy Barrage and Bedigder Etc.

Bedigder, Babaif und Babaif und Babaif edekandothy Barrage and Bedigder Etc.

Bedigder, Babaif und Babaif und Babaif edekandothy Barrage and Bedigder Etc.

Bedigder, Babaif und Babaif edex.

Bedigder, Babaif und Babaif edekandothy Barrage and Barrage a

Berfucht fofort DR. HAY'S HAIR HEALTH. Rebnut fein Cubftitut, an welchem bie Banbler größeren Brofit haben.

Brieffaften.

Bojeph A. - Für Sanbert Dollars würden Gie in Deutichland eine 415 Reichsmad einwechsieln. Dennach fonnen Sie fich bas Weitere leicht gebr ausrechnen. R. R. - Ani bas Rartenipiel bezügliche Gragen verden grundiaglich nicht beantwortet, mas an bies er Stelle übrigens ichon bes Defteren gejagt

A. R. — Der Rechtsichugverein (Burcau of Jus-tice) bat feine Office im Garben City Blod, an det Nordweitsische von Randolph Strafe und Fifth Boc. Jimmer 718

A bou nen tin. — Es gibt in Chicago eine große Angahl von "guten und ficheren beutichen Bereinen" die voir Ihnen aber an vorliegender Sette nicht alle nambaft machen fannen "Pach; auf eine bezindere Empfehlung tonnen 10ft nicht nicht einlassen. Th. R. — Die Abressen find wie folgt: Acia.ng Pros & Co., Ar. 229—231 Franklin Strabe; Ris hardson Silf Combany, Ar. 180—184 Albund Etc.

A & - Eie werben bas Geminigher-bodt mobne ideinlich in jedem größeren Rolonialwaarens ober Teittateffene Geichaft fauflich ethalten ninnen. Gine beimdere Bezugägneile für "haltbapen" Metonensiaft ift uns nicht befannt. R. R. - Une ift Die Avereffe ber von Ihnen erm wähnten Firma nicht befannt. wagnen girma nicht betannt.
D. B. — Bei ber Biibung bes jusammengesesten Mortes "Speifetate" bat man mehr bem Wohlftang als ber Grammotlf Rechnung getragen, Abeina nun ein gelebrter Befiner Heorersboter das Mort umbildet und trennt, indem er daraus "Speisen-Karte" macht, so wird man bem Mann nicht Unrecht geben sonnen, ohne beshalb gezwugen zu jein, ihm beigupflichten.

3. D. — Derartige "Rartons" werben Sie in jeber Aapbicachtel-gabrit fauflich erhalten fonnen. Die Abreffen jeicher Fabriten finden Sie auf Seite 2553 im Anbange bes ftabtischen Abrehtalenders berzeichnet.

vereichnet. M. S. — Das Geichlecht ber Hohenzollern leitet feinen Ramen von der alten Stammburg "hobenzollern" im ebemaligen Fürftenthung hobenzollernbechingen ber, deren bereit zu Anbe des 9. Jahrbunderts in Urtunden Erwishnung gethan wird. —
Das lateinische Wort "Rey" bedeutet "Rönig." G. B. 103. — Schreiben Sie an ben Rabor ber betreffenben Stadt, ber alsbann — wenn er ein gefälliger Mann ift — bas Bejtere rergulaffen wirb.

Grau R. Ct. - Die 3brer Wohnung junadft gelegene Aleinfinder-Bewahranstalt befindet fich im Baufe Ar. 245 Clybourn Ave., an ber Ede von Halted Straße.

F. B. . - In tem bon Ihnen angeführten Bitat find mit bem Ausbrud "breibig Sonnen" obene Zweifel breibig "Tage" gemeint. ne Zweisel breißig "Zage" gemeint. Chas. W. — Das habtliche Beirathligens-Busrau wird Samilags um 1 Uhr Nachmittags gesichloffen. Dasielbe befindet fich übrigens nicht in der Stabtballe, iondern im zweiten Stödwerf der Countragebaudes, am Rord-Ende der Kanglei des

Countr-Clerts. — Sie fprechen am Besten eins mal verfonlich auf ber Rebattion vor. Wir können Ihnen den ber inen Einblid in den vorsäbrigen Bericht vor Fiville mit en mit finnen fein betragen ente ther die an die Kandidaten gerichteten Fragen ente

6. P. — Padete iendet man am besten und biffigiten burch die Bermittlung einer Erpress Ges fellichaft nach Deutschland.

reuthatt nach Dentichland.
A. Be Der feiner Zeit für die Sabellegung erbaute engliiche Daumbier "Great Gastern" war 1779 Ang lang, der neine Loodbampier "Raijer Mischeim der Grobe" bat eine Lange von 616 Bult. Die Leifungstädigteit der Andoliten des bents. Schnelldaumpfers wird mit 30,000 Rierbetrafe ten angegeden, fein Tonnengehalt beziffert fich auf 16,000.

16,000.

A. R. — Der Staat California burfte ichmerlich Canb au verkaufen haben, wohl aber hat die Bunbesregierung in kelagtem Staate noch ausges bednet Jahretein zu vergeben. Um nähere Ausstuntt venden Sie fich am besten an das Anndamt in Tos Mugeles ober am das in Sacramento.

A. Bli Kannen nick bie Beramento.

in Dos Mugeles ober an das in Sacrantento.

A. F. — Wir fönnen nicht die Berentworkung ibernehmen. Sie an einen Menichen zu weisen, der möglicherweise nur ein gefchickter Gauner ist. Menichen Sie fich in Ihrer Bedrängnis an eis nen tilchigen Argt.

3. L. Menden Sie fich an die Chicago Laborratory Supply Co., 31—45 B. Randolph Str. M. E. — Bon "Korporationen", welche bier ans geigen, daß sie Leute als Arbeiter für die Goldseiter in Alaska anwerben wollen, wird man gut thun, sich jern zu hatten. — Bor nächten Frührtheite Goldseiter für dehr, beziw Sommer kann man von dier aus nicht nach der Alandier Archen eine Alandier Archen eine Alandier den gelangen.

A. G. — Falls Ihre Tochter Die bifentliche Schule beincht, bat fie ja bort bie beite Gelegen-beit, Die "Anfangsgrunde bes Zeichnens" ju erlers nen.

nen.
E. G. - Auf Seize wird in Denticland ein recht beträchtlicher Ginfubrioll erhoben. Seibenwaaren find brüben weit biliger als bier, jobah man bart für ben Betrag, weiden berartige Sachen bier foften, Befferes und mehr taufen taun als bei uns. E. B. – Abreffen benticher Auf als bei uns. E. B. – Abreffen benticher Baffenbandlungen fonnen Sie aus ieder, einigermaben verbreiteten dentichen Zeitichrift, 3. B. aus ben "Fliegenden Blatten" errben. Der Giniputzoff auf Gewebre beträgt neuerdings wieder 45 Arozent bes Werthes. 

Bau=Grlaubniffcheine murben ausgeftellt an:

Richard Curran, vier 3ftod. und Bajement Brid Flats, 6147 bis 6153 Eflis Ave., \$30,000. Richard Curran, 3ftod. und Bajement Brid Abarts ment Gebäube, 573 und 575 Ge. Str., \$20,000. Thomas Seymour, 3ftod. und Bajement Bridstore, halle und Flats, 3262 Rarwood Parkure., \$5,000. E. Overfield, proci Ithod. und Bajement Brid Cots tages, 1302 und 1308 humboldt Str., \$4,000.

murben eingereicht bon: Marb A. gegen Siram Clart, wegen graufamer Bes benblung und Berlaffung; bentp gegen Minnie Sabe, wegen Berlaffung; Dito gegen Grace B. Riein, wegen Berlaffung; Cb. D. gegen Sanna M. Bodentithe Briefliffe.

Nachfolgendes ift Die Lifte Der im biefigen Boftamt eingefaufenen Briefe. Wenn brefelben nicht innerbaib 14 Tagen, von untenftebenbem Tatum an gerech-net, abgeholt werben, jo werben fie nach ber Deue Letter Lifter in Bajbington orfanbt.

Chicago, ben 4. Dezember 1897. 351 Albrecht Margareth GG Magobac Janto 552 Andermann Baul 556 Angermann Baul 556 Angermann Baul 557 Angermann Baul 557 Angermann Baul 557 Angermann Baul 557 Angermann Baul 558 Angermann Baul 558 Angermann Baul 559 Angermann Baul 550 Angermann Baul 551 Angermann Baul 551 Angermann Baul 552 Angermann Baul 553 Angermann Baul 553 Angermann Baul 554 Angermann Baul 555 Angermann Baul 555 Angermann Baul 568 Angermann Baul 568 Angermann Baul 568 Angermann Baul 569 Angermann Baul 569 Angermann Baul 560 Angermann Baul 560 Angermann Baul 561 Angermann Baul 562 Angermann Baul 563 Angermann Baul 563 Angermann Baul 564 Angermann Baul 565 Angermann Baul 566 Angermann Baul 567 Angermann Baul 568 Angermann Baul Gro Matojiel Franc 671 Marzesti Boicier 672 Martosti Agnac 673 Michnisti Avolj 559 Banetienn & , 673 Midnidi Abott 560 Bavonina: Marts (2r674 Mitnein Ite 561 Bamboniet Joiet 675 Moller Fr David

Mrs Autoni B 676 Rafosi Autoni B 677 Raffall A 678 Reijon Marb 679 Ramanu Gustav 680 Richert Aichaeds 681 Romoldus Materia 681 Romoldus Materia 561 Baron D 563 Bagnta Marpanna 563 Bagnta Marpanna Ebereie Berman Leo Berman Leo Benri Chmierut Mubrgen end Atlaito, Joseff and Music Spipes Marie Get Kijavecyt Franciscel Get Kijavecyt Atlaito Antonio Clo Kottel Ruben Get Kreite Gioge Aries Gioge

Mathias

Santoda Rofalia

Schmisberger Emuna Schnish Johan Schnisher Fredinand Schnisher Voius Scholerion A Schools Augusta Schraps Minna Schraps Minna Schoolsel John Seach A School School Augusta R School Augusta R School August August August Annel School August Annel School Annel School Annel

Stomfeat Leon
Zlievfa Pawel
Zinyf Stanislow
Smialef Antoni
Smerobie Peredinand
Snell Mr
Specavet John
Strajon Karl

Manoren Jin Bandrenice Migala Lattola Franciset Beil Nathan Beinberger Moriz Miffen D Biodasta Stacyja Boojica D Boof Allius Boof Mines

Woszeznusti Roftanty Willinglancar Stan

Broblemsta Jogef

Lettrich Emit Lifeldorg Wm (B Cobet Jedzei Conng Sans 594 Feilmaje Anftina 595 Feiza Stanislam 596 Filonowic Bietry lonowie Biotes : Saternus Jan Shaefer Selma Shaefer Selma Scheinol Mr Scheinol Mr Schillinger Guitab Schillinger Guitab Schilling Williama Schuid Williama Schulla Johanna

604 Gorsti Dichal 605 Grela Belena 0007 Gerenia) Wilhelm 608 Gerung Banl 609 Größmann Wilhelm 611 Griehmann Light 612 Geofovsth Adam 613 Gutmann Ludwig 316 Beppenheimer 317 Bereit Bojet

735 Strajon Karl
136 Stapotauracys M
136 Stapotauracys M
137 Studdinsfa Kojia
138 Stevbis Bait
139 Szcepanif Lutha
140 Sinfas Auton
141 Sapunaski Audon
142 Ladrowski Kudnis
1419 Thuru Guilf
144 Arzejuski Kojalie
145 Lidjierie Autonii
146 Luruer Mrs
147 Uroda Avoet
148 Kollmer Maria 623 Janfon Anfon (39)
624 Jantowstys Razimer 737
625 Jacoby Nijotr 738
626 Jeffinger Otto 739
627 Johannien Octfef J 740
628 Johnny Jan
629 Kaiper Voice Jobannien Detlef 3 740 : Jodunon Jan 741 : Raiper Joief 742 : Rablfeld Anchard 629 Kaiper Joief 630 Rahlfeld Richar 631 Rahn Carl 632 Rahin Anna 633 Kaifer Maria 634 Raplan Nr

644 Rocian Marie 645 Robies Emma (3)

649 Rorach Darry 650 Roppel John 651 Ratfelwsti Franz 652 Aruntiovsty Bojtech 633 Auffelwiez Jusefa 654 Lang Marie 655 Zang Georg

637 Leo Vedrich
639 Leoin R
760 Zagersta Marvia
639 Leoin R
760 Zeine R
760 Ze

Der Grundeigenthumsmartt.

Die folgenben Grundeigenthums-lebertragungen i ber Sobe von \$1000 und barüber wurden amt-Commercial Ape., 30 Ruft fubl, bon 90. @ 140. John Mahonen an Batrid D. Ravanagh,

140, John Moboney an Patrid D. Ravakage, \$4,000.

Burnstde Ave., 50 Juk jüdöstl. von St. Lavrence Ave., 25x125, mehr eber weniger, N. C. Harsh von an O. E. Jates, \$2,500.

Muskegon Ave., 48 Huk nördl, von 81. Str., 25x124, Louise Michael an Arthur M. Tad, \$2,300.

Muskegon Ave., 48 Huk nördl, von 31. Str., 25x124, Louise Wiscana an Arthur W. Tad, \$2,300.

Muskegon Ave., 48 Huk nördl, von 31. Str., 25x124, Louise Wiscana an Arthur W. Tad, \$2,300.

A. Str., Sidvick Wiscana an Arthur W. Tad, \$2,300.

A. Str., Sidvick Wiscana an Arthur W. Tad, \$2,500.

B. King an William B. Harvey, \$1,200.

St. Lavvence Ave., 223 Juk jübl, don 64. Str., 25x122, und andere Grundbide, E. B. Spencer an 3. Robertian, \$3,600.

S. Str., Sidvick G. Francisco Str., 133x584, M. L. Entwick an Tod W. Campbell, \$7,200.

B. 60. Blace, Südvick Arthur an D. Santter, \$2,500.

M. M. Ambion an 2. L. Gibert, \$5,000.

Sangamon Str., 325 Juk nördl, don 63. Str., 25x123, M. Santter an D. Santter, \$2,500.

B. 16. Str., 21 Huk well, von Josef Str., 25x125, M. Sudject an B. Dodgata, \$1,725.

B. 25. Blace, Südself an B. Dodgata, \$1,725.

Ments an 3. Koslberg, \$2,000.

B. 16. Str., 21 Huk well, don §1st Str., 30x124, T. 31 Huk well, don 12. Str., 23x100, M. Mickean an M. Spechan an W. Wilfarr, \$3,000.

Daslebe Grundhild, M. Spechan an W. Milfarr, \$3,000.

Der Grundeigenthumsmartt.

Der Grundeigenthumsmark.

Turner Ave., 50 Kuß nördl. von W. 15. Sir., 25×124, B. M. Prescott an M. C. McMahon, 21.100.

Panlina Ste., 150 Kuß füdl. von Garrison Str., 25×28. M. Metages an G. D. Barastl., 25.000.

Rodwell Str., 148 Kuß nördl. von Garrison Str., 24×101, M. McGovern an L. G. Ailbert, 25,000.

Rodwell Str., 148 Kuß nördl. von Garrison Str., 124×101, M. McGovern an L. G. Ailbert, 25,000.

Bartison Str., 168 Kuß nördl. von Darrison Str., 128×101, M. McGovern an L. Q. Ailbert, 25,000.

Ohio Str., 168 Kuß wehlt, von Desplaines Str., 20×22 Mr in C. on die Projectity L. am B. Aiffa. 22.001.

Ohio Str., 309 Kuß wehlt, von Desplaines Str., 20×24, M. Jariott an S. L. Sogius an die Artes führ Stene and Vince M. R. Co., 2000.

Campbell Ave., 150 Kuß ibdl. von Beltern Ave., 25×125, D. 2. Prin an J. Toresion, 21.500.

Campbell Ave., 150 Kuß ibdl. von Potomax Be., 25×125, D. 2. Prin an J. Toresion, 21.500.

Cadien Ave., Roordweit-Ede Frantfort Str., 4×100.

Catien Ave., Roordweit-Ede Frantfort Str., 4×100.

Mitwanter Moc., 202 Fuß nordweit, 200.

Mitwanter Moc., 202 Fuß nordweit, 200.

Mitwanter Moc., 185 Fuß nördl. von Cace Str., 25×120.

Berodot an R. Berder, 5,500.

Robonne Riace, Alleyh beeft, bon Cace Str., 200.

Berodot Ave., Südweit-Ede Robison Str., 200.

Retronder Ave., 185 Fuß nördl. von Garce Str., 200.

Berodot Ave., Südweit-Ede Robison Str., 200.

Retronder Ave., Südweit-Ede Robison Str., 200.

25×120, M. M. Pearion an N. M. Bergasht, \$1.200.
Latenood Abe., Südwelt-Ede Rojemont Ave., AX
120, G. K. Schert an G. Toorne, £3.500.
Latenood Abe., Südwelt-Ede Rojemont Ave., AX
120, G. K. Schert an G. Toorne, £3.600.
Latenood Abe., Latenood G. Latenood, Latenood Ave., Laten

floiend Keit. 220 Jul del. 120 ft. 201. 201. 30. 36.000.

Degruifd Ave., 150 ft. 18 nörbl. von 134. Str., 25%, 227, 43. Sippel an J. Sippel, \$1,000.

Bertidan Ave., 28 Furth fidt von 37. Str., 25% i.25, und arbere Grundblide, R. C. Wenkrund an E. Labyion, \$2,050.

Raddes Ave., 141 ft. 18 nörbl. von 61. Str., 26%, 122. W. in S. an die Davenport Co-Octer. Bant, 36,450.

Berwell Ave., 416 ft. 18 öftl. von Steridan Drive, 50%,177, D. S. Ave an G. E. Ervor, \$2,000.

Ridgenad Ave., 25% ft. 18 übeneft. von Wilmaufee Ave., 25%,131. F. W. Uffe an S. Kay, \$2,500.

Sopne Ave., 25% ft. 18 übel. von Abelion Ave., 25%, 124. W. J. Averland an W. E. Burchardt, \$1. 750.

Adden Ave., 50% ft. 56ft. von Talman Ave., \$5% 144. J. Tipping an W. Hogan, \$2,100.

Avers Ave., 50 ft. 56ft. von Talman Ave., \$5% 14. J. Tipping an W. Hogan, \$2,100.

Avers Ave., 50% ft. 56ft. von Talman Ave., \$5% 14. J. Tipping an W. Hogan, \$2,100.

Avers Ave., 50% ft. 56ft. von Talman Ave., \$5% 15% 50% 15%

Marttbericht.

Chigago, ben 3. Dezember 1997.

em Afe.
Robl. \$2.00—\$2.50 per Sunderk.
Sciler'e, 10—20e per Sund.
Sciler'e, 10—20e per Sund.
Sciler'e, 10—20e per Sund.
Sciler, 40—5de per Jude.
Nichen, 11.50—16.50 per Hab.
Nichen, 11.00 per Duudperk.
Blumenfohl, \$2.25 per Ruber.
Rartoffeln, 50—60e per Auberl.
Nicherüben, 75e—\$1.00 per fluk.
Gutch, 60—85e per Hab.
Tomators, 15—2de per Nah.
Semators, 15—2de per Nah.
Schule Krebien, Tennsfee, \$1.00—\$1 26 p Ache.
Robleabi, 10—18c per And.

Breife gelten nue für ben Graghanbel.

Pebenbes Befingel. Subner, 61-7c per Bfund. Truthubner, 9-10c per Bfund Enten, 5-Se per Bfund. Ganfe, 7-8c per Pfunb.

MTife. Baffnuffe, 8-10c per Pfund.

Butter.

Befte Rahmbutter, 20c ber Bfund. Gier. Grifche Gier, 19-20c per Dugenb.

66mals. Somala, \$4.25} \$4.30 per 100 Bfunb. 5 4 1 a d 1 v i e b.

Bette Stiere, 1300-1700 Bfund, \$4.65-\$5.35.

Rube, pon 400-800 Bfund, \$3.50-\$4.70.

Ratber non 100-400 Bfund, \$3.60-\$6.85.

Schafe, \$3.80-\$4.65.

Schmeine, \$3.10-\$3.42\$.

8 d t c.

Bannen, \$1.00-\$1.25 ber Bund.
Apfellinen. \$3.50-\$4.25.
Aepfel, \$2.50-\$4.35.
Aepfel, \$2.00-\$3.25 ver Cab.
Itronen, \$3.00-\$4.00 ver Rifte.
Birrider, 25-40e ver Rifte.
Baffermelauen, \$6.00-\$15.00 ver hunbert.

Sommer . Beigen. Dezember 95c; Januar 90fe.

Binter . Betgen. Rr. 2, bart, 83 91c; Rr. 2, reft, 24 .....

Rr. 2, 251-251c.

Rr. 2, 45-46tc.

Berte

27-38c.

Rr. 2, meiß, 221-23c; Rr. 3, meiß, 21-204.

### Verkaufsstellen der Abendpost.

E. S. Menfc, 2217 R. Afpland Ave. R. Balter, Rordweft-Gde Afpland und Bel-mont Ave. mont Ave. tohn Bellgeift, 651 Belmont Ave. Aug. 3bbe, 849 Belmont Ave. 3. Denneite, 857 Belmont Ave.

Bemfe, 1219 Belmont Abe. Mrs. Geoifs, 1325 Belmont Abe. C. D. Relion, 228 Burling Str. Chas Berming, 51 Center Str. b. Bon Sorn, 116 Center Str.

D. Erben, 139 Center Str. Mrs. C. Salymann, 143 Center Str. Carl Lippmann, 186 Center Str. Mrs. R. Basier, 211 Center Str.

m. Raberti, 273 Center Str.
Mrs. Gottman Rorboglede Carf u. Griebtt.
Mrs. Seott, Norboliede Clarf u. Ontarioste.
M. Bogig, 421 Clarf Str.
Banl Balb, 449 Clarf Str.
3. D. Garber, 457 Clarf Str. &. Raberli, 273 Center Str.

3. Q. Garber, 451 Clart Str. 23. Redger, 596 Clart Str. 21. Carroll, 650 Clart Str. 35. Q. Lieb, 255 Cleveland Ave. Xenis Teh, 76 Chybourn Ave. 48. Ab. Abrens, 144 Clybourn Ave.

6. Eriffich 403 Cipbonen Ave. 6. Traffich 403 Cipbonen Ave. 6. S. Lightholl 13544 Diveriep Ave. S. S. Lightholl 13344 Diverien Ave.
chas. Abam, 143 C. Divilon Sir.
3. B. Milliam, 225 C. Divilon Sir.
45 C. Aringer, 256 C. Divilon Sir.
45 C. Aringer, 256 C. Divilon Sir.
46 C. Aringer, 256 C. Divilon Sir.
48 J. Alfal, 4074 C. Divilon Sir.
48 J. Alfal, 4074 C. Divilon Sir.
48 J. Angen, 31 Chagente Sir.
48 Divilon, 31 Chagente Sir.
48 M. Barger, 369 Aarrabee Sir.
48 M. Barger, 369 Aarrabee Sir.
49 C. Lacker, 156 Larrabee Sir.
49 C. Lacker, 156 Larrabee Sir.
40 C. Lacker, 157 Larrabee Sir.
40 C. Lacker, 158 Larrabee Sir.
41 C. Lacker, 158 Larrabee Sir.
42 C. Lacker, 158 Larrabee Sir.
43 C. Lacker, 158 Larrabee Sir.
44 C. Lacker, 158 Larrabee Sir.
45 C. Lacker, 158 Larrabee Sir.
46 C. Lacker, 158 Larrabee Sir.
47 C. Lacker, 158 Larrabee Sir.
48 C. Lacker, 158 Lacke

Arts. Miller, Gegl garrabee Str.

6. M. Mearion, 217 Lincoln Abe

9. G. Kariku, 378 Lincoln Abe.

6. Edister, 486 Lincoln Abe.

6. M. Dan, 477 Lincoln Abe.

6. M. Dan, 477 Lincoln Abe.

6. M. Dan, 477 Lincoln Abe.

6. M. Dan, 567 Lincoln Abe.

6. Achingent, 568 Lincoln Abe.

6. Achingent, 603 Lincoln Abe.

6. Aching, 120 Lincoln Abe.

6. Edichon 1886 Lincoln Abe.

7. Edict, 365 G. Horth Abe.

7. Edict, 378 Lincoln Abe.

7. Edichider, 125 Edifield Abe.

7. Mare, 233 Math Etr.

7. Mare, 233 Math Etr.

7. Mare, 233 Math Etr.

7. Mare, 234 Math Etr.

7. Mare, 235 Math Etr.

7. Mare, 236 Mare, 257 Lincoln Etr.

7. M. Edichider, 257 Ecopold Etr.

7. M. T. Lincoln, 366 Ecopold Etr.

7. Mare, 234 Math Etr.

7. Mare, 366 Mare, 367 Lincoln Etr.

7. Mare, 367 Mare, 377 Mare, 378 Mare, 37

Sudfeite.

Sübseite.

Die Fantion, 1917 Archer Ave.

E. Rickerlen, 2414 Cottage Grove Ave.

B. Betecken, 2414 Cottage Grove Ave.

B. Betecken, 2414 Cottage Grove Ave.

B. Betecken, 2414 Cottage Grove Ave.

B. Dinner 2643 Cottage Grove Ave.

R. Danimer 2643 Cottage Grove Ave.

R. Danimer 2643 Cottage Grove Ave.

B. Dollt, 3605 Cottage Grove Ave.

B. Dollt, 363 Cottage Cottage

Bendiermann, 2524 Cottage Ctr.

B. Beinford, 3631 Conflict Ctr.

B. Beinford, 3631 Conflict Ctr.

B. Beinford, 3631 Conflict Ctr.

B. Bird, 364 Cottage Ctr.

B. Dollt, 364 Cottage Ctr.

B. Bollt, 364 Cottage Ctr.

B. Beinford, 3631 Babais Ave.

B. Berinning and Cottage Ctr.

B. Beinford, 242 Bentworth Ave.

B. Banner, 3933 Bentworth Ave.

B. Banner, 3933 Bentworth Ave.

B. Banner, 3933 Bentworth Ave.

B. Brendeffer, 6 Cottage

Brendeffer, 121 Cottage

Brendeffer, 124 Cottage

Brendeffer, 125 Cottage

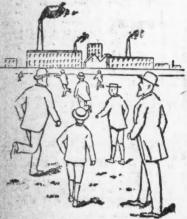
Brendeffer, 6 Cottage

B

W Cown of Lake.

and the second second resident and the second second second second second second Beit 50 Jahren das beste etc. AUGUSTUS BARTH, PREIS 25 CTS.

Auditorium.—Freitag Radmittag u. Sams kag Abend: Thomas Knizete.
Soostews.—Sod Smith Aufhale Gathpiel.
Ne Hiffer.—Bod Sie of Thumpagne.
The Ask Amag Rivater.
Solum die Ask Growth Law
Frand Opera do 11.6.—Aufhaity the Sport.
Trade of the Fru.—Captain of the Roning.
Thambaro.—Reps Jon-NorMad.
The Mort bern.—Captain of the Roning.



Berlangti Männer und Anaben.

(Mugeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.) Berlangt: Gin junger Mann, ber mit Bferden umgeben fann und feine andere Arbeit icheut. 5741 S. Liftop Str. Berlangt: Guter junger Mann ober Junge, ber fibm an Cafes gearbeitet bat. Sofort porgujpre-chen. 2838 State Str. Berfaugt: Mann im Saloon, ber Bufineglunch Beriangt: Ein guter Abbugler an Shoproden. Ber angt: Gin Mann im Saloon, für Lunchlochen und Porter-Arbeit. 1188 Fillmore Str. Berfangt: Guter zweiter Engineer mit Ligens. Deuricis, 108-110 Randolph Str. Berlangt: Erfahrene Breffer und Trimmer an Geriange: Gin Junge, ber flint ift im Ragein.

R. Pischens, 402 R. Alpland Abe.
R. Pischens, 402 R. Alpland Abe.
T. C. L. Sannefeld, 422 R. Alpland Abe.
T. Schon, 433 R. Alpland Abe.
T. Belowik, 476 R. Alpland Abe.
R. Pelowik, 476 R. Alpland Abe.
R. Belowik, 476 R. Alpland Sir.
Thothy Donte, 213 Aladoma Sir.
R. Dame, 73 California Abe.
R. Jimmermann, 1015 California Abe.
G. Schonlauber, 236 B. Ghicago Abe.
R. Jimmermann, 1015 California Abe.
G. Schonlauber, 256 B. Ghicago Abe.
R. Robgers, 432 B. Ghicago Abe.
D. Moders, 422 B. Ghicago Abe.
D. Braid, 442 B. Ghicago Abe.
D. Arbome, 556 B. Ghicago Abe.
R. Ghicago, 540 B. Division Str.
R. Grobel, 250 B. Division Str.
B. Arbomel, 250 B. Division Str.
B. G. Arbegar, 281 B. Division Str.
C. Waarfowk, 312 B. Division Str.
C. Waarfowk, 312 B. Division Str.
C. Brag, 341 B. Division Str.
B. B. Arbomel, 250 B. Division Str.
C. Brag, 341 B. Division Str.
D. Rober, 450 B. Division Str.
D. B. Division Str.
D. Brain, All B. Division Str.
D. B. Division Str.
D. Brain, All B. Division Str.
D.

Südweftfeite.

S. B. Blidhahn, R.-D. Ede Edams u. GreenStr.
U. 3. Huler, 37 Bine Island Ave.
325. Mekrenan, de Bine Island Ave.
325. Mekrenan, de Bine Island Ave.
325. Mekrenan, de Bine Island Ave.
325. Beterfon, de Bine Island Ave.
325. Beters, 533 Bine Island Ave.
326. Condition Ave. Arts. Knous, 55 Canalport Ave.
R. C. Bod, 65 Canalport Ave.
D. Buchferichmibt, 90 Canalport Ave.
Bu. Bon Derborn, 113 Canalport Ave.
O. Buchferichmibt, 90 Canalport Ave.
O. Richbold, 303 California Ave.
O. Artinbold, 303 California Ave.
O. Artinbold, 303 California Ave.
O. Artinbold, 303 California Ave.
O. Gartis, 12 Defablains Str.
Stort, 27 S. Dallto Str.
T. Sollto Str.
O. Gartis, 12 Oxford Str.
Oxford, 37 S. Hallto Str.
Oxford, 37 S. Hallto Str.
Oxford, 37 S. Hallto Str.
Oxford, 38 S. Dallto Str.
Oxford, 411 S. Hallto Str.
Oxford, 412 S. Hallto Str.
Oxford, 412 S. Hallto Str.
Oxford, 413 S. Hallto Str.
Oxford, 414 S. Hallto Str.
Oxford, 415 S. Hallto, 415 S. Hallto, 415 S.
Oxford, 415 S.
Oxfor



Berlangt: Ein lediger Mann für allgemeine Ursbeit, nur einer der bolltominten die Behandlung eis nes Pferbes verfteht. Gutes Deim, fleiner Lohn. 27 C. Chicago Abe.

Berlangt: Gine gute zweite Sand an Brot. Bors guiprechen Sonntag Morgen. 1721 Armitage Abe. Berlangt. Aunger Mann als Barfeeper und Borfer. Gde Gifton Abe, und Snow Str., gegen. über Brands Brauerei. Berlangt: Gin Abbilgter an feinen Sofen. 71 Berlangt: Gin junger Mann, um einen Wagen gu treiben. Muß Reierenzen geben tonnen. Borgus iprechen Sonntag. 213 B. Randolph Str. Beriangt: Gin guter Butder, ber felbfiftanbig arbeiten fann Rur ein guter braucht borgufpre-chen. Bu erfragen 124 Clybourn Ave. Berlangt: \$5.00 und mehr dauernden Berdienst pro Lag garantiren wir Jedem, der eine Agentur für unfere neuen patricitigen, religiösen etc. 25, bet Berninmt. D. & S. Silberman, Dept. A. 5, St. Baul, Minn.

Berlangt: Agenten, um ben Luftigen Bote Kalen-ber von 1898 zu verlaufen. D. Krause, 208 Fifth Ave. 14ag, jbb\*

Berlangt: Ein zuberläffiger, bertrauenswerther Berkaufer, erjahren im Retail Grocerygeichöft. Ausgezeichnetes Salair bem richtigen Manne, ber genügende Acferenzen geben fann. 199 Richigan fatt. Berlangt: Guter Bigarren-Roller. 714 Milmautee Mbe., Grob.

Berlangt: Beften-Trimmer, 127 Dabben Abe, ff Berlangt: Starter Junge an Single Anopflochma-ichine ju arbeiten, 18 Ellen Str. Berlangt: Erfahrener Trimmer an Anabenroden. 776 R. Binchefter Abe., nabe B. Rorth Abe., 3.

Berlangt: Ein quter Bertaufer am Rafewagen, nuß fabig fein eine Bholefale Raferoute felbfte fandig au berieben und baare Bürgichaft beponie ren ju tonnen. 216 B. 63. Str. fia Berlangt: Agenten, um die Mengenbauer Guitar Bither auf Abgablung ober gegen Bar gu berfan-ien. U. S. Guitar Jither Co., 294 Milwaufee Ave. 27no, fmmifrimo

Berlangt: 500 Arbeiter und Teamfers für Regie-rungs-Levees in Missispi, \$1.50 und \$1.75 per Tag. Binterarbeit in einem watmen Klima. Rillie ge Hobrt aum Arbeitsfelbe; denis nach Rems phis, Greenville, Bickburg, Kew Orleans und al-len Bunften jüdlich, die der direften Linien ber Junots Central Labn. In Aob! Arbeitsnachwei-fungsdueau, 33 Market Str. 29nolw Berlangt: Gin illdilges Bartenber. 477 Dilwone tes lager, billigfte Breife. 76 Bilth Mpe., Room I.

Berlangt: Manner und Anaben. Berlangt: Fleißige, ftrebiame Leute mit guter Schuibildung, paffenden Leuten jalie ich einen Bocheniohn von \$12. Rur ichriftliche Applitationen beruchfichtigt. Brancht feine Briefmarten filt Antewort beizulegen B. Beibofen, Superintendent, 1207 Majonic Temple.

Berlangt: Ein Schmiedeftier. Dut verfteben Bierbe gu beichlagen, aufs Sand. Borguiprechen Conntags 10 Uhr. 348 Gifth Ave. Berlangt: Gin tüchtiger Majchinift für feine Arbeit. Abr. G. 687 Abendpoft. Berlangt: Butder, erfter Rlaffe Shoptender und Burftmacher. 247 Orleans Str. Berlangt: Gin altlicher Mann jum Sunchlochen und im Saloon behilflich ju fein. 37 Milmautee Abe.

Berlangt: Buchbinder. Schut, 66 Lafe Str., nas Berlangt: Junge und alte Leute, um das Telegraphiren, Theewriting u. f. w. in furzer Zeit zu lernen. Hoher Lohn wenn ausgebildet. Schreibt oder iprecht der. Southern Telegraph Co., 5103 Alfhland Ave.

Berlangt: Junger Mann im Mildenichaft. 134 Berfangt: Solgarbeiter im Wagenibop, 313 2B.

Berlangt: Männer und Frauen. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.)

Wir brauchen einige Manner oder Frauen in jeder Stadt, die am Tage oder Woends für uns bei
fich zu Saufe arbeiten. Angenehme Beichäftigung das
ganze Jahr bindurch; fein Hauften. Wir begabten
So dis 1818 wöchentlich. Ieder, der leien tann, fann
die Albeit thun. Ju webet, ieden, daß dieses eine
ausgezeichnete Gelegenheit ift. Schidt uns Eucre
Abr forert anfangen zu arbeiten. Abr. Etandard
Wirfg. Co., 142 Ab. 23. Str., New Yort. Anosja

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.)

Baben und aubrifen. Berlangt: 2 erfte Majdinenmabden und ein gweites Majdinenmabden. 205 Johnson Str., na-he 16. Str. 4bglw Berlangt: Frauen jum Sofenfinifhen. 69 R. Gi= burn Ape. Berlangt: Maichinenmadden, Taichen gu machen an guten Shoproden. 28 Cortland Str. Berjangt: Junge Frauen und Mädden, welche bas Ricidermachen und Zuschweiben erfernen wolsten, 1402 Brightwood Abe., Ede Lincoln Ave. im

Berfangt: Sandmädchen an Roden. 10 Fry Str., Berfangt: Erfte Majdinen= und erfte Sandmabs den an Roden. Rote, 285 Cornell Str. Berlangt: Majdinenmabden an Choproden. 375 Berlangt: Ein Mabden, um bas Rleibermachen gu erlernen. 533 R. Cfart Str. im Berlangt: Madden, um Gofen zu naben, und in Madden an Singer Tad-Mafchine. 78 Orchart Str. ?ia Berlangt: Mabchen, bie an ber Majchine naben tonnen, auch Baifters an Besten. 127 Sabben Ave.



Berlangt: Frauen und Madden. (Mugeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Mort.)

Cauparnen. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. 42 Fowler Str. Babden für Sausarbeit, Rleine Berlangt: Ein Mabden für Sausarbeit, Rleine Ramilie, 7200 Bernon Abe. Berlangt: Bajdfrau für Montag. 247 LaSalle Berlangt: Dentide Dante als Barterin für alte Dame, in hammond, Ind. C. Raufman, 168 Mars fet Str. Berfangt: Ein gutes Mabden gur Silfe in fleis nem Flat, zwei in Familie. Gutes heim. 3200 Prairie Abe. Beriangt: Gutes ftarfes Madden für allgemeine Bausarbeit. Nadzufragen 1648 Belmont Ave., nas be Evanfton Ave.

Berlangt: Alleinstehenbe Bittive ober alteres Mab-den als haushölfterin bei Bittiver mit vier Rins bern, Borgusperchen 9-12 ibr Conntag Morgen. 239 E. Belmont Ave., 2, Fiat. Berlangt: Rüchenmabden. 399 G. Divifion Str.

Berlangt: Mabden für allgemeine hausarbeit. Sonntag vorzusprechen, 908 R. Whipple Str., nas be Babaufia Abe. Berlangt: Madchen im Saufe fich nutglich ju maschen. Gute Seimath. Nachzufragen heute und mors gen. Freeman, 3449 Indiana Ave., Plat 7. Berlangt: Junges Mabchen, ungefähr 17, in Sausarbeit erfahren, frijd eingewandertes. Rachsgefan Sanftag und Sonntag. 114 S. Saifted Str., Flat 6.

Berlangt: Saushalterin, guter Lohn. 49 Sab-Berlangt: 14jahriges, orbentliches beutiches Rins bermadchen. 327 Centre Str., 2. Flat. Berlangt: Gin junges Madden jur Stuge ber Sausfrau. Mug ju Saufe ichlafen. 1013 R. Balfteb Str., 2. Flat. Berlangt: Rindermadden. 532 Bells Str., Soneis

Berlangt: Mabden für Sausarbeit, \$4, Ruchen-mabden und Rochin. 205 R. Clart Str. Berlangt: Fran für gewöhnliche Sausarbeit. Gu-tes Seim. California Ave. und Ogben Ave., Delf. Berlangt: Madden erhalten fiets Blate. 191

Rödninen, Sausmadden, Mabden für alle Saus-arbeit finden die feinsten Stellen durch Mrs. Sins ges Bermittlungsbureau. 3651 Wentworth Abe., 2. Pino, job--Bby Berlangt: Ein junges Mabchen für leichte Qaus-arbeit. 1239 G. State Str.

Rerlangt: Köchinnen, Mädchen für Hausarbeit und zweite Arbeit, Hausbälterinnen, eingewanderte Mädchen erbalten sofort gute Stellung bei hobem gohn in feinen Privatlamilien, durch das deutsche Vermittlungs-Bureau, 599 Wells Str., Sonntag ofs fen bis 12 Uhr. Mrs. C. Runge. Berlangt: Röchinnen, Madden für Gausarbeit und zweite Arbeit. Rindermadden erhalten jofort gute Stellen mit bobem Bobn in ben feinsten Pris votfamilien ber Rords und Sibseite durch das Erfte beutigte Bermitstungs-Infitut, 386 R. Clart Str. früher 545. Sonntags offen bis 12 Uhr. Tel.: 498 Rorth.

Berlangt: Sofort: Röchinnen, Madden für Saus-arbeit und zweite Arbeit, Rindermadden und ein-gewanderte Madden für bestere Blide in den fein-ften afmillien an der Subjeite, bei hobem Lohn. Mit helms, 215, 32. Str., nabe Indiana Abe.



(Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bat Bort.) Gefnot: Gin junger Mann fucht irgend eine Bes fcaftigung. Abr. Julius Deim, 1801 Eberle Abe. Stellungen fuchen: Danner.

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Gesucht: Ein sebiger Mann mit guten Zeug-niffen jucht Stelle als Autider ober Borter, Briefe unter 3. 819 Abendpoft. Bejucht: Junger Mann, bei feinen Eltern wohn: haft, mochte faft unentgeltlich ein Beichaft erler-nen. Bergman, 722 R. Weftern Abe.

Gesucht: Ein berheiratheter Mann sucht irgend-welche Beichäftigung unter bescheibenen Bedingun-gen, Abr. 452 S. Morgan Str. Gejucht: Ein junger, ehrlicher, gejunder und fraftiger Mann, willens zu irgend einer Arbeit, fucht Stellung. Sieht nicht auf großen Lohn. Abr. 8. 827 Abendhoft. fimo

Bejucht: Ein junger verheiratheter Mann, der tägs-lich nur bon 19-3 Uhr beichäftigt ift, jucht für feine übrige freie Zeit irgentvelche Arbeit. Sudens-ber eignet fich für Alles, fann beste Empfehlungen beibringen. Abr. R. 23 Abendpost.



Stellungen fumen: Frauen. (Angelgen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Befucht: Gine alte bentiche Frau fucht Blat als Gefucht: Plage jum Baichen und Sausreinigen Gefuct: Gute Aleibermacherin wünscht Arbeit in ober außer dem Saufe. 740 R, Bood Str. Gejucht: Frau wünicht Baich= und Schrupp=Bla-e. 780 B. 21. Str. Gesucht: Anftändige Frau, 86 Jahre alt, sucht Stellung. Berfieht alle Saufarbeit. Rocen und Raben. Abr. B. 818 Abendpost. Bejucht: Eine Frau, welche Rinder liebt, fuchr einen Blag jur Führung eines Saushaltes. 340 Elphonen Ave. Bejucht: Gine Grau, bie foden, naben und Saus-arbeit gut berfiebt, fucht Stelle. Abr. 36 Sigel Str., hinterbaus, 2. Floor. ginterhaus, 2. Floor. Gesucht: Röchin, Madden für Sauss und Rüchen arbeit, Saushälterin juchen Arbeit. 205 R. Clar

Griucht: Eine deutiche Frau jucht eine Stelle in einem Restaurant jum Geschirrwaichen. Ju erfragen bei M. Schulß, 44 Burling Str. Gofucht: Reinliche Frau jucht Bafcplage. 30 Buring Str., porne, unten. Gesucht: Afabemisch gebildete Rieibermacherin jucht Plate außer bem Hause zu nähen oder in et-nem Atelier, für Mahnehmen, Schnittzeichnen und zum Auschmerben Beschäftigung, Schnitte figen ohne Abanderung, 822 Larrabee Str.

Bejucht: Junge Frau mit einem 1. Jahr alten tinbe jucht Stelle als Saushalterin. Abr. F. 587 Bejucht: Deutsches Madden municht Arbeit bei einer Rleibermacherin. Rann gut naben. 484 Mi waufee Ave., 3. Flat.



Bu bermiethen.

Bu bermiethen: 4 Bimmer und Stall, billig. 60 She neld Abe.

Bu bermiethen: Saus bon 7 Simmern in gutem Buffande. 910 Bolfram Str. Sehr billig für guten Wiether Riether. Bu bermiethen: Gin gutgebenber Store mit Gin-richtung für Baderei und Delitateffen, 361 28. Chi-cago Abe. Buchbinder, aufgepaft! Ju bermietben: Arbeits-aum in Druderei, 20×30, febr guntig für Buch-rinder. Lichtner & Schnalbach, 53 Dearborn Str. Bu bermiethen: 5 helle Jimmer, Front. 768 Urstefian Abe., nabe Beftern und LeMonne Ave.



Bimmer und Board. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Berlangt: Ein ober zwei Boarbers. Deutiche Ru-che. Mrs. Lange, 695 Loomis Str., nabe Blue 38-land Ave. Bu bermiethen: Soon möblirte Frontzimmer. 11.50, auch Boarbers, \$4 bie Woche. 523 2B. 12. Bu vermiethen: Möblirtes Frontzimmer, Gas, beihes und faltes Baffer. 428 Division Str., nabe Bu vermietben: Möblirtes Bimmer mit Ofen, bei Bittwe. 164 Superior Str., nabe Bells Str. Bu bermiethen: Billig, Dest. Room. Bimmer 13 und 14, 177 LuSalle Str. Bu bermiethen: Selles Frontzimmer für 1 ober 2 alte herren ober Damen, Gas, Bab. 725 Bells Str., Lincoln Part. Bu bermiethen: Ein ober gwei Manner tonnen billig Logis befommen. Gutes Geim. 296 2B. Chts cago Abe. Berlangt: 2 Roomers für Frontzimmer. 377 Milmautee Abe. Berlangt: Anftandige Boarders ober Roomers, bei Bittme. 667 Larrabee Str. Bu vermiethen: Gin freundliches Schlafzimmer für bober 2 herren. 64 Gugenie Str. Bu bermiethen: Subicher Frontparfor mit Bett-gimnier, feparat, Gas und Lad, billig. 478 Larra-bee Str., oben. Bu vermeethen: Schön möblirtes Frontzimmer, jedarater Eingang, billig. 355 Rorth Ave., Ede Sedgwid Str.

Bu bermiethen: 2 Bimmer mit ober ohne Board, Privatfamilie. 452 C. Morgan Str. Bu bermiethen: Ein großes marmes Bimmer für 2 junge herren, mit ober ohne Boarb. 250 Cleve-land Abe. Bu bermiethen: Helles Bimmer mit Board, Dampfheigung, Babegimmer, privat, billig. 281 Cleveland Ave. Bu bermiethen: Möblirtes Frontzimmer. 191 Bu bermiethen: Barmes möblirtes Frontzimmer. 368 Cipbourn Ave., 2. Floor. Bu bermietben: Gingeine marme Bimmer, mit ober ohne Board. \$3.50 mit Board. 111 G. Rorth Abe. Bu bermiethen: Möblitte heigbare Bimmer, bils fig. 123 Milwautee Abe., Eingang Desplaines Str., 1. Floor.

Bu bermiethen: Billig, an ein ober zwei Mabchen, warmes Bimmer bei einzelner Frau. 36 Mobamt Str., 3. Floor.



Gefchäftsgelegenheiten. (Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu berfaufen: Zigarren- und Confectionerbftore frantbeitsbalber febr billig ju bertaufen. Bliebe \$9, 647 Wells Str.

Bu verfaufen ober gu bertaufden: Gine gut geben-be Baderei nebt vollftäubiger Gintichtung, mit Uferb und Bagen. Nachgufragen G. C., 4763 Kaflin Str.

Gutes Deliverngeichaft mit Aundichaft, fowie fast neuer Delivernwaden und Krerd, außerdem Top-bugat und Beichter, frautheitshalber billig zu ver-faufen. 225 G. Johnson Str., hinten. Bu verfaufen: Suffdmiede Chop, 1995 R. Mib-Bu bertaufen: Gutgebender Caloon, auberer Besichafte wegen. 333 A. Boob Str. imo Bu bertaufen: Gutgablenber Meatmartet. Bars gain, weim fofort genommen, Geht in ein anderes Gefdaft. 5641 hafted Str.

Bu verfaufen: Salvon mit Wohnung, beste Lage ber Rordieite, billig, wegen Kranfheit. Bu erfra-gen Altenstadt Barberihop, 135 E. Madison Str. bi Bu verkaufen: Eine der bestgehendsten Wirthschafsten der Nordwestieite, derbunden nit Logen: und Tanghalle. Berichiedene Logen. Gesangs, Bergnusgungss, volitische Bereine. Tanghalle, stets verwirtbet. Wegen Uneinigkeit der Eigenthumr. Aber M. 137 Abendpost.

Bu vertaufen: Gin gutgehender Meatmartet. Bu erfragen 3506 G. Salfteb Str. ubffa

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel 14 (Angeigen unter Diefer Rubrit. 2 Gents bas Wort.) Bu bertaufen: Gin gutes Deliberppferd, billig. 814 Bernbon Str. \$25 faufen ein gutes ichweres Arbeitspferd. 2634 Ansberfauf! Gehr feiner fleiner Shetland Bony, Topbuggt, Reitsattel, Geichire, Stall-Utenfilien, ipottbillig. 473 Bincoln Ave. \$13 fauft ichnelles Pferb. mit Topbuggh, Expres. magen, Geichier, billig. 953 Clobourn Abe. Bu berfaufen: Startes Pferb, Gefchier, Buggb, fofort. 1090 Gifton Mbe. Muß verfaufen: \$12 fauft guten Carpenterwagen, fartes Bierb, Bugge, Topmagen und Geichirr, bil-lig. 554 Digon Str. Bu bertaufen: Gin gutes Pferd, billig. 2441 Bentworth Ave., im 1. Flat. Bu bertaufen: Gutes Arbeitapferd, billig. 430 Bu berfaufen: 2 gute Bferbe, fehr billig. 449 Bu verfaufen: Liebhaber von Raffen-Tauben follsten nicht berfäumen, die von J. Baumann imporsirten Tauben in 214 E. Rorth Ave. zu befichtigen. 34 berfaufen : Kanarienvögel, gute Sanger. \$1.50.
312 BB. Chicago Ave.

Andreasberger Ranarienvögel, feige Roller, fortbie und gute Judoprochben, reiswerth Ju wert faufen. 139 Robant Str., vorne, oben d bestellt.

Rangrienuggel, große Auswahl, Stamm Anbreas-berger, find bluig abzugeben. 040 i R. Windecher-tve. In berfanfen; Langrienvogel, gute Canger. Bij.

Befanntmaching! Ich mache bas geehrte Aublifum biermit aufmerkiom, daß ich Gorten Magen un. Buggies auf Abichlagsgablung mache film felben Breis wie Calp. und zwei Jahre Garantie gebt jür gute Arbeit. Ich babe auch verichierben neue Waden fertig zu obigen Bedingungen. I Theo. Daß, 1327 Lincoln Ave. Ethebesial-Bertauf von Horger Kangrienvögeln, que Enger, \$1.39 jeber. 187 Mitwoutee Ave., Bogeiftore.

Raufe- und Berfaufe-Mingebote. Bu vertaufen: Gine Grocerpeinrichtung, febr bil-ig. 129 Schiller Str.

Pianos, mufifalifche Juftrumente. (Anzeigen unter diefer Arbrit, 2 Cents bas Wort.) Rur \$100 für ein feines Bauer Upright Piano an leichten Abgahlungen, bei Aug. Groß, 682 Wells Str. Bu vertaufen: Rongert-Bitber, Manboline, Bios fine, Guitarre. Unterricht frei. 1736 Milwaufee Abe.

Bicneles, Rahmaidinen 2c.

\$20 faufen gute neue "Digharm"=Rahmajdine mit fünf Schubiaden; funf Jabre Garantie. Dometic 825, Ren Dome \$25. Cinger \$10. Bebeeler & Bilion \$10, Cibridge \$15, Woite \$15. Dometic Office, 178 B. Ban Puren Str., 5 Thuren öftlich von Salieb Str., Abends offen.

Ihr fonnt alle Arten Rabnaidinen faufen ju Woleisale Preifen bei Atam, 12 Abams Str. Reue fiberplatite Singer \$10. bigb Urm \$12. Reue Bilion \$10. Sprecht vor, ebe 3br fauft. 23mp\*

Möbel, Sausgerathe 2c. (Anzeigen unter biefer Rubrit. 2 Cents bas Wort.)

Bu bertaufen: Diningroom-Set, Schiebebett, Single Bett. Baidmaichine, Buchergeftell, Wirge, Dreborgel. Schaufelfubl, Ruchenftüble, Blumenstan-ber, Carpets, Linoleums. 550 R. Clarf Str., 1 France. Bu bertaufen: Mobel, billig. 363 Bells Str. u3 vertaufen: Möbel und Ruchengeichirre. 585 R. Clarf Str. Bu taufen gesucht: Gin gut erhaltenes Gibes Boarb. 213 Lincoln Abe., im Store. Bu bertaufen: Grober Rochofen, faft neu. 108 fino Cieveland Ave.
Bu berfaufen: Möbel und Ruchengeschiere. 365 macht, billig. 608 R. halfted Str., 1. Fat. Aachzulragen nach 6 Uhr Abends. Sonntags von 9-4 Uhr.

Deirathogefuche. Gebe Angeige unter biefer Rubrit toftet für eine einmalige Einschaltung einen Dollar.)

heirathsgeiuch: Mangel an Damenbefanntichaft beranlaht mich auf biefem Wege eine Lebensgefahrs tin zu iuchen, und zwar wulliche ich ein gutes Dienkmähden ober finderlofe Allittee, jedoch nicht über 30 Jahre alt, zu ebelichen. Ich bin 30 Jahre alt, Befiger etwelchen Bermögens und in gescherz ete Etellung. Kaberes ichriftig und und mit richtiger Abresse ober personlich. Amor, 538 Milmaufee Abre.

Heiratbsgefuch: Ein junges Mabden von tabello-iem Rufe von ansedulichem Meuberen mit etwas Bermdgen, tuchtig in ber Birthichait und im Ge-ichaft, wilmicht nich mit einem daraftervollen Mans ne mitteren Atters in auskommlicher Stellung, am liebsten Gefichtistinaber, ju verbeirathen, Bries fe mit Angabe der näberen Berbältniffe unter S. T. 103 Abendpoft. Strengfte Distretion. Reine Agenten.

Berloren und gefunden. (Angeigen unter biefer Aubrit, I Cents bas Wort.)



(Angeigen unter biefer Stubrit, 3 Cents bas Bort.)

Angebote auf Bonbs.

Angebote auf Bonds.

Ehicago, den 26. Robember 1897.

Berfiegeste Angebote auf einhundert (100) Anaisgivale Bonds der Stadt Chicago gum Rennwerthe von eintaufend (1000) Dollar jeder, werden in der Office des städtichen Comptrollers der Stadt Chicago bis Freitag den 10 Tezember 1897, 2.30 Ubr Rachmittags, entgegengenommen. Die Bonds find wom 1. Annuar 1818 datiet, und zahlen nach dem Tatum ihrer Ausstellung, Siefragen der innd ein hab (34 G) Propent Sinten werden in Ren Port jälfig werden.

Ibeie Bonds sind sin für freinstimmung mit einer Troinanz ausgegeben, welche der Erabtaft der der Technanz ausgegeben, welche der Erabtaft der Kenten ber Inversion und einer Petragen der der der Kenten bei das der der Verlagen keine der Ausstellung mit einer Troinanz ausgegeben, welche der Erabtaft der der der Verlagen Mittel zu beschaffen, um einen gleichen Betrag ieht fällig werben. Angebote son kirte zu beschaffen, um einen Auf einen Teil der einziehen zu fannen.

Angebote sonnen auf die gange Ausgabe oder auch nur auf einem Teil berielben gemacht wersen, den Verlage von fünf (3) Krozent des angebotenen Betrages mut bem Angebot beiliegen.

alle Angebote gurudgnweijen. Beber biefer Bonds fann auf Bunich regiftrirt merben.

R. A. Baller, Comptroller.

imija

Geld zu verleiben auf Möbel, Bianos, Pferde, Wagen u. f. w. Kleine Unteiben von \$20 bis \$400 uniere Sovjalität. it nehmen Ihnen bie Möbel nicht weg, wenn wit Uniebe machen, jondern lassen bieselben in Ihrem Beste.

Aber baben bas größte be uti de Geschäft in ber Ktabt.
Alle guten ehrlichen Teutichen, tommt zu uns, wenn Ibr Beld borgen wollt. Ibr werdet es zu Eurem Bortbeil finder bei mir vorzuhrechen, ebe 3br auberwärts bingebt. Die sicherste und zuverlässigke Bedienung zugesichert.

A. G. French,
10apli 128 LaSulle Str., Zimmer 1.

175 Dearborn Str., 3immer 18 und 19, erleit Geld in großen ober kleinen Summen, auf Laushaltungsartifel, Piaros, Wierbe, Wogen, jowie Lagerhausicheine, zu isbri niedrigen Raten, auf trgeid eine gewinischte Zeitduer. Ein beltes biger Theil des Carlebens kann zu jeder Zeit zur riedgezahlt und bahurch die Zinien verringert vorsben. Kommt zu wirt, vonn Ihr Geld nötbig haßt. Ehicago Mortgage Loan Co., Chicago Mortgage Loan Co.

175 Dearborn Str., Bimmer 18 und 19.

Anleiben von \$15 auf marts an Mostel, Blands, Pferbe, Bagen etc., von Brivats Verfon, ju weniger als regularen Raten; die Sachen bleiben in Eurem ungestörten Beith; Id dachen bleiben in Eurem ungestörten Beith; Id fond baben, und Bezablungen iönnen wie es Euch pahi gemacht werden. Eure Anleibe ift durchaus privat; teine Referenzen verlangt. Sprecht vor und bott Eind uniere Katen, che Ihr anderswo borgt. Alle Beichäfte fonnen in Deutsch abgemacht werden. Gund 11 Dearborn Str., Jimmer 28, Ede Dearborn und Randolph Str.

\$20 bis \$1000 zu verleihen an Leute im besseren zu fande, auf Mobel und Bianos, ohne dieselben zu entsernen, auch auf Lagericheine und hostigten nach einsternen, auch auf Lagericheine und hostigten Raten, meinsteinen auch Aussich an mouatiche Abhohagts zustlaungen. Gestählte Bereihvierigen. Eprethr det und der Leibusgen. Eprethr der in Abhohagten der der Leibusgen. Eprethre der Leibusgen. Eben der der Leibusgen. Eben der Leibusgen. Eben zugen alle Erraten der Leibusgen. Erraten der Leibusgen Bestätigen. Erraten Erraten der Leibusgen Bestätigen aus Erraten Bestätigen der Leibusgen Bestätigen aus Erraten der Leibusgen Bestätigen auf Erraten der Leibusgen Bestätigen auf Erraten der Leibusgen Bestätigen der Leibusgen Bestätigen der Leibusgen Bestätigen der Leibusgen Bestätigen der Leibusgen Louis Freubenberg verleibt Geth auf Oppotheten bon 43 Brozent an, theils obne Kommerlion. Zimmer 1614 Unity Buttbing, 79 Detabben Str. Rachmittags 2 Uhr. Refidens 42 Potomac Tve. Bormittags.

Gelb ju verfeiben auf Mobel, Bianos und fonftige gute Sicherheit. Riebrigfte Raten, ehrliche Behande lung, 534 Lincoln Ave., Jimmer 1, Jafe Biew.
20m2
Gelb obne Kommiffion. Eine grobe Summe at 6 Prozent zu verkeiben. Genfalls Gelb ju 5 und 5 Prozent zu verkeiben. Genfalls Gelb ju 5 und 5 Prozent Backfielben ju gaigbaren Raten. 5.
D. Stone & Co., 206 IdSalle Str.

Gelb ju verleiben auf Chicago Grandelgenthum, in 5, 54 und E Prozent. Erfte Douothelen ju ver-aufen. Sattier & Stave, Zimmer 412, 145 Vasaile. Str. Geld ju verleiben ju 5 Progent Binjen. 9. g. Ulrich, Grundeigentbunss und Beichafteneller, Room 1407, 100 Walbington Str., Steuerzahler Schutz-Berein.

Braucht 3he Belb?

Privafgelber ju berleiben, febe Summe, auf Grundeigenthum und jum Banen. 3u 5 und 6 Prospent. B. Frembenberg & Co., 193 B. Dioffon Str. 20ag, 10b\* Ohne Rommiffion Geld ju verleiden an Gounds-eigenthum, von 4 Brozent an. Zimmer 4, 59 R. Clart Str., Charles Stiller. 4031w

The Equitable Truft Co., 185 Dearborn Str. Belb gu ber leiben auf verbeffertes Grunds eigenthum ju gewöhnlichen Raten. The Equitable Truft Company, 185 Dearborn Str. 15jilj

Rechteanwälte. (Anzeigen unter Diejer Rubrit, 2 Ceufs bas Wort)

- Rechtsanwalf und Rotar.

95 Dearborn Str. Einziehung bon Erbichaften; Rachlagiaden; Unfet-ben auf Grunbeigenthum. 1lagif

Freb. Plotfe, Rechtsanwalt. Alle Rechtsfiachen brompt beforgt. — Suite 844—848, Unith Builbing, 79 Dearborn Str., Wohnung 105 Okgood Str. 28101f - Denry Leift, Rechtsanwalt. -

Bimmer 1007 Afhland Blod, 59 S. Clarf Str. 1303m Julius Goldzier. 30bn Q. Robgers. Goldzier & Robgers, Rechtsanwälte Suite 200 Chamber of Commerce. Subojt-Ede Motington und LaSalle Str. Telephon 3100.

Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

Prof. A. 3. Okwald, hervorragender Lehrer un Bioline, Biano, Bither, Mandoline, Guistarre. Leftion 50c; Instrumente gelieben. 2009 Milswaufee Ave.

Gründlichen englischen Sprachunterricht ertheilt herren und Damen, ichnell und billig, Prof. Moelzier, 698 R. Galiteb Str. b34,11,18

(Mugeigen unter biefer Rubrit, 9 Gents bas Wort.) Rueipps Baffer-Inftitet aller Rrantheiten ohne Medizin. 246 Cheftnut Str., Ede LaSalle Ave. 1600, bofalm



Grundeigenthum und Baufer. (Angeigen unter biefer Stubrit, 3 Cents bas Wort.)

Bu vertaufen ober gu vertaufden: Saus und 4 Lotten, Robien- und Mildoeidatt, für eine Farm nab: Chicago. Gigenthumer 390 R. California

3n verfaufen: 12-3immer Broperth. 473 hermis tage Ave. Auf Abgablung. Strafe und Allen ges pflaftert. Bu verfaufen: 3 Zimmer Saus an Otto Str., öfflich von Southport Abe., jehr billig, \$1300. Aus guft Thies. 1008 Lincoln Abe. Bu berfaufen ober ju vertauichen: Eine Farm mit Ernte, Stod und landwirthichaftlichen Berathen. Jafper Benny, 118 Saftings Str.

3u verfaufent Bwei bubiche Cottages jum bals ben Breis. Rieine Anjahiung, nabe Kirche und Schule, an Lincoin Boe.; ebenfalls andere Cottages ju vermierben, billig. Beter Schmitz, Ede Lincoln und Lawrence Abe. Bu berfaufen: Saus und Cot, mit Butcheribon, billig, mogen Abreife nach Deutschlaub. 10308 Abe billig. wegen Abreife R., South Chicago.

A., South Chicago.
Bu vertaufen: Feine Geichältstede mit Rotions und Aufschultgeichäft, guter Play, beutiche Nachsbarfdaft. Stod. mit Inventur; Pferd, Toppvagen, Buggy, fämmtliches Mobifiar und Sausgeräthe jum balben Preis. Bill nach Deutschland wegen Sters, befall. Nachiufragen bei Peter Schmig, Ede Linseln und Lawrence Abe. \$1700 Baar für 10 Mder Farm für guhnergucht ober Garinerei, nahe Chicago, werth \$2200. 16ft Dearborn Str., Zimmer 711.

Bu vertaufen: 3weiftodiges Framebaus mit Lot, vier Blod weftlich von Lincoln Part. \$1800. — Schmidt & Effer, 222 Lincoln Ave. Bu verfaufen ober gegen Chicago Broperth ju ber-fauichen: 40 Mder icutbeufreie Farm, neues Saus, Bich, nebft fammtlichen Bubchor. Breis \$4000. Ras beres bei hochgerner, 174 Centre Str. Bu verkaufen: Saufer und Lotten, leichte Abzab-fung. Gelb zu verleiben. S. R. Melms, Cde Mils wautee Ave. und Logan Square. 27noja\*

ding. Geto ju bereitigen Square. Anojamautee Abe. und Logen Square. Guler und Lofe
ten inabe Stragenbahn, ipottbillig, Rieine Angablung Grunbeigenthums-Anfeiben. Farmen jum
Berfauf und jum Umtaufd gagen Stabteigenthum
fiets an Sand, John D. Scherer, 1774 R. Damiis
ton Abe., Rordoft-Ede School Str., Late Biem.
9ndbjalm

Bu faufen gesucht: 2ftodiges Frame Flatgebanbe in Cale Biem, für \$1300 iculbenfreie Lot und Baar. Somit & Elfer, 222 Lincoln Abe. fla

Bu bertaufen: Lot, nabe Roscoe Boulevarb, für \$550. Frant Schaebler, 171 Center Str. nus Ju verkaufen 2ftödiges haus, 22×36, mit Alle got, 26×124, nabe Lincoln Abe., \$3050. Leichte gablungen. Frant Schaebler, 171 Center Str. Muh verkauft werben.

Farmen, haufer und Lotten zu verkaufen ober zu vertautigen. Gelb zu verdargen. 4—6 %, theils ohne Kommisson. D. C. Neo, 3-49 N. Minchelte Ave., einhalber Biod nördlich von Ab. Chliege Ave., einhalber Biod nördlich von Ab. Stliege Ave. Office-Stunden 7—10 Uhr Worgens, 5—8 Uhr Abends.



(Ungelgen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Mort.) Aleganbers Gebeimpoligeis gens tus, 98 und 93 Gifth Abe., Jimmer 9, bringt irs gend etwas in Erfabrung und petvatem Wege, und terlicht alle ungludlichen Gamilienverdollniffe, Che-fandsfulle u. j. w. und fammelt Beweige. Diebfliche, Rambercien und Schwinkelten werden unterfacht

Röbne, Roten, Mietbe und Schilaben aller Art ichned und ficher folletirt. Keine Gebühr, wenn erfolgloß, Offen die ölber Abends und Countags gis 12 ulbr Mittags, Deutich und Englich geiprochen.

Bureau ef Ana and And Letterthe.
Binmer 15, 167—168 Chaftington Gir., node 5, Abe, Deterlou, Mar. — Um. Schnitt, Advotat.

Beib ichnell follettirt auf Gure alten Roten, Judaments, Lobnanipulde andiclecte, Souli Ber beaucht fein Gelb für Beiichtebiten ober bubren; alte Geichafte von tuchtigen Abvolaten lorgt; burchaus geheim; Austunft und Math ber reitvilligft gegeben. 128 20Salle Str., Jimmer 6, Audjan 20bne, Roten, Miethe, Rothaus-Rechungen und Soulben aller Art prompt tollettirt. Schledt udbelende Miether blinisgeiett. Befolagnahme: Befole ausgeführt. Abwsicians Collection Bureau. 95 Clark Str., Jimmer 509.

3 a d jo n s & b ft em , Aleider juguichneiden, findet jest in ben elegantesten Etablisseueuts in Chiscaga Ammendung und derberängt Auten, Pacifonen und beratete Spikener; Veroinner des Metsauskeis lungs-Preijes für Einfachbeit und Genauigkeit. Leicht zu lernen Untere Schifter erlaugen hode Preise je ober gutzallende Eteslungen. Schiller machen wöhe ber der betreit Aleider, Tavlor Govons u. f. w. Reueite französigde Muster nach Maak zugeichnitten. 200 Etate Etr. 2001 Michael Land Daaft

Rleider gereinigt, gesarbt und reparirt. Soien 40c, Sanvidube 5c. Drefies \$1.00. Richt dageholte Anguge und Binterellebergieber au verfahlen. Spottebillig "Farberei, 110 G. Monros Str., Colonys la Theater Gebaube. Samktag und Sonntag großes Chlachtieft: Mes beliupde. Bintibute, Lebertourt und Lebertiche trei. gute Mutit und Gefang. Um guten Jufpruch bittet John haberlein, 120 Wells Str., Ede Obig Str.

Befanntmachung.
Achtung beutide gebiente Soldaten ber Sibb weitziete. Am Sonntage, ben 5. Dezember, Rachmitt-tags 2 Uhr, findet eine Berjamptlung beutider ge-bienter Soldaten im Ludwig Schnibls Halle, 130 B. 21. Place, fintt Eine "Ariegervertein foll ge-gründet werben. Teber in Deutschland gediente Sols dat, der chernooff- eitlassen it, fann Mitglied dies jes Bereins werden.

ses Bereins werben. Dia Berlangt: 3 bis 4 vertrauensvollen, gesanden Mannenn wird noch Gelegenbeit geboten, fich einer burchaus zuberläftigen, privaten Gesellichaft nach Affondie, resp. privitige-Columbia, Anfangs Mary 1898, anzuchlichen. Der Führer vieler Expedition bat die fürzelte, gesubrloseite und billigte fanadische Iteberlandenden eicht ausgelegt. 8300 joll der Mindeftsetza sein, fich dieser Expedition anzuschlichen. Beitere Information wird perionlich ertheilt. Abr. R. 190 Abendook. 3 febr icabhatte Stellen in irgendwelchem Dache unter Garautie für zwei Jahre, für \$3.50 reba-rirt. Raymater Moofing Co., 463 B. Late Str., Tel. B. 9.

Bilbelm Rowert aus Behrben Samover, ichide Deine Abrefie an Schwefter Louife, Stabtfranten-haus Gibesheim, port an A. Reichman, 4618 State Str. Diefenigen, Die bon 3. Bisler, 330 B. 12. Str. europäijche Benbs auf Mpablung fauften, werben in ibrem Interfe erjucht, bei F. Ruffina, 124 G. Clart Str., porzuiprechen.

Bu aboptiren: Babies, Dabden und Rnabe. 149 State Str., Bimmer 2. Bianos geftimmt bon einem Experten. \$1.50. 493 Sebgwid Str. Sbalto Batente erwirft. Batentanwalt Singer, 56.5. 4be.

Gefchäftstheilhaber. (Angeigen unter diefer Rubrit, EGents bas Bort)

Bartner verlangt: Ein Manu mit fleinem Rapta tal, der mit Boarbingbaut, Saloon, Arftaurent befannt ift, tann von 22-44 ben Lag machen. 701. Refroje Str., Grob Bart. Pariner ober Parinerin berlangt für guigebenben Saloon im Innern ber Stubt, mit wenig Gelb. Abr. G. fiell Abendpoft.

Gejuchte Bader mit wenig Appital, als Gefchaftsb theilbaber in einer erften Aloffe Baderei und Res faurant, um eine erfter Rlaffe Baderei und Res faurant, im einem neuen Store in Fernwood aufa jumader. Reine Conturreng um Plabe. Ibc. 3. 620 Abendhoft.

# für leidende Franen!

Mach jahrelangem Kranksein an Mutterleiden und perwandten Krankheiten, nämlich weißem fluß, Displacement, schmerzhafter Menstruation, Blasenleiden und dergleichen, und von 3 2lerzten für unheilbar aufgegeben, erhielt ich in meiner Eigenschaft als Kranfenpflegerin ein Rezept von einem alten 2lrzte, durch melches ich meine kostbare Befundheit guruck erhielt. Es ift ein gang harmloses und einfaches Mittel und hat sich in tausenden von anderen fällen so wunderbar bewährt, wie in dem meinigen. Da es mein Beftreben ift, der leidenden Menschheit zu dienen, besonders den Frauen, welche mit diefer Krantheit behaftet sind, so bin ich bereit, jeder franken frau, welche mir schreibt, ein Pactet frei gu übersenden. Unter den vielen Beheilten befindet sich eine fran, deren Gewicht beim Unfang der Behandlung 85 Pfund war und die nach erfolgreicher Beilung 140 Pfund mog. Diefes Mittel ift ein Segen der Menschheit und fann dasselbe privatim im eigenem Beim, ohne ärztliche Unleitung gebraucht werden.

Man adreffire

# Frau Emily Bassel,

South Bend. Ind.

### **Bullard's Remedies** frei gefandt.



Vemedres Tonestret lenden, mit Garantie, daß fie alle Misbräude, Schwacheit, Bario-cele, Univariation Ver-lufie, Nervois Kowsli-kationen, Vierenleiden beilen und Euch ihmell an perfetter Gefundbeit und Araft wieder her-liellen. Lagt Euch nicht bon Quadjalbern berauben

dundfalbern derauben und betrügen. Berdent beien schreiben Krantheiten fün leichte Beate sin: die Ausgegenden der die Ausgegenden der die Ausgegenden der der der Grantschaften der Grantschaften und die Grantschaften der Grantsch 26no, fa, bu

### Bullard's Remedies.

### Frei für Männer

Gin werthvolles Buch über bie Urface und Seilung aller Arten von

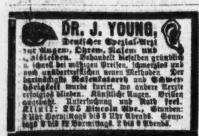
Mervenidmade,

geschiechtlichen Leiben, Schwächegulfanden und an-beren Krantbeiten peivater und schmungsbedürfti-ger Natur bei Manuern. Geschlossen und portofret besjandt, Mag ichreibe an Dr. Dans Trestom,

## Gine glückliche Che

njugeben und gefunde Rinter ju jeugen, ferner Res Biffenswerthe über Befchieches-Krantheiten, alles Wissenamerthe über Geschleches Krankleiten, surendiche Krairrungen, Imposens, Unstrukten berfett a. w. enthäll das atte, gediegene, derutige Bas i. "Tes Krassungschlichte", 46. Auft., 256 Geiten, mit volen lehrreichen übbildungen. Es ist der einzig invertäffliche Aarbegeber für kranke und Gesulde und mementile nicht zu ensbedren für Leute, die fich der heinstene moden, oder unglicklich derhetrathet für. Wirt nach Empfang dem 25 Cis. in Wost-Schungs foralam verpacht frei augsfandt.

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT.



Bidtig für Danner und Frauen 

### Der Irrgeift des Schlosses.

(Fortfehung.)

"Meine treue Bredije mar geftorben; ich war gang allein. Mein Gatte verichloß mich in Die Ginfamteit bes Riosts, mahnsinnige Gifersucht vergif= tete fein Berg, seitdem ich angefangen batte die beutsche Sprache zu erlernen und mich nach bem Umgang heiterer Menfchen febnte, er hatte mir ein Barabies geschaffen, um es gu einer Solle qualvollfter Berlaffenheit gu geftalten. 3ch ward Mutter eines Cohnes, und noch einmal ichien bes Glüdes ftrablende Sonne über meinem Saupte gu ftehen, Ruppertus' gange, heiße Liebe duttete ihr Fullhorn ber Geligfeit über Mutter und Rind, nichts trübte mehr unfer Glud, als jener eine Um= ftand, ich mar noch Beibin. Dicht bei bem Schloffe, welches mein Gatte mir gur Chre Casga-Mala genannt hatte, ftand feitwärts am öftlichen Bergab= hang ein Rlofter. Innige Freundschaft berband die Grafen Echtersloh mit fei= nen frommen Brübern, und es war bon altersher beftimmt, bag ber jung= fte Sohn bes Saufes, falls mehrere Grafen auf ber Burg geboren wurden, Die Ruftung mit ber Rutte tauschte, um als Prior bes Rlofters Die weltliche Macht feiner Familie burch ben allge= maltigen Segen bes Rreuges auf's energischste zu unterstüten. In jenes Rlofter ritt nun mein Gemahl hinauf und bat bie geiftlichen herren um ih= ren Beiftanb, feiner reumuthigen Bemahlin bie Pforten emiger Geligfeit gu erschließen und fie nach vorangegange= ner Taufe in ben Bund ber allein felig= machenben Rirche aufgunehmen. Lange schon bestand zwischen Burg und Rlofter ein geheimer, unterirbifcher Bang, welcher oftmals bie Spigen ber Rirche und Ritterschaft zu wichtiger Berathung in Rriegszeiten bereinigt hatte; jest nun murbe biefes Bewolbe bei nächtlicher Beile bem Riost gu= gänglich gemacht und feine bufteren Steinftufen empor fchritt bie bobe Bestalt bes Briors, gefolgt von einem Briefter, welcher bon nun an mein Lehrer in ber driftlichen Religion fein follte. Es war ein schlanker junger Mann, biefer Pater Benedictus, mit flammend schwarzen Augen, welche ernft und tief burchgeiftet aus ben blei= chen Bugen fcauten, glubenber Fanatismus malte fich barin, und wenn er bie fchmalen Lippen gur Rebe öffnete, so klang es wie leises, harmonisches Säufeln, anwachsend zu Sturm und Braufen, gipfelnb in bem Donner ge= waltigfter Rraft und Ueberzeugung. Mein Mann ritt wieber viel in bie Malber hinaus, ber beige Commer= bimmel glühte über Casgamala und ich war einfamer benn je. Tiefe, halt= lose Sehnsucht übermannte mich und frag in beimlichem Gram an meinem Herzen, Ruppertus aber schaute finfter

te es nicht, bag nur meinem fernen Beimatlan's bie Thränen galten, welche heimlich ihre Furchen hineingegraben. Da begab fich ein feltfames Wunber. Bum Unbenfen an ben unbergeß= lichen Zauber ber Alhambra hatte ich am Tage meines Scheibens einen Rogebrochen, pflangte ihn forgfam in eiie gange Bracht und herrlichteit bis= bem Riost, neben murmelnben Baffern hatten wir bas Stämmchen ein= au ftolger Rrone, aber feine einzige Rnospe schaute baraus hervor, Die mein Sohn geboren, und ploglich brach eine schwellende Anospe aus bem bunteln Laub, purpurroth burchleuch= tet, bie erfte und bie einzige am gangen Stamm. Ruppertus bielt mich in feinem Urm und blidte lächelnb barauf hernieber. "Und mas wird mein fü= Bes Weib mit diefer Zauberblüthe beginnen?" fragte er. 3ch blidte boll gu ihm auf: "Demjenigen Befen, welches mir bas Liebfte, bas Sochfte unb herrlichfte auf biefer Welt fein wirb. foll biefe Rofe geopfert fein!" fprach

auf meine bleichen Bangen und glaub=

ich feierlich. Da fußte er mich und fcwieg, aber in feinem Auge alühte es feltfam und meine Sand fcmergte mich, fo leibenschaftlich prefte er fie in ber feinen. Bater Benebictus tam oft, er behnte feine Lehrftunden weit über bie Zeit hinaus, und wenn er bor mir unter ben blübenben Bufchen, ober am hohen, enthillten Fenfter bes Riosts faß, mir in gewaltigen, in füßen und wunberfeligen Worten bas Seil ber ewigen Geligfeit berfunbete, bann faltete ich wohl mit feuchten Augen Die Banbe, brudte bas Geficht tief in bie Polfter meines Rubelagers und laufch= te bem Rlang feiner Stimme, wie eis ner wonnigen Berheigung, welche: grieben! Frieben! Frieben!" in un= ere ichmerggerriffene Geele flüftert. Oft war Ruppertus alsbann amifchen uns getreten, ploglich, unerwartet, mit gefreugten Urmen und lobernbem Blid. - Die Burpurrofe brach auf. woll, glubend, buftberaufchend, fcon wie teine zweite Bluthe im weiten Rund, an bemfelben Tage tniete ich bor bem gefreuzigten Beiland, preßte

reine Stirn tuffen follte. "Sancta Maria! mater Dei! ora pro nobis peccatoribus, nunc, et in hora mortis nostrae! Dominus tecum, amen!" fprach er mit feiner ruhigen, flaren Stimme, und wie im Traume erhob ich mich, meine Seele war fo licht und gluderfüllt wie nie aubor; jum Simmel auf fühlte ich mich gehoben burch zauberifche Gewalt und mein ganges Befen und Gein mar .

meine Lippen auf bie Sand bes Mon-

ches und befannte mit brennenber Gee-

le: "Ja, ich glaube!" Benebictus aber

war bleicher benn je, legte feine git=

ternbe band auf mein Saupt und feg-

nete mich als junge Chriftin, welcher

noch heute bas geweihte Waffer bie

höchfter Bollenbung und göttlicher Bolltommenheit. "Ja, Maria, Du reine Magd, Du gnabenerfüllte Mutter bes Beiles, Du bift es, gu ber mein Berg verlangt, Du bift es, Die ich Liebe, wie nichts auf biefer armseligen Welt, barum nimm es hin, bas theuer= fte Rleinob, welches ich rein und madellos in Deine Sanbe legen tann, meine Rofe!" und ehe Benedictus mir folgen tonnte, war ich binausgeeilt, brach meine Rofe, brudte fie beig und inbrunftig an meine Lippen: "Erflehe mir Liebe, Blud und Segen für Die Meinen!" und ich manbte mich gurud, reichte fie bem Monch und fprach: "hier, nimm mein Liebstes mas ich habe, und leg' es broben an bem Altare ber Maria nieber!" Benebictus ging, er trug bie Rofe in ber Sanb. Roch liege ich betend neben ber Diege mei: nes Rinbes, ba bringt ein Schrei an mein Dhr, ein leifer, furchtbarer 3ch will furg fein, belfe mir Gott!

rothe Rofe trintt fen Bergblut, bis fie Die Fuge meines Gatten in bem Staub germalmen, mein Herzschlag steht still, ich fehe nur feurige, fragenhafte Bei= chen burch bie Luft tangen. "Abe Ma= ria, getaufte Marrin Du! Da, fieh ben Chriftenglauben, ber feine Giferfucht im Blut ber Priefter fühlt!" gifcht und brohnt es mir bor ben Ohren, ein furchtbarer Schmerz will Leib und Seele auseinanberreißen, und bann wird's schwarz, ganz schwarz um mich ber. Meine Enfelfinder haben mir jest gefagt, feit jener Stunde fei ich ein geiftestrantes Weib gemefen; lügen, ich weiß es beffer. Gin Weib war ich, beffen Glaube, beffen Liebe bon blutigen Bellen berichlungen mat, beffen ganges Dafein nur noch ein Bunich und Athemgug befeelte, bas fiebernbe Berlangen, ju rachen, ju haffen, wo ich erft so innig geliebt hat= te. Es mar eine fturmifche, furchtbare Racht. Der Wind faufte um ben Schlofthurm und trieb fcmarge Bol= ten bor ben Mond, im Balbe achate es wie Ungft= und Sterbelieber. Rupper= tus mar auf ber Jagb, er hatte bie rebellischen Monche besiegt, ihr Rlofter war in Rauch und Flammen aufgegangen, mas lag ihm an bem Bann= fluch bes Papftes? Casgamala war eine trugige Fefte, ein himmelhoher Martftein inmitten einer meilenweit öben bicht' bewalbeten Gegenb. Gine halbe Stunde bon ber Burg la- bie Baibe und in ihrer Mitte fentten fich jabe, flaftertiefe Steinbruche binab, aus welchen ber Marmor bes Riosts gehauen mar, barein hatte fich ichon mancher Banberer, manches Rog und Befährt berloren, und barum hatte fich ein frommer Rlausner an ihrem Ranbe angesiebelt, ber hielt auf Roften bes Grafen ein Lichtlein aufgestellt, fladernben Rienfpahn ober ein Roblenfeuer, bamit man es icon bon ferne fab und einen Umweg nehmen tonnte. Diefe Brüche mußte mein Gemahl beute paffiren. Leife folich ich mich bin= aus, furchtlos burch nacht und Sturm, bin gu ber Saibe. Richtig, ba brennt bas Feuer! Lautlos ichleiche ich näher, ber rothe Flammenfchein beleuchtete bie fengweig in ihrem mondhellen Barten | gufammengefuntene Beftalt bes Alten, er ichläft! Meine Ginne wirbeln, ber nen fleinen Scherben, und meine treue Teufel tobt in meinem Bergen. Be-Bredije martete und pflegte ibn, als butfam raffe ich ein brennenbes Solgtruge fie mit biefem ichlanten Reislein icheit auf, bamme bie übrigen Flamund jage in wilber panias in meine neue Heimat. Bor mit meiner Facel jum jenseitigen um sich nach Chicago und bon hier aus aittern ben Rand ber Untiefe. Dit Sanben, verblenbet in hohnlachenber gefentt und nun trieb und teimte es Buth trage ich bas trodene Reifig guempor, entfaltete Blatter und 3meige fammen, an ber gefährlichften Stelle häufe ich es auf und entgunbe es, bei! wie es grell durch die schwarze Nacht Rose blühte nicht. Bredije mar tobt, blitte! Da flingt es: "Huffa!" von bem Balbe bruben, ich preffe bie San= be gegen bie Bruft und fletsche in fatanischem Lachen bie Bahne gegen ben Berhaften. Pferbebufe flingen an mein Dhr, Lachen und Johlen, lautes Betläff ber Meute. Raber, immer na= her tommen fie - ich schüre wild bas Feuer auf, bruben am Ranbe bes 216= grundes febe ich meines Gatten Schim= mel leuchten, allen boran. Da flingt ein lauter Schrei an mein Dhr, ber Rlaufner ermacht und überblidt bas Unbeil: "Burud!" fcreit er auf - gu fpat! fcon fcnauft es an ihm borbei. "Tod und Teufel!" gellt es gu mir herüber, ein wilbes Rollen, Aufichlagen und Dröhnen in ber Tiefe, bann ift es ftill, tobtenftill.

Bon jenem Augenblide an liegt es wie ein grauer Rebel über meinem Dafein, ich habe feine Erinnerung



durch unfer großes Mittel

Beder Apotheker verfauft Guch eine Flafche für einen Doffar.

Der Rame bes Mannes der Obiges ichrieb - er war Brediger - ift Pafter D. C. Cronin, hamilton, R. B. Er fagte :

R. G. Er feste:

"Ich war feit fünfzehn Jahren in ben Krallen ber Kenralgie; berimte alle ärzflichen Schulen und Arze-neien. In Berzweiflugg beziuchte ich Anti-Rebund-gioue. und die Arje Mild verschaftte mir Linderung und din jest dauernd geheilt."

Wenn der Apotheter es nicht hat, fchictt \$1.00, und wir fcbiden es Euch, pertofrei FRENCH CHEMICAL CO.,

CHICAGO.

verschmolzen in zitternder Erkenntniß mehr an die Jahre, welche schattenhaft an mir borüber zogen. Rur jener Stunde entfinne ich mich noch tlar, jener furchtbaren Stunde, wo bie ger: ichmetterte Leiche Ruppertus' burch bas finftere Burgthor getragen murbe, mo ich mein Rind in wilber Leiben= schaft an meine Bruft brudte und ihm deu in bas verftandniglofe Dhr flusterte: "Sein eigen Weib hat ihn in die Untiefe gelocht, fein eigen Beib hat fein theures Blut bergoffen, und bennoch hat fie ihn fo fehr geliebt!" Man wich mir aus in ber Burg, und ich felber floh in bergehrenber Angft ben ernften Blid ber Menschen, unftat, raftlos manberte ich burch bie oben Barten Casgamalas, ich hatte feine Thranen und Rlagen, mein Berg mar tobt, meine Seele gemorbet. 3mei Schweftern meines Mannes wurben geschicht, fich bes permaiften Anaben angunehmen. und wenn ich jene fchwarzen, hoben Frauengestalten an ber Wiege meines Lieblings fah, bann floh ich zitternd gurud, hinab in die verwilbernben Ro-Draugen liegt Benedictus bon bem De= fen und ich rig mit gellem Lachen ihre Bluthen in ben Staub und peitichte gen meines Batten burchbohrt, bie mich mit ben Dornen blutig. Rur Die Racht mar meine Freundin. Bon ih= rem fcmargen Schleier berborgen hufchte ich an bie Riffen meines Rin= des, belauschte ich ben Schlummer bes Anaben, bes heranwachsenden Junglings, bes Mannes! Dann aber, wenn ich mich an feinen lieben Zügen fatt

> horte die flaffende Meute des Gelieb= ten im Sofe, und gittern'b in namen= lofer Angft, fein geliebtes Leben gu retten, frurmte ich mit bem brennenben Licht in Die Nacht hinaus, burch Bart und Saibe feinen Namen jammernb: "Burud, Ruppertus, gurud bon ben Steinbrüchen!" Graf Defiber ließ bie Pergamente finten. "Someit ihre eigene Ergahlung, gum Schluß folgt noch ein turger Nachtrag bes Schreibers, Jordanus

Defiberius, welcher bie barmbergigen

Seelen bittet, jenes ungliidliche Weib

nicht gu richten, fonbern ein Bater

Unfer für ihren Frieden gu fprechen,

bamit fie Ruhe im Grabe finden moge.

Dies alfo mar bie Befchichte bes 3rr=

geschaut hatte, bann erwachte bie wilde

Sehnsucht nach Ruppertus in meinem

Bergen, wirre Rebelbilber ichwammen

bor meinen Mugen, ich horte wieber

ben Sturm um bas Schloft braufen.

geiftes bon Casgamala!" "Und wem er ericheint, bem bringt feine rothe Feuerflamme nur Unbeil und Roth?" fragte Dagmar, ohne aufzuschauen.

Defiber fah ernft in ihr bleiches Untlig. "Man fagt es, gnäbiges Fraulein," entgegnete er mit fcmerer Betonung, "barum haben wir uns por ihm zu hüten, wollte er aber Ihnen er= Scheinen, auf beren Saupt er felber bes himmels Gegen herabfleht, bann würbe es nur gu Ihrem Beile fein, benn Ihnen lächelt bes Irrgeifts Schut!" (Fortfegung folgt.)

### Lotalbericht.

### Berlorene 3bentitat.

Mus New York wird berichtet, bag dafelbst gestern ber 70jährige Hand= lungsreifenbe John Batterfon wieber aufgetaucht ift, ber feit bem 2. Ottober bermift worben mar. Batterfon fteht im Dienfte einer Dfenfabrit gu Milmautee und hatte an genanntem Datum unfere Nachbarftabt verlaffen, weiter nach bem Often gu begeben. Er erreichte feinen Beftimmungsort nicht und blieb Bochen lang fpurlos ber= ichmunden. Wie er jest feinen Ber= manbten ergahlt, ift er auf bem Buge bon einem Unwohlfein befallen morben. Er flieg in einer fleinen penn= fulvanischen Stadt ab, begab fich nach einem Rofthause und verfiel bort in eine Urt Starrframpf. 2118 er aus bemfelben erwachte, batte er lange Beit nicht bermocht, fich auf feine Phenti= tat zu befinnen. Erft nach und nach fei er wieber in ben Befit feiner gei= ftigen Fähigfeiten gelangt.

### Gefährliches Sandwertzeng.

hinter bem hause Dr. 174 Nord Boob Strafe murben geftern bon ben Detettives Burte und Garin gwei Rannen Nitro = Glycerin ausgegraben und bann, unter Unwenbung aller gebotenen Borfichismagregeln, fortge= ichafft. Der unbeimliche Sprengftoff hat zu bem Sandwertszeug bon brei Einbrechern gehört. Diefe beigen Bob" Curry, "Doc" Rhan und Frant Cramford. Bahrend ihrer legten Un= wefenheit in Chicago haben bie Rerle in bem bezeichneten Saufe gewohnt. Gegenwärtig find fie gu Columbus, im Staatszuchthause von Dhio untergebracht, und gwar auf Lebensgeit. benn fie hatten im Juni 1896, gelegentlich eines Ginbruchs, ben fie in Bowling Green, D., ausführten, bas Bech, einen Rachtwächter zu erfchießen. In Chicago batten bie brei fich fura gubor burch einen fühnen nächtlichen Raubüberfall auf bas Befchaftslotal ber Cafeteria Catering Company an ber Late Strafe ausgezeichnet.

Unfere Auswahl von Lebtuchen, Sonig-fuchen, Marzipau, Schaum-Roufelt, Bieffer-nuffen u.f.m. fur die Reiertage ift größer als jemals. Bm. Schmidt Bafing Co.

### Germania-Frauenverein.

Die umfaffenbften Borbereitungen find für ben biesjährigen Breis-Dastenball bes allbeliebten Germania Frauenvereins getroffen worben, welder beute Abend in ber großen Bider= Part-Balle, 501-507 D. Rorth Ave., nahe Milmautee Ave., abgehalten werben foll. Wer jemals einer ber von Diefem ftrebfamen Berein veranftalteten Festlichteiten beigewohnt hat, weiß aus Erfahrung, baß es auf benfeiben höchst vergnügt und gemüthlich herzugeben pflegt. Alfo auf gum Dummen= fchang bes Germania Frauenvereins! Gintrittspreis 25 Gents pro Berfon.

Bubilaume-Rongert der "Midelia"

Dasfelbe findet morgen, Sonntag, Abend, in der Mordfeite Curnhalle ftatt.

Mit bem beutigen Tage find fünf undzwanzig Jahre verfloffen, feit ber Fibelia-Mannerchor ein bescheibenes Dafein begann, welches fich aber bald, nachbem ber Berein feine gu= gendjahre überftanden hatte, zu prach= tiger Bluthe entfaltete. Unter ben wechselreichften Berhaltniffen, bei harten Beiten und Rampfen, hat fich bie Bibelia" in ber treuen, forgfamen Pflege bes beutichen Manner = Be= anges auf's Befte bemahrt, und im hinblid hierauf foll ber 25. Geburts= tag des Bereins als Jubel= und Freu= bentag in würdiger Beife begangen werden. Der aus biefem Unlag am Dienstage, ben 23. Januar, in ber Nordseite=Turnhalle als Borfeier abgehaltene Festtommers burfte bei allen Theilnehmern noch in angenehm= fter Erinnerung fteben. Es mar bas eine bon echt beuticher Fibelität befeel= te Feier. 3m Unschluß hieran veran= ftaltet ber "Fibelig-Mannerchor" am morgigen Sonntage, ben 5. d. M., in berfelben Salle ein großes Jubiläumstongert, bem allseitig mit ungewöhnlich regem Interesse entgegenge= feben wird. herr henry von Oppen, ber Dirigent bes festgebenben Bereins ift fcon feit Monaten eifrigft beftrebt gewesen, einen glangenben Erfolg bie= fes Rongertes ficher gu ftellen. Gine ganz besondere Anziehungskraft dürfte die vielversprechende Festlichkeit durch bie Mitwirfung bes Germania=Man= nerchors erhalten, ber unter Underem bas prächtige Brahms'sche "Wiegen= lieb zum Vortrag bringen wird. Als Soliftin ift bie rühmlichft betannte Sangerin Frl. Martha von Roenigs= mann angefündigt. Das bollftanbige Brogramm lautet folgenbermaßen:

Beit - Hene Arthur Jojetti, Brafibent ber Fibelia.

a) "Edeiben" Bartha von Königsmann. Reiler b) "Grißer Maria" Reiler b) "Bribe Maria" Rebler b) "Bribe an die Deimath" Romer Fibelia.

"Bar' ich ein Traum" — Sopran und Doppeis Ouartett Abt

Duartett
Frl. Martha von Königsmann.
Derren Jul. Claffen, Carl Jiduppe, C Carr, H. Bohner, L. Schneiber, & Goettiche, F. Kluge, C. Bebriebt,

Carr, D. Bobmer, L. Schneiber, D. Genetiche, F. Kluge, C. Webriteit.
"Reverie" Denery Schönefelbt
Ereich-Orchefter, Darfe und Orgel
"Rheinfahrt" Gewinder Sichtigen Stiftungsfest
gewindmet vom Komponisten.

a) "Die Drossel" Hollia.

a) "Die Drossel" Gebela.

a) "Die Drossel" Gebela.

b) "Bezentlein" Gehnberte Schönefelbt
b) "Bezentlein" Gennania Männerchor.

Beadweite Germania Männerchor.

Branner Orgel und Cachefter; mit verbindens der Dickung von Carl Binder. Paritons

Boto. 31 Kriegsliede. Chor. 41 Michieled.

Dener Salo. 11 Bergebett, Chor.

Bibelia, Germania Männerchor. Gerren C.

Ichanation, Dern Selnich Meeter.

Die Bilibrie des Feefffaales ift für das

Die Bühne bes Festfaales ift für bas gemeinfame Auftreten ber beiben Gesangbereine bedeutend vergrößert worben, fo baf etwa bunbert Ganger und bas vollftanbige Bunge'fche Orchefter auf berfelben Plat finden fonnen. Es find fomit alle Borbedingungen borhanden, um bas Konzert zu einem hoben fünftlerischen Genuß gu ge-

### Er wird unfterblich.

Ginen Babeort in ber nabe bon Crown Point, Ind., angulegen, beabsichtigt die Calumet Harbor and Improvement Co., eine aus Er-Magor Sopfins, John R. Caberly, Bowen F. Sance und henry 3. Rennolds bon hier bestehende Unternehmer=Gefell= icaft. Diefelbe bat am Long Late in ber Nabe von Miller Station bebeu= tenbe Liegenschaften gefauft und wird auf benfelben bis jum nächften Fruhjahr ein "Kurhaus" und andere Bau= lichkeiten errichten laffen. Der Blag ift per Gifenbahn nur 30 Minuten von Chicago entfernt. Die Gefellichaft wird ihn Sopfins taufen und auf Diefe Weife verfuchen, bem gemefenen Burgermeifter fo etwas wie Unfterblichteit ju fichern.

### Defterreicher und Banern.

Die Bereinigten Defterreicher und Babern werben beute Abend aus Anlag ihres fünfzehnten Stiftungs= Feftes in Dondorf's Salle, Ede Halfteb Straße und North Avenue, eine große Feier veranstalten, für bie ein außerorbentlich reichhaltiges Brogramm entworfen worben ift. Dag auch bei biefer Gelegenheit wieberum iprichwörtlich geworbene Gemuthlich= feit ber Defterreicher und Banern gur bollften Entfaltung tommen wirb, barf als felbfwerftanblich porausgefest werben. Das mit ben Arrangements betraute Romite tann fomit ben gabl= reich zu erwartenben Feftgaften einige amufante und genugreiche Stunden in fichere Musficht ftellen. Für gute Zangmufit wird geforgt fein. Der Gintrittspreis ift auf 25 Cents für Berr und Dame festgesett worden.



Dr. SCHROEDER, Anerfannt ber befft, suberfätfigfte Jahnargt, jehr 250 M. Thollion Etr. nabe foodbahn Station. Feine atwarts. Jahne ichmerglos gesogen eiten. Solo und Silver-Jahlung aus ille Arbeiten garantiet. Solo und Silver-Jahlung aus ille Arbeiten garantiet. Sonntage offen. Bahrend 30 Tagen tonnen Gie für 25 Cents probiren.

Katarrh, Alhma, Ca Arippe.

rirt murben, Briefe bantbaren Lobes ; fie empfehlen ben Rranten, Die

Bur durch Rheumalismus, Renralgia, "5 Drops" ift bas wirtfamfte und fraftigfte befannte Spemen harmlos. Gewöhnlich fühlt man ichon in ber allererften Racht Grleichterung. Wir haben von Taufenben, Die burd 5 Drops" bu:

in Rheumatismus und ahnlichen lebeln leiben, Die "5 Props" zu gebrauchen. Bas fünf Leute ausfagen.

Berthe herren! 3ch bin fehr bantbar, bag ich 3hre Mebigin gebraucht habe. Zwei Blaichen davon haben mich von Rheumatismus turirt. Zwei Freunde, die die Mebigin van mir tauften, find von Magenleiben furirt. Gie jagten, bas ware eine fo große Boblthat für Gie, bag fie nicht genug Dant bafür aussprechen konnten. Achtungsvoll Bilbelmina Gehrfe, Anor City, Anor Co., Do. 11. Gent. 1897.

Berthe Herren! 3ch war ichon beinahe 6 Jahre frant, hatte immer Kopfweh, und im-mer in meinem rechten Arm bes Rachts Schmerzen: 3ch habe auch ichon viele Medizinen an-gewandt, und es hat mir niemals etwas geholfen. Dann kam einer von Ihren Agenten hierher, und hat mir von ben "5 Drops" Medizin verkauft. Diese Medizin hat mir sehr geholfen. 3ch bin fehr gejund geworben. 3ch fpure feine Schmerzen mehr im Ropf, und auch nicht in meinem Arm. Achtungsboll George Schnell, Herington, Kanjas. 20. Sept. '97.

Werthe Herren! Ich habe Ihre Medizin und Pillen gebraucht, und ich kann Ihnen ichreiben, daß ich sehr damit zufrieden bin. Ich fühle jeht fo gut, wie ein gesunder Menich fühlen kann. Ich fühle jeht keine Schmerzen mehr von Rheumatismus, und bin auch nicht nicht ich meinen Kopf, und auch nicht mübe in meinen Füßen. Mit einem Bort gesagt, ich bin jest völlig kurirt, und ich werde Ihre Medizin allen leibenden Menschen mentsehlen zu gebrauchen, wenn sie ihre Gesundheit wieder haben wollen. So nochmals meinen herzlichen Dank. Ergebenft Frau Therese Lohmann, Brook Park, Minn. Berthe Serren! 3d habe bie Flafche "5 Drops" in gutem Buftand erhalten, und aud

bat fie mir geholfen, benn ich habe bis jest noch teine Schmerzen wieber gelpurt. Auch hatte meine Frau es jo im Ruden. Gie fonnte fich faum ruhren. Rach Gebrauch ber Mebigin ift auch biefes verschwunden. hierfür meinen besten Tant. John Ruß, Rofted, homarb Co., Rebr. 24. Oft. 1897.

Berthe herren! Mit Bergnugen nehme ich bie geber Ihnen ju ichreiben, bas ich bie Mebigin "5 Drops" erhalten habe, und ich fann nicht bantbar genug fein fur bie "5 Drops". 3ch habe icon 38 Jahre au Rheumatismus gelitten, und hatte immer Schmerzen. Jeht find Die Schmerzen fort. 3ch will 3hr Agent fein. Achtungsvoll Frau Chriftlieb Fifcher ,5 Props" giebt ichnelle Erleichterung und heilt bauernd Rheumatismus, Ceta-

tica, Reuralgia, Dyopepfia, Rudenfdmerzen, Uftma, Seufieber, Ra-tarrh, Edlaflofigfeit, Rervofitat, nervofes und neuralgifdes Ropfweb, derzichwäche, Jahnweh, Obrenweh, Salsbräune, Geichwülfte, Erippe, Eumpffieber, friechende Erftarrung, Achtfopfentzundung und verwandte Krantheiten werben sammt und jonders rasch und dauernd geheilt. "5 Trops" ift der Rame und die Doss. Nicht von Apothesern vertauft, nur von uns und unsern Agenten. Agenten werben in neuen Gebieten angestellt. Große Flaichen (300 Dojen) \$1.00, 6 Flaichen fur 85. Swanson Rheumatic Cure Co., 167 Dearborn Str., Chicago, Ill.

#### Deutsches Theater in Spolens.

TRADE MARK.

Jum erften Male: "Die Kugel", Schanfpiel in fünf Uften von Mar Mordan.

Für ben morgigen Conntag bat bie Direttion Belb & Bachener ein mobernes Tenbengftud gur Aufführung angefündigt, bas bor einigen Jahren in Berlin gum erften Male über bie Buhne ging und bamals bie berfchiebenartigfte Beurtheilung erfuhr Max Norbaus fünfattiges Schaufpiel "Die Rugel". Der Berfaffer ermeift fich in biefem Stud, ebenfo wie in feinen fogial-philofophischen Werten "Entartung" und "Konventionelle Lugen" als ein Borfampfer gegen bie Schwächen bes mobernen Rulturle= bens, bie von ihm mit flaren Bliden erfannt worben find. Mit ber "Ru= gel" ift bie niebere Abtunft gemeint, Die ber im Leben Bormartsftrebenbe als hemmenbes Gewicht mit fich herumschleppen muß. Es ift ein Wert bas jedenfalls eine Fulle geiftreicher Gebanten in fich birgt und ichon aus biefem Grunde bas rege Intereffe aller Theaterbesucher verbient. Die für morgen Abend in Aussicht genom= mene vielversprechende Rollenbesetung

lautet wie folgt: Dr. Edbaum, Rechtsanwalt unb Notar, Ferdinand Welb; Frau Dr. Edbaum, Ugnes Buenger; Dr. Frit Sidart, Rechtsanwalt (Edbaum's Uffocie), Georg Carl; von Ewes, Referenbar bei Edbaum, Johannes Rubolf; Rammerberr Ernft bon Papping, hermann Berbte; Frau Gerba bon Döbbelin, geb. bon Papping, Angela Bormann; Frau bon Olberobe, Beb= wig Beringer: Frau Sidart, Frig's Mutter, Bictoria Belb-Martham; Louise Babbe, Johanna Bagner; Ratharina, Dienstmädchen bei Gidart, Gugenie Loefch; Diener, bei Frau bon Dobbelin, Abolf Bener; Jungfer, bei Frau bon Döbbelin, 3ba Albat.

MIS Regiffeur wird herr hermann Werbte fungiren. Der Borvertauf bon Gigplägen finbet an ber Raffe von Soolens Theater ftatt.

### Frei verfandt an Männer.

Gin Mann in Michigan entbedt ein bemerkenswerthes Heilmittel für Berluft von Rraft.

Broben werben frei an alle verfandt, die barum ichreiben.

Sarum ichreiben.

Carl J. Walter von Kalamazoe, Rich., bat nach einem jahrelangen Rambeje gegen die jeelischen und kepperichen Leiben von verlorener Mannbarfeit das richtige Mittel gefunden, welches das Leiben heilt. Er dervohrt das Gebeinunis jorglatig, aber er ist wissig, wie eine Krode der Medigin allen Mannern zu jenden, die an "ingent diene Form geschiechtlicher Schwäche leiben, als Folge der jugendlichen Unswissenstellen, als Folge der jugendlichen Unswissensche der Verlagen und der Kraft, jospachen Ricken, Krauphaberdruch und Anszehung. Das zellunistel da eine besonder der Araft, jospachen Ricken, Krauphaberdruch und Anszehung. Das zellunistel da eine beimder der Generalen Wirkland von Währne und ichein und eine Entwicklang giet, wie sie nur gewönicht wird. Das Mittel beitte Mr. Palete vollständig von allen den Neibranch der natürlich seinen Lieden Amstellung von Mithranch der natürlich sessen die vollständig von allen den Ueden und Leiden und eine Der Arteilung von Mithranch der natürlich sessen der Anstitut vor der Geschlichen Geschlichen Geschliche Ges

ringren, und joll in jedem Falle absolut zwerläftig feine Bitte an Mr. Carl 3. Balter, 143 Masonic Temple, Kalamagoo, Nich, det der Sie augeden, dah Sie eine Arobe feines Schimittels site Nümner wünsichen, wird josoft erfüllt, und keine Bergittung ers gend welcher Art wird den ihm gekobert werden. Er bat ein großes Interest daram, dah die Annde von diesem großes Interest daram, dah die Annde von diesem großeintigen Seilmittel verbreitet wird, und er verziendet mit Sargialt die Brobe sicher verfiegelt in einem Durchaus einsachen Andert, jodd der Empfänger feine Furcht vor Undequemichteiten oder Bekanntwerden zu haben braucht. migLeier werden gebeten, ohne Berzug zu schreiben.

# Brüche geheilt

mit unferem elaftifden, verbefferten Bruchband, wel des nicht bas Rudgrat berleht ober fonftige fcabliche Folgen bat. Es wird ohne Beidafte-Bernachlaffigung Folgen unt. Es lotte bine verigitie getragen, wodurch eine dauernde heffing erzielt wird. Alle Perfonen, welche mit diefem Leiden behaftet find, mögen an uns foreis ben für Katalog, welcher foftenfrei berfendet wird.

Improved Elastic Truss Co., 785 Broadway, Deutsches deschäft. Rem gork, I. B. Bir haben feine Agenten und berfaufen unfere Baaren direft. Ctablirt 16 Jahre.

BOISCH 103 dptifins, E. ADAMS STR. Sename Unterfudung bon Mugen und Aupaffung bon Glutern für alle Mingel ber Cebtraft. Ronfultir und begüglich Gurer Augen. BORSCH, 103 Adams Str., gegenüber Boft-Office.

N. WATRY,
29 E. Randolph Str.
Brillen und Augengläfer eine Speifelt.
Fodats. Cameras it. Integarabh. Raterial.

Brudbander Kirk Medical Dispensary. 371 Milwaukee Ave.

Chicago, Ill., 

### WORLD'S MEDICAL INSTITUTE,

Die Aerzte dieser Anstalt find ersahrene beutsche Sosialisten und betrachten es als eine Ehre, ihre seineligen und betrachten es als eine Ehre, ihre seinenden wie ihmensche von der eine Arte eine Antennischen de ihmelt als nichtlich wiere Gebrechen zu beiten. Sie heiten grindlich unter Gerantie, alle geheimen Krantheiten der Ranner. Framens leiden und Renkrusstlichen ind Renkrusstlichen ind President genochte der Ranner dem Operation, Gaultrantheiten, Folgen der Schübelleckung, derlorene Mannearet die Gelbielestlich verlorene Mannearet der Gebrechten von erfter Kieffe Operaturen. Er nichtlich genochten werden der Renkrusstlich genochte. Dein nichtig placitzen wir Matiena in unter Artente Weinen nicht Protein werden vom Franzer zu (Dane) behandelt. Behandlung, inff. Medizinen.

nur Drei Dollars ben Nonat. — Schneibet bies ans. — 4 ben: 9 Uhr Morgens bis 5 Uhr Mbenbs; Go 10 bis 12 Uhr.



M'CHESNEY Bros. Meuc Office ieht offen an dem alten Diat. Bahne ausgezogen ohne Comergen.



\$5-Gutes Get ganne-\$5 Feine Gold-Füllungen ohne Comergen gu ber Stifte ber üblichen Raten. Reine Berechnung für fomerglofen Ausgieben, benn anber Arbeit brieftl ift. Bruden-Arbeit unfere Spezialtiste. CHESNEY BROS. Clare Cirage. 201011

frei vertrieben.

Dau er u d geheilt.

Bahnstnu verhindert durch
Da. Kleines groden Krewei.

Krantbeiten. Fits. Evileyse. Keinen gewein Krewei.

dociung für alle Keunensteinen Gebrauch.

dociung für alle Keunensteinen Gebrauch.

dehandlungskluweijung und Aft Gerturksklaiche frei für Hickelende; kie haben nur beim Emblang die Aryreitelsen zu gablen.

Ednreibt an Dr. Kleine Lid., Beiledus Justinische Bederine, 981 Arch Ctr., Philadelphia, Ia.

200. daße, im

Arebs son eilt ohne Messer Gauss eber Odmerzen. Keine Unfelten für Unterluckung. Asiae Be-zahlung, dis der Arebs vollkandig enserne worden ist. Laht Euch ein Hampblet schieden der hrecht vor nich leht, wie die Patienten dier in Chicago gedeult werden. JULIAN BERRY INSTITUTE. 46-48 Van Buren Str., 4. Floor.

Dr. Rarl Buided, Somöopathifder Argt.

Dr. J. KUEHN.
(früher Alftiens-Aust in Beelig).
Spezial-Arzt für Saut: und Sessialist gebelle.
Geften: Brate fin, Room 29 – Spres fruhem
10–12, 1–5, 6–7; Countags 10–11.





Meffengers fteben ben Junggefellinn=

Main Floor.

Extra Spezialitäten in ichwarzen geblümten und einfachen Aleiderkoffen! 46-zöll. reinwollene franz. Serge. werth 50c 40-zöll. gamywollene Jacquards, werth. 48c 42-zöll. ganzwollene Jacquards, werth. 60c 40-zöll. englische Alpaca. werth. 55c 40-30ll. englische Alpaca. werth ... 5.5c und biele andere hogwerthige feine schwarze Stoffe—alle zu einem Preise.

Bloffe—alle zu einem Preise.

nur sür Montag.

Bresself in seinen Nobitäten, ganz neue Stoffe, bas Neueste in Moden und Farben-Combination—werth bis 75c bie Yarb.

Bertauss-Kreis.

Asoll. ganzbollene Flannel und 38-zöll.

ganzbollene Serge, alle Farben.

Schliewissen und Jackels, werth \$1.50 für Abortag.

Rontag. tag n jchwarze leather finish Sateen re-cer Preis 15c, Montag nur per Yd.

3weiter Floor. Blaue Chinchilla Uebergieher für junge Man mit Farmer Satin-Futter, werth 1.98

Fagons, ju 1.60 1 Partie von 25 Damen Blufh-Jadels, 1.98 lette Jahres-Jagon. \$20.00 Sorte (1.98 Real Scal Philip Caves für Damen, bübich befest, mit Seide gefütert, eigent-licher Werth \$10.00, Montag nur. 5.98 Dritter Floor. 5600 Pards 24 Pard breite gute Qualität unge bleichtes Bettinchzeug, die 20c Sorte, die 9c

bleichtes Bettingseng, bet Parb gu.
Parb gu.
Sow Parbs 36 Zoff breites gehleichtes Philiftin, die
Sow Parbs 36 Zoff breites gehleichtes Philiftin, die
Ge Analität, für diejen Berkanf die Parb Neu-

# Montag!

Bierter Floor.

Lug's beftes XXXX Minnesota Batents 4.98 Rug's beftes XXXX Minnefota Batent 2.49 Rug's beftes XXXX Minnefota Patent 2.49 Rug's beftes XXXX Minnefota Patent 1.25 Unit's bestes XXXX Minnesota Batent-Mehl, garuntirt, sein besseres, his bat 63c Rut's bestes böhmisses Roggen-webl, ga-3.48 ranturt, sein besseres, per Fag. Ausgewählter Combination - Raffee, werth 20c (ober bas Gelb guruckerftattet), 10c 2-Pfd.-Padet vom besteu "Self-rifing" Buchweizennicht, per Padet. Allerbeste Streichhölzer. große Padete, (2400), vollzählig, für. 71c 71c Gilt Ebge Mince Meat, feines beffer, Bactet .. 6 1/2 c Befte Commer-Burft, per Pib .... BBfb. Ranne Bofton Bafed Beans mit Tomato Sauce für ..... Bolle Quart-Flafche beftes Umonia ...... 5c Bolle Quart-Flafche beftes Baichblau .... 4c

tollwerds reine Chotolade gum Baden und Trinfen, bas Bfd. . Speciell Montag Morgen.

Riberth's beste Soba Craders, bas Afb. ... 31/4e Riberth's beste xxxx Ginger Snavs, bas Afb. 31/4e Liberth's beste Oat Mral Craders, bas Afb. ... 5e Stollwerd's beste sing Banisla = Chofolabe, 30c bas Afb. ...

2 Pactete Swifts Bafh-Bulber .....

35c um 8:30 auf bem Main floor, 3000 Parbs Um Bauber, neuefte Dresten ichwere gang feidene Banber, neueste Dresben Effecte, fanch Plaibs Cheds und Streifen. echte Ro. 40-5 goll breit-Banber 50c werth 10c bie Darb für. ... Bem zweiten Floor - 1000 duntte Manelle Dreß-Baifts für Damen, neueste Moben in Streifen und Plaids, die echte 24c Um 8:30 tthr auf dem dritten Bloor-En tra fcmerer ungebleichter Muslin, um 8:30 auf dem vierten Floor -4c 2-Pfund Pactet bestes Rolled Dats für. .... um 2:30 auf bem Main: Floor — 1000 Yards wollene Robelty Rleiberstoffe, um 2:30 auf bem zweiten Bloor - 39c \$i.00 Danien-Wrappers.

Um 2:30 in bem Schuh:Dept.—Danien 1 1 c
Croquel Gummichale, 30c Schuhe, Baar

Um 2:30 auf dembritten Floor.—500 Baar

3 Hb. lange Nottingham Gardinen,

38c Baar. 11m 3:30 fpegical im Bugmaaren Dept.— Filg-Dutformen fur Damen, 3c

(Original-Rorrefponbeng ber "Mbenbpoft.") Rem Porfer Blaudereien.

Die Jungaesellin. — Sie ift im sozialen Leben ein Fattor geworden. — Aber fie wuhte nicht, wo fie ihr Daupt diniegen sollte. — Jeht soll fie ihr "Apartment House for Bacher-Girls" bekoms men. — Wie es darin aussehen wird.

New York, 2. Dez. 1897.

"The bachelor-girl has come to stay!" Meinetwegen, ich für meinen Theil habe gar nichts bagegen, nicht bas Geringste, benn was geht mich bie Junggesellin an? Wie boch beranberte Berhältniffe veränderte Unschauungen erzeugen! Es gibt noch heute eine ganze Menge Leute, welche das Vorhanden= fein der Junggefellin als einer neuen und besonderen Gefellschaftstlaffe ein= fach leugnen und dieses weibliche Wefen ständig mit der alten Jungfer von ehe= mals bermechfeln. Aber amifchen ber alten Jungfer und ber Junggefellin ift ein himmelweiter Unterschield. Die alte Jungfer ift eine verwandtichaftlich meift abhängige und unjunge Berfon, welche heirathen möchte und nicht tann, weil fie Niemand mehr mag. Dagegen bie Junggesellin ift gang etwas Neues und Mobernes, sie ist ein junges, that= träftiges Mäbchen, welches fich felbft ernährt und die beften Musfichten bat, eines Tages ihre Unabhängigfeit auf bem Altare ber Ghe zu opfern. Gie ift ein Erzeugniß ber neuen Zeit und heutzutage in allen Weltstädten zu finden, in London, Berlin, Wien, Paris fo gut wie in New Port. Es ift oft und viel über bie verberbliche Konfurreng bes Weibes im Arbeitsmartt und fein maffenhaftes Auftreten geflagt worben. Der Mann, hieß es, wurde bon feiner weiblichen Ronfurrentin verbrangt, welche die Löhne verdürbe, weil sie billiger arbeitet, und nicht Wenige be= trachteten fie als eine ungefunde Er= cheinung und verlangten nach aller= hand Patentmitteln, fie in ihren ur=

fprünglichen Wirtungstreis, bas Saus, zurückzubringen. Bielleicht ift bas fo, und vielleicht bringt eine fpatere Regulirung bon Angebot und nachfrage zu Gunften ber Arbeit bies Runftftud fertig. Aber bie Thatsache bleibt, daß die weibliche Konfurrenz houte einmal ba ift und ebenso gut möglicherweise auch dauernd bleibt und sich nach und nach auch in ber Lohnfrage bie Gleichberechtigung mit bem Manne ertämpft. Db fie tor= perlich ober geiftig babei begenerirt, wie bie Beffimiften behaupten, bleibt vorläufig wohl eine offene Frage. Wie gefagt: fie ift einmal ba und verlangt, daß mit ihr gerechnet wird. Und dazu fie ein bolltommenes Recht. Der arme Wurm ift bisher nicht eben an= ftändig behandelt worden und wird es auch jett noch nicht. Nicht jedes arbeitenbe Mabchen hat ein Beim, wo | haftigfeit feiner Landsleute unbebingt es die müben Glieber ausruhen und neue Rraft für ihren Beruf fammeln tann. Gine überaus große Angahl bon ihnen steht allein. Diese find auf bas scheufliche Boardinghaus und bie noch scheußlichere Boarbinghausmut= ter angewiesen - Berrjeefes, unter Ihren schönen Leserinnen ift boch nicht etwa eine Boardinghausmutter? Und die macht wenig Federlesens mit ihnen. Womit ich natürlich nicht fagen will, baß sie nicht genau so "gerupft" wer= ben, wie alle andern Boarbers. Rein, len Ueberlegenheit ber Italiener im ich meine bamit, baß bie Junggescllin bei bem Boarbinghauß-Drachen wenig liche Minberwerthigfeit gegenüber; Mitgefühl findet, wenn sie an beren benn je beffer und rascher sie Dinge Thur flopft. Gewöhnlich wird ihr bie begreifen, besto weniger fühlen fie bie lettere bor ber Rafe zugeschlagen. Pflicht, die erfaßte Wahrheit nun auch Alleinftehenbe Damen find in berlei | gu befraftigen, fie gu verbreiten, boch= Säufern nicht willtommen - aus guten Grunben. Mit ben alleinfteben= ben Damen - bas ift nun einmal nen fehlt, ift bie Uebereinstimmung bon nicht zu leugnen - machen bie Board- Denten und Sandeln. Go ift es bei

trauisch, und bas anständige junge

Mabchen, welches fich felbft ernährt,

muß barunter leiben. Wird bie Jung-

nommen, fo geschieht es höchstens aus

gang felbftfüchtigen Brunben: bie

gefellin in ein Boarbinghaus aufge-

gibt. Doch ich will nichts gefagt haben. Rabitalen, Konfervativen - mehr mal ausnahmsweise in ein Boarding= haus aufgenommen, fo wird fie mit Dinge leibenschaftslos und flar be-Argusaugen überwacht, sie bekommt bas schlechteste Zimmer, bas sie sich felber in Ordnung halten muß und irgend welche Rücksichten für sie gibt es nicht. Bon Behaglichteit ober Bequemlichteit ift feine Rebe. Der mann= liche Boarber wird ihr ftets vorge= jogen. Die alleinstehenben jungen Da= men haben biefen Buftanb ber Dinge feit Langem bitter beflagt und bie und Debe unferes politischen Lebens Frage aufgeworfen, warum es in bem | ruhren großentheils eben baber. Und gangen großen Rem Port nirgends ein bas Beilmittel? Das Beifbiel ber Apartmenthaus für Junggesellinnen nordischen Bolter, die Propaganda ber gibt, genau so, wie solche in Menge für Gutgefinnten, aber vor allem bie harte Junggefellen borbanben find. Gine Beit lang bachten fie baran, bie Sache felbft in die Sand zu nehmen. Aber bas Ruriofe ift, bag es einem Manne borbehalten blieb, bas erträumte Beal in gel an Aufrichtigfeit hat ben Italiebie Wirtlichfeit ju übertragen. In ber nern unendliche Thranen, unendliche 34. Straße, gang nabe am Broadway, also in einer Gegend, welche bie pracht= bollften Berbindungen zu allen Thea= tern und Geschäften befigt, wird ein Apartmenthaus "for bachelor-girls only" errichtet. Dasfelbe wirb acht Stodwerte boch fein und wird Boh= nungen bon einem bis gu bier Zimmern enthalten, mit Bab, Elevator und elet= trifdem Licht - mein Liebchen, mas

willu Du noch mehr? Und wenn bas

Liebchen noch mehr will, fo hat fie's

maffenhaft. Da ift nämlich noch eine

Laundry, wo fie ihre Bafche tann ma-

fden laffen, fowie ein Restaurant,

ebenso tosig, wie elegant, wo sie zu

billigem Preise effen fann. Frembe haben teinen Zutritt. Und bas ift noch

lange nicht Alles. Außerbem wird bas

Gebäube noch einen großen Empfangs=

Raum enthalten, ber gang in türfifchem

Sibl beforirt ift und Telephon und

nen ebenfalls jur Berfügung. Gine gang besombere Neuerung ift bie Ginrichtung bon fogenannten Schubtaften. Dies ift eine Urt fleiner Schrant in ber Wan'd jebes Zimmers nach bem Gang hinaus. In Diefen Schrant ftellt die Junggesellin Abends ihre Schuhe. Nach bem Gang hinaus befindet fich eine Thur, gu welcher ber Borter einen Schlüffel hat. Er nimmt bie Schuhe heraus und bes Morgens fteben fie, frisch geputt wieber brin. Die jungen Damen werben bas als einen Segen erfter Rlaffe betrachten, benn bas' worben find, mahrend anbere, bie für Stiefelpugen will gelernt fein. Die me- bas Baterland geblutet, leer ausgingen, nigsten jungen Damen versteben es, und wenn fie es versuchen, richten fie Seere auf biese Beise wieder geftartt allemal Unheil an. Sie pupen bie Stiefel gewöhnlich am Fuß, und es tommt

feffel au fegen. Gegenüber all' biefen Unnehmlichtei= ten find bie Breife außerorbentlich be- und feiner Mutter, ber Regentin bes fcheiben. Gin unmöblirtes Zimmer Ronigreichs, ausgefertigten Erlag über toftet pro Sahr \$300 und \$600 ift ter | bie Lange ber Schweife bei Militar-Breis für größere Bohnungen. Auf Bferben und bie Art, wie fie gu fchnei= Bunfc ber Inhaberin will ber Mana- ben find, überrafcht! Das Mertwürdige ger die Wohnung möbliren und ben ift, bag teiner feiner Borganger, weber Preis zu ber Miethe ichlagen, aber nur Espartero noch Rarvaez, weber für bas erfte Jahr. Im zweiten wird D'Donnell noch Brim auf biefen gewieber nur bie Miethe berechnet. Rur Scheibten Ginfall getommen ift. Und bajunge Damen mit allerbeften Empfeh- bei wird noch behauptet, bag biefe lungen werben als Mietherinnen juge- | Manner, bie nicht einmal fo viel Billaffen. Es ift zu erwarten, bag biefem | bung befagen, bag fie bas richtige Mag Apartmenthaus balb ahnliche folgen eines Pferbeschwanges fannten, große und bann wird fich bie Junggefellin im Generale gewesen seien. Offenbar hat Parabiese fühlen — mit ber einzigen sich General Correa jenen famosen Unvolltommenheit, bag fein Mann in bem Paradiese ift. Meinen Gegen hat S. Urban.

#### Lügt der Staliener mehr als der Deutiche ?

Dbige und noch einige andere Fragen hat eine venegianische Zeitschrift, bas "Rinascimento etno-fociale", an eine Angahl italienischer Gelehrten ge= ftellt, und bie treffenbfte Untwort icheint Guglielmo Ferrero gu geben. Der ftart gum Cogialismus neigenbe Turiner Philosoph legt nämlich eine gerabegu haarstraubende Objettivitat an ben Tag und lieft feinen Lanbsleuten in einer folchen Beife bie Leviten, daß er eigentlich von Rechts wegen gefteinigt merben mußte.

Die Hauptfrage alfo lautet: 3ft es wahr, bag bas italienische Bolt weni= ger Bahrheitsliebe empfindet als Die nordischen Bolfer?" Und bie Reben= fragen find: "Welche Beweife hierfür borhanben? - Belches bas

Beilmittel jener Erscheinung?" Ferrero ift um eine Untwort nicht berlegen. Er gibt bie größere Liinen= gu und erflärt bies folgenbermaßen: "Der felbst mäßig intelligente und ge= bilbete Italiener ift noch immer viel intelligenter, faßt weit mehr Dinge rafcher auf als ein Englander ober Deutscher ber gleichen Bilbungsftufe. Ber biele Englander und Deutsche tennen gelernt hat, tann nicht baran zweifeln, bag ber Italiener fich auch viel leichter von ber Inrannei von Ibeen befreit, bie Beit und Autorität geheiligt haben. Diefer intellettuelrichtigen Erfaffen fteht jedoch eine fitt= guhalten, Die Lebensbethätigung mit ihr in Ginklang zu bringen. Was ih= inohausmutter meiftens folechte Er= uns gang und gabe, bag man irgend fahrungen. Infolgebeffen find fie miß- | eine bestimmte Unichauung von Belt, Gefellichaft und Moral hat, aber fein Leben nach gang anberen, grundber= ichiebenen Pringipien einrichtet.

Deshalb find wir ein Bolt bon un= berbefferlichen Lugnern (!), ein Bolt, in bem bie Mehrgahl ber Gebilbeten be= Junggefellen flappern bei Tifch bann ftandig fich felbft und die Unberen an= in ber Regel mehr mit ben Augen, als lügt. Je lauter in ben fogenannten mit Meffer und Gabel, bas heißt, bei "leitenden" Rlaffen ein politisches, fo= bem Gugholgrafpeln vergeffen fie das giales, moralifches Pringip betont Effen, und bas ift ber Bortheil ber wird, besto berechtigter ift die Annah-Befigerin bes Roftbaufes - fo ge- | me, bag fein Menich baran flaubt. nannt, weil es barin von Allem, was Nichts hat mich im Gefprach mit Boauf ben Tifch tommt, nur gu toften | lititern aller Barteien - Sogialiften, Bird bie Junggefellin wirtlich ein= | überrafcht, als gu feben, wie alle in ber Privatunterhaltung Menfchen und urtheilen, auf ber Rebnertribune aber fofort alle Stlaven ber fonbentionel= len Parteiliige werben. Sie find bon einem Gemiffensleichtfinn, bon bem man nicht weiß, ob fie Ignorang ober aber höchfte Meifterschaft ber Beuchelei

Die Folgen biefer Lügenhaftigfeit gen und ber berborbenen Gefellichaft

Go ber geiftvolle junge Turiner, ber feine scharffinnigen Beobachtungen über italienische und frembe Berbaltniffe auch in einem Buch "Europa bergelegt hat, mit bem wir uns näch-

herr Lieutenant?" - "Aeh, Bobitha.

Der Rriegsminifter und - die Pferdefdmange.

Ueber eine lächerliche "Reform" bes neuen spanischen Rriegsministers wird ber "Röln. 3tg." aus Mabrid Folgen= bes gefchrieben: Da ber neue Rriegs= minifter, nachdem er bon feiner Umtswohnung Befit ergriffen, fich ber= metifch gegen bie Augenwelt absperrte, fo glaubte man, bag er über tiefen ftrategischen Plamen brute ober wenig= ftens barüber nachsinne, wie bem linrecht, mit bem einzelne Beborzugte mit Belohnungen aller Urt überschüttet abzuhelfen fei und die Disgiplin im werben fonne. Alle Welt erwartete in höchster Spannung bas Ergebniß bie= ihnen gar nicht barauf an, ben letteren fes Rachbentens, und fcon machten fich babei auf ben nächsten beften Blufch- einzelne Zeichen bon Ungebuld bemertbar, als uns ploglich bie "Gacetta" mit einem im Namen S. M. Alfons XIII. Feldherrn bes vorigen Jahrhunderts jum Borbilb genommen, ber feinem Burichen anbefahl, ihm bas Saupt gut au pubern und bie Loden fcon gleich mäßig zu brennen, ba nichts bem Feinbe mehr Furcht einflöße und gum Gewinn ber Schlacht beitrage, als eine anftandige außere Erscheinung bes Un= greifers. Die Marimo Gomez, Agui= nalbo, und wie alle bie Feinde Spa= niens heißen, werben bor - Schreden auf ben Ruden fallen, wenn fie bie weife Berordnung ju Geficht befommen werben, wie fünftig bie haare ber fpa= mifchen Militarpferbe gu frifiren finb. Wür Renner und Pferbeliebhaber fei bemertt, bag ber Schweif biefer intereffanten Thiere Die Form eines Binfels haben foll. Wenn es bem braven Rriegs: minifter nur gelange, bamit bie Muf ftanbifchen gehörig einzuseifen!

# Die Blinden sehen.

Die Tauben foren, die Sahmen gehen, die Stummen fprechen, und die granken werden wieder gefund unter der Behandlung von Dr. Birkholy, dem Seifkünftfer.

Dr. Birtholg heilt alle Arten Rrantheiten, einfchließlich Krebs, Häntorrhoiden, Schwindsucht, Afthma, Bronchitis, Gollensteine, Lähmung, Rheumatismus, Eczema, Dpopefia, Reuralgia, Berg-Rrantheiten, ner poje Erichopfung, Geichmure, epileptifche Rrampfe furs alle Rrantheiten, benen bie menichliche Ratur un terworfen ift, ohne Anwendung bon Deffer und Die biginen. Sunberte, augenicheinlich mit unbeilbaren Rrantheiten Behaftete, brangen fich taglich in feine Office gufammen und berlaffen biefelbe geheilt. Die Ginen mit Rruden, welche fie nach ber erften Behandlung megmerfen und por Freude aufjauchgen; Unbere werben bon Freunden hingebracht und gehen geheilt hinaus; Andere kommen bin mit einem Bruch behaftet, und nach ber erften Behandlung legen fie ihr Bruchband ab; Unbere wieber, welche bie unerträglichfier Schmergen bon Guft- ober Mustel-Rheumatismus er bulben, werden fofort von allen Gomergen erlöft, ebenfo bon Reuralgie. Da nur Wenige aus ben bielen Taufenben, bie geheilt wurden, bem Ramen nach b tount find fo ift es moolich Ramen und Abreffen bor nur Wenigen anzugeben: Frau Cora Treabwell, 288 23. Madison Str., Lähmung geheilt; E. R. Shoema-fer, 8436 Union Abe., Asthma geheilt: Frau Marh Brabifb. 1536 9. Rocm I Str. Rheumatismus unb Sahmung, ging ohne Rruden nach ber erften Behanb lung: Frau Battles, 80 Jahre alt. 428 23, 18, Strafe wchnhaft, Rheumatismus feit fieben Jahren, ging ar Ariiden, nach ber eriten Behandlung legte fie bie Rru den weg und jauchste bor Frenbe, Dan Bright, 116 23. 12. Str., nerpoje Ericopfung, weibliche Schmache und bergfrant, geheilt; Dig Dt. A, Barnen, Dt. D. Bepble's Inoitute. Bruch, geheilt: Bruchband meage legt Gracie Rofbler, 38 St. Johns Place, Bruch fei fieben Jahren, geheilt und Bruchband abgelegt. Schreibt ober befucht irgend einen biefer Leute



John Tweeb, 1638 Beft Bart Abe. 27 Jahre lang blind. Bon Dr. Birtholg, bem Geilfünftler, geheilt.

Folgende unter Gib abgegegebene Errflarung fpricht

Staat Illinois, County Coof.

John Tweed, 1638 Beft Part Ave., Chicago, wohnhaft, erkfart nachbem er gefehlich bereibigt worden, bag er 78 Jahre alt und feit 27 Jahren blind gewefen fe jo bag er faft immer, wenn er herumgeben wollte, fich führen laffen mußte. Er fonnte gerabe eben nur Duntelbeit bon bellem Tageslicht untericeiben. Wenigftens neunzehn ber beften Augenarate in verfchiebenen Theilen ber Bereinigten Staaten und Canabas haben ihn behandelt, wofür er erfolglos ein Bermögen berausgabte. Bor ungefähr brei Wochen las fein Cohn, welcher Beichäftsführef bei ber I. Tangler Glag Sign Co., Ro. 19 2B. Green Str., ift, in ben Chicagoer Bertungen bon ben wunberbaren Beilungen, Die bon Dr. Birtholy bewirft wurden, worauf er fich entichlog auch diefen Urgt feiner Blindheit wegen gu konfultiren. Gleich nach ber erften Behandlung konnte er icon etwas beffer feben, und nach ber zweiten ging er nach Daufe, nahm bie Bibel jur Gand und las vier Rapitel aus berfelben, mas er feit 27 Jahren nicht batte thur tonnen. Jest fagt er, er tonne ebenfo gut feben wie trgend ein Dann feines Alters. Ghe er fich in bie Be. andlung bon Dr. Birfholy begab, tonnte er feine Frau und Rinber, wenn er fie nicht an ben gewohnten Plagen traf, bon anderen Personen nicht unterscheiber Jest tann er fie überall erfennen. John Tweed. Unterfdrieben unb beichworen bor mir am 30. 90

Billiam 3. Clarte, bffentlicher Rotar, Coof County, 3llinois.

Office: People's Institute, 864 B. Ban Buren Str.
Sprechftunden 9-5. Sonntags 9-12. Lejet die Zeugnisse in den Sonntags-Zeitungen. Latt Euch die "Brogressive Ern" kommen—unentgeltlich.

# Räumungs=Verkauf Baar oder Kredit.

Sterling Furniture Co., 90 & 92 MADISON STR.,

nahe Jefferson Str.



Feines eifernes Bett, \$3.00

Carpets Ingrain 25c Bruffels Teppich 50c Delluch, gard... 15c Matting, 10c

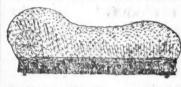


50 Sorten Beigofen u. Rodherde gu bebeutend herabgefesten Preifen.

Unfere leichten Bedingungen: 84 per Monat für \$50.00 werth Waaren. Größere Beträge

Golide Gichenholg-Bett: simmer-Ginrichtung.

UnTer motto: Sonelle Bertauf und fleiner Profit.



im Berhältniß.



# Sterling Furniture Co.,

nahe Jefferson Str.

Offen bis 9 Uhr Abende und Countage Bormittage.

### **ILLINOIS TRUST & SAVINGS BANK**

Rapital und Heberichuß \$4,000,000.00.



auf Depofiten im Bank- und Spar-Departement.

Bonds-

Regierungs-, Staat-, County-, Stadt- und erfte Mortgage Gifenbafu-Bonds Muslandifde Bechiel -

Areditbriefe, Poftfendungen und telegraphifche Beldanweifungen. Truit : Departement-

Jungirt als Adminiftrator. Teftaments-Sollftreder, Formund, Sonfervator, Affignee, Bermafter, Rebertragungs-Agent und Regiffrar; beforgt Die Anlage von Kapitalien und übernimmt die Ferwaltung con Ginkommen. Eruft-Gelder und Anlagen werden von den Beftanden der Banit getrennt gehalten.

Siderheite: Gewölbe.

Finangielles.

### Foreman Bros. Banking Co.

Sildost-Ede La Salle und Madison Str. Rapital . . . \$500,000 Heberichuß . \$500,000 EDWIN G. FOREMAN, Brafibent.

OSCAR G. FOREMAN, Bige-Brafibent GEORGE N. NEISE Raffirer.

Mugemeines Bant : Gefcaft. Ronto mit Firmen und Bribat. perfonen ermanfot.

Geld auf Grundeigenthum zu verleihen.

MAASE & Co 84 La Salle Str. Hypothekenbank,

Berleiben Gelb auf Grundeigenthum n der Stadt und Umgegend zu den niedrigsten Markbaten. Erste Howothefen zu sicheren Kabitalansagen tets an Hond. Grundeigenthum zu derkaufen in allen Eheilen der Stadt und Umgegend. Office Des Foreft Some Friedhofs.

Bant-Geidaft,

83 und 85 DEARBORN STR. Berleifen Geld auf Grundeigenthum gu niedrigen Binfen. 14jbfb14 Erfte Supotheten jum Berfauf vorrathig. Bechfel und Rredit: Briefe auf Gurapa.

ju verleihen auf Chicago Grundeigenthum Auch jum Bauen. Befte Bedingungen. Allgemeines Bant-Geichaft. Western State Bank

Cefet die Sonntagsbeilage der

S.-W.-Ecke La Salle und Randolph Str.

Sinanzielles.

A. Holinger, Eugene Hildebrand, Schweizer Ronful. Rechtsauwalt. A. Holinger & Co., Hypothekenbank

165 Washington Str.
Geld zu verleihen anf Grundeigenthum.
Erste Morigaged in deliedigen Beirägen stels zum Berfauf an Hand. 251p. fabl, 6mt Besinstiel (Abitracte) auf das Gewissenhafteste geprüft Befte Bauftellen in Beft Bullmann ju außerore bentlich billigen Breifen au bertaufen.

KOZMINSKI & CO., 73 DEARBORN STR.

Geld an berleiben Grundeigenthum. ... Beste Bedingungen.... Bolls machten, Wechle und Arebit-Briefe. Sinfamilj

E. G. Pauling, Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Erfte Shpotheten gu pertaufen.

TEMPEL, SCHILLER & CO., Anleihen

gemadt auf gute Grundeigenthums-Gider Erfte Soppotheten ju vertaufen. Zimmer 2-3, 36 N. Clark Str. L. F. W. BRUENING, 472 Cleveland Ave. 011

Cominbfudt geheilt.

Cinem lebt, ward nicht geheilt.

Ginem lebt, wurde durch einen oftindigen Miffienar die Beidreibung eines einfachen vegetabilischen Beilmitetis für die ichnelle nun dauerner deilung von Aungenkannberten aufgehändigt. Aud ein Mittel in dellen den kannenkerten aufgehändigt. Aud ein Rittel in vohitde, erdifale heilung von Krevensichvach und dien Rervenfrankeiten. Kachen der Doftor die wunderbaren heilte heilung von Krevensichvach und dien Rervenfrankeiten. Kachen der Doftor die wunderbaren heilte heilt in taufend Füllen er urobt hatte, erachtete er es als ieine Mifch, des Rittel sieinen leidenden Mitmenlichen befannt zu waschen. In die eine Meinen Mitmenlichen befannt zu waschen. In die es wünschen, in deutsicher, englischer der den die es wünschen, in deutsicher, englischer der franzeilung und der heie der mit der einweilung der here teilung und des Gebranchs. Seinen Abeite er hiebe die auf diese deitung und in diene er jesort. M. E. Roses, We Powers Wies, Roseker, R. D.

\* Lagt Guch nichts Anderes in bie band fteden anftatt Fleifber's Deutsche Stridwolle. Jeber Strang enthält bas ABENDPOST Mort Fleisber's. Reiner ift echt ofine

# bar burd Elevator). Runden fonnen da fich felbft nach Bunich die Bruchbanber anspaffen ober anpaffen laffen. Bir haben bas größte Lager Bruchbanber ber Bestfeite. \$2.50. Koffen. \$2.75. J. S. LOWITZ,

Gin Brivatzimmer zum Unpaffen haben wir im vierten Stod eingerichtet (erreich:

.65c

Thurm-Uhr-Apotheke.

neuer auf Beftel:

lung gemachter, mit Leber überzogener Bruchbanber ..... 311 feltenen Breifen.

Indiana Lump ..... \$2.75 Birginia Lump ...... \$3.00 Ro. 2 harte Cheftnuttohlen ... \$5.00

Brudbander jeder Sorte fehr biffig.

(Größe einer Walnug.) Senbet Mujtrage an

Die einfachen (jebe Größe),

E. PUTTKAMMER, Bimmer 305. Schiffer Muilding. 103 E. Randolph Str. Alle Orbers werden C. O. D. ausgeführt.

### 1897 Hartkohlen.

Unfere Sartfohlen find fammtlich nen, frifch gegraben, vorzäglich, rein und frei bon Schiefer. Wir verfaufen nur Coge Bros. & Coss Crof. Creef, Lehigh harte "Bhite Ath" Kohlen (garantirt ohne Schlaken)—werth 10 Prozent mehr als irgend eine andere Sarttohle.

t. B.—Unfer Ablieferungs-Spftem in Säden, Rob-in Rellern adynliefern, erhart Ench alen Schmitz Unannehmlichteiten, wir beschüßen Eure Trob-S mit Calidas u. f. w., und berlangen boch nur bie Tonne.

Bunge Bros., Telephon W. 90.

Gin hübsches Weihnachtsgeschenk.

Musik Boxes für \$6.00 Reft auf feht fleine wöchentliche Abzahlungen. Anberere im Berhaltnig.

Mermod Bros. 240 Wabash Ave.

COMPAGNIE CÉNÉRALE TRANSATLANTIQUE. Grangofifche Dampfer . Linie, 71 DEARBORN STR.
Schnelle und bequeme Linie nach Süd-Deutschland und
ber Schweiz.

Maurice W. Kozminski, bes Weiferest.

Alle Dampfer dieser Linix machen die Keise regelmakig in einer Woche.

Schukverein der Hausbeliker

gegen ichlecht gablende Miether, 371 Barrabee Gir. R. J. Terwilliger, 566N. Ashland Ave. M. Welss, 614 Racine Ave. F. Lemke, 99 Canalport Ave.

Bett Federn. Chas. Emmerich & Co.

find umgejogen nach 167 und 169 FIFTH AVE. Sinfanf von Jedern außerhalb unferes haufel eir auf die Marte C. E. & Co. zu achten, belche und kommenden Gädchen tragen.

Befet bie Sonntagebollage ber Abendpost.

### 69 Dearborn Str. Ede Randolph. Billige Meise

Die doppelten (jebe Größe), \$1.25

Die Aufmerkfamteit ber Trager von Bruch-banbern mirb gelentt auf eine große Ungabl

Geldiendungen 8 Mal wöchentlich. Fremdes Geld ge= und verfauft. Eparbant 5 Brogent Binfen.

LOWITZ, Ronfulent. Erbichaften regulirt und Bollmachten notariell und fonjularija Deutsches Konsular=

Eine ichdie Lage mit dorziglicher Car-Bedienung. Eine ichdie Lage mit dorziglicher Car-Bedienung. Elaufen eieftrische Cars durch don der Suddivission nach der Stodt. Fare 5 Cents. Eine dequeme Enternung don den Sied Jarde. Bu leichten Bedingungen.—Ausgezeichnete Gelchäftsecken und ichdie Kelidengsdichen nach Schulen, Kirchen und bereis. —Um diese Zotten auf den Markt zu den jetigen niederigen Breisen der Angald biefer Lotten zu den jetigen niedrigen Preisen derkante und die Vergen und der Vollen zu der ist Preise nachber erhöht. Wenn man die Lage der Votten in Bertauft zeht, so find keine desferen und bullgeren Botten zu finden. Auf Vertauf dem Egenthümer

136 und 138 W. Madison Str.

Bir fibren ein vollftänbiges Lager von

bie wir auf Abzahlungen von \$1 per Boche ober \$4 per Monat ohne Binfen auf Roter perfaufen. Gin Befuch mirb Guch über zeugen, bag unfere Preife fo niebrig als bie

# NORTH WESTERN

. . . Brauerei . . . Feinstes

Tel.: North 614. 781-831 Clybourn Ave.

J. WM. ESCHENBURG.
Nr. 168 Bandolph Str., Metropolitae Blod.
15 Sanitogs offen 10-12 alex. 142, 160b. Sm

Deutschland, Defterreich, Schweig, Luremburg 2c.

Anfertigung bon Urfunden für deutiche Gerichte und Behörden in Bormundichaftes, Militar-und Rechtsfachen. Ansfunft gratis ertheilt.

69 DEARBORN STR.

Officeftunden bis 6 Uhr Abba., Conntage 9-12 Borm.

und aufwärts für Lotten in bet \$550 Endbivision, mit Front an Ashland Abc. und Garfield Blod. (55. Str.)

MEYER BALLIN, 168 RANDOLPH STR, nahe La Salle.

Straus & Schram,

Möbeln, Teppidjen, Gefen und Baushaltungs-Gegenständen,

Lager- und flaschen-Bier.

Die billigen Passagescheine bon und Deutschland. Tebicaten fonen und binig tolletirt. Gelbfem bungen nach allen ländern frei in's dans. — Bechtel, Reifepäffe, bei

find berhängnigvoll. Die Bermirrung Erfahrung bes Lebens. Das Leben ift feine Romobie, worin ber Schaufpieler ungeftraft ein Bublitum belügen tann, bas getäuscht fein will. Diefer Dan= Schmach, unenbliche Reichthümer gefoftet. Seute, angesichts ber uns bon allen Geiten bebrängenben Rrife, beute fühlen bie Staliener inbeffen, baß fie wieber aufrichtig werben und jenes eitle Romobiantengeschid berlieren muffen. bas gmar Genie beweift, aber bie fcab= liche Erbschaft thrannischer Regierun=

bergangener Zeiten ift." giovane" - Mailand, Trebes - nies ftens eingehend beschäftigen werben.

— Taftvoll. — "Warum engagiren Sie benn heute nur Mauerblumchen